

START*it!*

DAS MAGAZIN ZUR AUSBILDUNGS- UND STUDIENMESSE



**AUSBILDUNG? STUDIUM?
FINDE DEINEN WEG.**

AUSBILDUNGS- UND STUDIENMESSE

AALEN

08.02.2025 / 9.00-13.00 UHR

BERUFLICHES SCHULZENTRUM AALEN



**GEMEINSAM KLEINE
SCHRITTE FÖRDERN**

**UNSERE GROSSE
STÄRKE IN DER
BEHINDERTENHILFE**

Wir bilden aus

in Aalen, Bopfingen, Heidenheim und Neresheim

- Heilerziehungspfleger*in
- Arbeitserzieher*in
- Erzieher*in für Anerkennungsjahr und OptiPrax
- Heilerziehungsassistent*in

Duales Studium
FSJ/BFD, Praktikum



**LERNE UNS
KENNEN**

BEHINDERTENHILFE OSTALB

Jahnstraße 14 73431 Aalen

Telefon 0 73 61 / 564-300

bewerbung.bho@samariterstiftung.de

SAMARITER 
STIFTUNG

Inhaltsverzeichnis

PRODUKTION / FERTIGUNG / HANDWERK

- 28 Das ganze Knowhow im Haus
- 30 REICH Thermoprozesstechnik GmbH
- 34 Kreishandwerkerschaft Ostalb
- 36 TE Connectivity Germany GmbH
- 38 VAF GmbH
- 40 Fehrle-Stauden GmbH
- 42 ADK Modulraum GmbH
- 43 Autohaus Walter Mulfinger GmbH
- 44 Franz Traub GmbH & Co. KG
- 47 Xaver Bullinger GmbH & Co. KG
- 48 Bortolazzi Straßenbau GmbH
- 49 Starz Metallbau GmbH & Co. KG

HAUS- & LANDWIRTSCHAFT / GESUNDHEIT & SOZIALES

- 02 Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb
- 168 Die Ausbildung in einer katholischen Kita
- 170 Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen
- 172 AOK Baden-Württemberg – Die Gesundheitskasse Ostwürttemberg
- 174 Kliniken Ostalb gkAöR
- 176 SRH Fachkrankenhaus Neresheim
- 178 Stiftung Haus Lindenhof
- 179 KWA Kuratorium Wohnen im Alter gAG
- 180 Die Auszubildenden der Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb
- 182 Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH
- 184 Stiftung Kinder- und Jugenddorf Marienpflege Ellwangen

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

- 186 Entdecke die Hochschule Aalen: Gemeinsam einzigartig
- 188 Hochschule Aalen
- 190 IHK Ostwürttemberg
- 192 Technische Schule Aalen

GEWERBE / TECHNIK

- 50 4 Standorte, ein Team und unzählige Möglichkeiten
- 52 Ladenburger GmbH
- 54 Kessler & Co. GmbH & Co. KG
- 56 voestalpine Automotive Components Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG
- 58 Rossaro Bauunternehmung GmbH u. Co. KG
- 61 Spedition Brucker GmbH
- 62 Umicore Galvanotechnik GmbH
- 63 SHW Storage & Handling Solutions GmbH
- 64 GOA - Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallwirtschaft mbH
- 66 RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG
- 68 August Mössner GmbH + Co. KG
- 70 INNEO Solutions GmbH
- 72 Gebr. Rieger GmbH + Co. KG
- 74 EnBW ODR AG
- 78 Robert Bosch Automotive Steering GmbH
- 80 Leitz GmbH & Co. KG
- 82 3E Datentechnik GmbH
- 84 Apex Tool Group GmbH
- 86 ELWEMA Automotive GmbH
- 87 Stadtwerke Aalen GmbH
- 88 FNT GmbH
- 90 J. Rettenmaier & Söhne GmbH + Co. KG
- 92 Munksjö Unterkothen GmbH
- 94 Franke GmbH
- 96 MAPAL Dr. Kress KG
- 100 WP Lebensmitteltechnik RIEHLE GmbH
- 102 Aurnhammer GmbH
- 103 SHW Werkzeugmaschinen GmbH
- 104 Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG
- 106 Syntegon Technology GmbH
- 108 Zweckverband Landeswasserversorgung
- 109 Telenot Electronic GmbH
- 110 Auto-Center W & B GmbH
- 112 SHW Powder Systems GmbH
- 115 HENSOLDT Optronics GmbH
- 116 Maschinenfabrik Seydelmann KG
- 118 elke TECHNIK Wärme- und Verbindungssysteme GmbH
- 120 Maschinenfabrik ALFING Kessler GmbH
- 122 Geiger GmbH & Co. KG
- 195 Heldele Aalen GmbH

DIENSTLEISTUNG

- 152 Nah bei den Menschen mit der DRV
- 154 Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
- 155 OVA - Omnibus-Verkehr Aalen Dipl. Ing. Rau GmbH + Co. KG
- 156 Landratsamt Ostalbkreis
- 158 Agentur für Arbeit Aalen
- 160 ropa GmbH
- 164 Beck+Schubert GmbH & Co. KG
- 165 Landratsamt Ostalbkreis – Jobcenter
- 166 Stadt Aalen
- 196 Radio Ton

WISSENSWERTES IM ÜBERBLICK

- 04 Editorial
- 06 Das BIZ
- 08 Entdecke die #AusbildungKlarmachen-Kampagne
- 09 Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Aalen
- 10 Das bietet Check-U
- 11 Das Selbsterkundungstool
- 12 Azubi-Welt - Die App der BA für Ausbildungssuchende
- 13 Unsere Angebote rund um das Thema Berufs- und Studienwahl
- 14 **STARTit! Titelthema: Ready for future?**
- 20 STARTit! 2025: Die Messe im Überblick
- 21 Messepläne
- 26 Sonderlinie Ausbildungsmesse
- 27 start-it.de - die Ausbildungsplattform der Region
- 33 Bewerben in Zeiten von Social Media
- 46 Bewerbung abgeschickt - was jetzt?
- 60 Dein Ausbildungsvertrag
- 64 Tipps für ein formschönes Anschreiben
- 77 KI als Bewerbungshelfer
- 99 Die Angst vor dem Blackout
- 114 Let's talk business
- 137 No-Go-Themen am Arbeitsplatz
- 138 So findest du den passenden Ausbildungsbetrieb
- 142 Azubi-Winterknigge
- 144 Tipps für deinen Messebesuch
- 163 Soft Skills für den Berufsstart
- 181 Den Ausbildungsnachweis richtig führen
- 194 Firmenverzeichnis
- 194 Impressum

KAUFMÄNNISCH

- 124 Bei Omega Sorg ist Ausbildung Chefsache
- 126 Omega Sorg GmbH
- 128 Autohaus Bruno Widmann GmbH & Co. KG
- 130 Arnulf Betzold GmbH
- 132 Ivoclar Vivadent GmbH
- 134 Kreissparkasse Ostalb
- 138 GABO STAHL GmbH
- 140 R+V Allgemeine Versicherung AG
- 141 Auto Bierschneider Aalen GmbH
- 143 Günther + Schramm GmbH
- 144 Georg Jos. Kaes GmbH
- 146 Scholz Recycling GmbH
- 148 Newerla GmbH & Co. KG
- 150 Kaufmännische Schule Aalen



#AUSBILDUNG
#TRAUMJOB

Das letzte Schuljahr ist in vollem Gange und bei all den Prüfungen, die vor dir liegen, hast du es vielleicht nicht auf dem Schirm, aber bald startest du in deine berufliche Zukunft. Deswegen steht dir eine wichtige Aufgabe bevor: die Wahl eines Ausbildungsberufes. Und das ist keine leichte Aufgabe, denn sie wird deinen weiteren Weg stark beeinflussen. Bei dem großen Angebot an Ausbildungsberufen ist es daher umso wichtiger, dir einen guten Überblick zu verschaffen und deine persönlichen Stärken und Interessen zu kennen. So findest du garantiert den richtigen Beruf für dich!

Informiere dich hier oder auf der Ausbildungsmesse, tritt in Kontakt mit den Firmen und stelle alle Fragen, die dich beschäftigen! Und dann wähle genau den Beruf, der zu dir passt und mach den ersten Schritt in deine berufliche Zukunft.

Wir wünschen dir dabei viel Erfolg!
Dein STARTit!-Redaktionsteam



Agentur für Arbeit
Aalen



Stefan Schubert

Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aalen

Wie sind Sie auf Ihren heutigen Beruf gekommen? Nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften und erster Berufserfahrung im HR-Bereich bin ich tatsächlich ganz klassisch über eine Anzeige auf das Traineeprogramm der BA aufmerksam geworden. Ich wusste damals zwar, dass ich grundsätzlich im Personalwesen bleiben will, muss aber zugeben, dass die Bundesagentur mir dabei zunächst nicht in den Sinn kam. Mittlerweile bin ich seit über 20 Jahren bei der BA und habe es keinen Tag bedauert.

Was waren die größten Hürden, die Sie auf dem Weg zu Ihrem Beruf nehmen mussten? Das war zunächst die Berufs- und Studienorientierung. Ich wollte eigentlich immer Maschinenbau studieren und habe erst im Vorpraktikum festgestellt, dass mir das gar so sehr nicht liegt. Später war es dann der Berufseinstieg: Für Studienabgänger Anfang der 2000er-Jahre war das kein Selbstläufer. Da hieß es sehr viele Bewerbungen schreiben. Wirklich sehr viele!

Welche Ausbildung würden Sie persönlich noch gerne machen? Ich bin vielfältig interessiert, treibe gerne Sport, koche gerne und versuche mich auch handwerklich hier und da. Ich müsste aber nicht jedes Hobby zum Beruf machen. Auch dazu sollte man sich Gedanken machen: Was mache ich gern, soll aber Freizeitbeschäftigung bleiben und welches Interesse trägt auch für den Berufsweg? Eine super Möglichkeit ist diese Messe.



Landratsamt
Ostalbkreis



Dr. Joachim Bläse

Landrat des Ostalbkreises

Wie sind Sie auf Ihren heutigen Beruf gekommen? *Ich habe mich schon früh ehrenamtlich im Sport engagiert und schließlich auch im Gmünder Stadtverband. Nach meinem Jurastudium und meiner Tätigkeit als Anwalt wurde in Schwäbisch Gmünd die Stelle des Zweiten Bürgermeisters frei. Und ich bin von vielen Seiten gefragt worden, ob ich nicht vom Ehrenamt aufs Hauptamt bei der Stadt umsteigen möchte. So habe ich mich dort beworben, wurde anschließend Erster Bürgermeister und bin schließlich 2020 zum Landrat gewählt worden.*

Was waren die größten Hürden, die Sie auf dem Weg zu Ihrem Beruf nehmen mussten? *Es ist eine große Herausforderung, trotz Zugehörigkeit zu einer Partei andere Menschen von sich selbst und seinen Zielen zu überzeugen und bei den vielen Aufgaben, die es zu lösen gilt, mitzunehmen. Wichtig ist es, dass man vermittelt und ausgleicht, um die beste Lösung für alle zu finden.*

Welche Ausbildung würden Sie persönlich noch gerne machen? Was würde Sie interessieren? *Ich interessiere mich sehr für Menschen und ihre Persönlichkeit. Deshalb fände ich es spannend, tiefer ins Thema Psychologie einzusteigen. Vielleicht findet sich nach meiner aktiven beruflichen Zeit Gelegenheit, mich näher damit zu beschäftigen.*



Stadt Aalen
Aalen



Frederick Brütting

Oberbürgermeister der Stadt Aalen

Wie sind Sie auf Ihren heutigen Beruf gekommen? *Nach meinem Jura-Studium wollte ich etwas Konkretes gestalten und dafür ist die Kommunalpolitik ideal. Ich war immer schon politisch interessiert und habe mich früh in der SPD engagiert. Ich möchte das Leben der Menschen verbessern, für eine gute Infrastruktur und ein gutes Miteinander sorgen. Deshalb liebe ich meine Arbeit als Oberbürgermeister der Stadt Aalen sehr. Heute zeige ich meinem Sohn und meiner Tochter die Baustellen der Stadt und freue mich, was für eine lebendige Stadt Aalen ist.*

Was waren die größten Hürden, die Sie auf dem Weg zu Ihrem Beruf nehmen mussten? *Zwei juristische Staatsexamen. Der Stoff, den ich dafür lernen musste, materielles Recht und Prozessrecht, ist äußerst umfangreich. Die Durchfallquote ist hoch. Da war ich schon sehr stolz, dass ich die Prüfungen beim ersten Anlauf geschafft habe.*

Welche Ausbildung würden Sie persönlich noch gerne machen? Was würde Sie interessieren? *Architektur. Diese Fachrichtung hat auch viel mit meinem jetzigen Beruf als Oberbürgermeister zu tun. Schöne Gebäude sind wichtig für eine schöne Stadt, in der sich die Menschen wohl und geborgen fühlen. Noch mehr Wert sollten wir dabei auf Klimaneutralität und nachhaltige Rohstoffe wie zum Beispiel Holz legen.*

DAS BiZ

[Berufsinformationszentrum]

**Themen &
Kernbotschaften:**
ARBEIT UND BERUF
AUSBILDUNG UND STUDIUM
BEWERBUNG
INTERNATIONAL

Das BiZ – Zukunft gut finden

Aktuelle
Öffnungszeiten
findest du unter
arbeitsagentur.de

Selbstständig informieren

Du willst dich schnell informieren? Dann komm in den Selbstinformationsbereich des BiZ. Hier findest du aktuelle Stellenangebote oder Veranstaltungshinweise z. B. am Infoscreen. Du kannst das breit gefächerte Angebot so lange und so oft nutzen, wie du möchtest – ohne Anmeldung. Bei Fragen zum vielfältigen Informationsangebot stehen dir die fachkundigen Ansprechpartner/-innen im BiZ zur Verfügung.

Wie funktioniert das BiZ

Das BiZ ist in vier Themeninseln gegliedert, die eine klare Struktur vorgeben. Die farblich gekennzeichneten Themeninseln orientieren sich an den jeweiligen Zielgruppen und deren Lebenslagen. Innerhalb einer Themeninsel werden digitale Medien an den Internetarbeitsplätzen bzw. Bewerbungs-PCs mit themenbezogenen Printmedien in den Regalen kombiniert. Die Themenbanner führen direkt zu den einzelnen Themeninseln:

BiZ Arbeit und Beruf

Informiere dich in deinem Berufsbild über neue Anforderungen, über Wege zu deiner Karriereplanung, zu alternativen Beschäftigungsformen wie z. B. der selbstständigen Tätigkeit oder plane den richtigen Wiedereinstieg ins Berufsleben.

BiZ Ausbildung und Studium

Jeder Mensch muss seinen eigenen Weg finden. Der eine hat praktische Begabungen, ein anderer liebt die Theorie. Manche Berufe erfordern ein Studium, andere Berufe bieten den Einstieg über eine schulische oder betriebliche Ausbildung.

BiZ Bewerbung

Die Bewerbung ist die „Eintrittskarte“ in das Berufsleben. Ein kompletter Lebenslauf, ein überzeugendes Bewerbungsschreiben und die richtigen Antworten im Vorstellungsgespräch, so kann der gewünschte Arbeits- oder Ausbildungsvertrag wahr werden. Informationen, Muster für Lebenslauf und Bewerbungsschreiben, Checklisten und Trainingsprogramme findest du hier. In der Themeninsel „Bewerbung“ bieten die Bewerbungs-PCs Fachprogramme zum Erstellen professioneller Bewerbungsunterlagen. Die Bewerbungs-PCs sind hierzu mit Farbdrucker, Scanner und USB-Zugang ausgestattet.

BiZ International

Karriere, Abenteuer, Neugier – die Gründe für einen Aufenthalt im Ausland sind vielfältig. Umfangreiche Möglichkeiten und Informationen bekommst du bei dieser Themeninsel.

**Agentur für Arbeit
Aalen
Berufsinformations-
zentrum**

**Julius-Bausch-Straße 12
73430 Aalen
Tel. 07361 575-170
Fax 07361 575-161
Aalen.BIZ@arbeits-
agentur.de**



Aufbruchstimmung. Deine große Chance.

Jetzt bewerben und

#AusbildungKlarmachen



Finde jetzt einen Ausbildungsberuf, der zu dir passt.
Komm zu deiner Berufsberatung – wir und unsere
Services bringen dich weiter!
Erfahre mehr auf:
www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen



bringt weiter.



**Hilfestellung
für alle
Schulabgänger**

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Aalen stellt sich vor



Was du von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit erwarten kannst und was du wissen musst, damit der Start in Ausbildung und Beruf erfolgreich wird.

Wer sind wir?

Wir sind ein Team aus Berufsberaterinnen und Berufsberatern, die Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Berufswahl, während ihrer Berufsausbildung und am Anfang ihres Berufslebens unterstützen.

Was machen wir?

- Wir informieren und unterrichten über berufliche Möglichkeiten und beantworten Fragen zur Berufs- und Studienwahl.
- Wir beraten in persönlichen Einzelgesprächen in der Agentur für Arbeit und in Schulen.
- Wir fördern die Berufsausbildung unter bestimmten Voraussetzungen mit finanziellen Hilfen.

- Wir haben engen Kontakt mit ausbildenden Betrieben und vermitteln Ausbildungsstellen. Wir helfen bei der Suche nach schulischen Ausbildungsmöglichkeiten und beraten über Studienwege und Zugangsvoraussetzungen.
- Wir veranstalten berufs- und studienkundliche Vortragsreihen, Berufserkundungen, Messen mit Arbeitgebern u. a.
- Wir informieren mit Schriften und Online-Angeboten, die wir in vielen Fällen direkt an die Schulen ausliefern, sowie durch ein umfangreiches Internetangebot unter www.arbeitsagentur.de.
- Wir bieten dir die kostenlose Nutzung des Berufsinformationszentrums (BiZ) in jeder Agentur für Arbeit mit seinen umfangreichen Medien- und Veranstaltungsangeboten an.
- Wir fördern die Teilnahme an berufsvorbereitenden Lehrgängen und Praktika, wenn dies notwendig ist.



**Die Berufsberatung
der Agentur für Arbeit
Aalen**

**Wir nehmen uns für dich
Zeit. Vereinbare einfach
einen Beratungstermin.**

**Anmeldung unter
0800 455 5500**

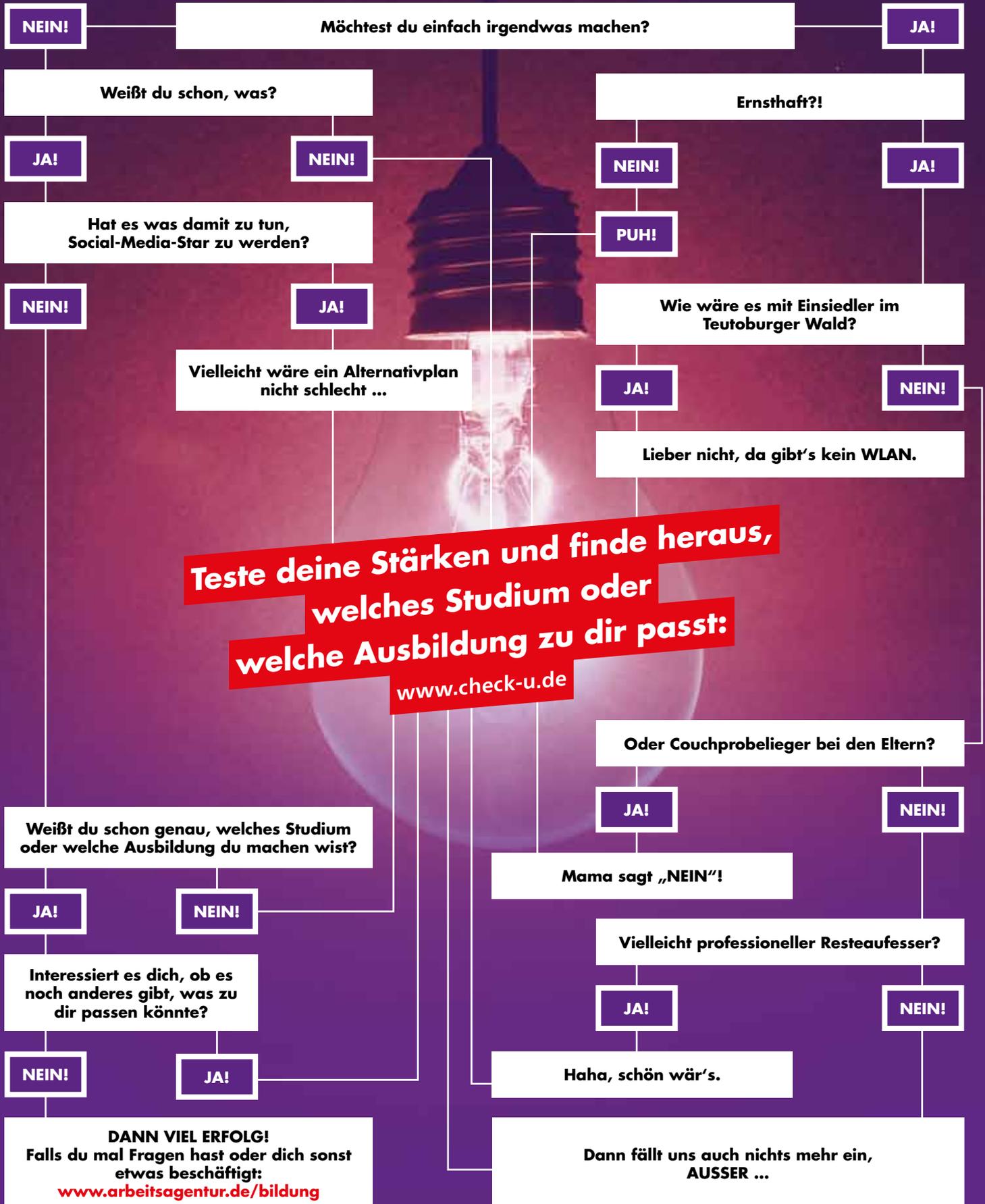
(alle Anrufe über die
Hotline sind kostenfrei)

E-Mail:

Aalen.Berufsberatung@
arbeitsagentur.de



Bald hast du deinen Abschluss. Wie geht's dann weiter?



planet-beruf.de

Dein Cockpit für den Weg in deine berufliche Zukunft

Mit planet-beruf.de steht dir ein neues Internetportal zur Verfügung, in dem du dich über Berufswahl, Bewerbung und Ausbildung informieren kannst.

Auf dem Weg zur passenden Ausbildung und darüber hinaus ist planet-beruf.de immer dabei! Mit Infobeiträgen, Videos, Podcasts, Fotostorys, Checklisten und vielem mehr – mobile first, optimal am Smartphone dargestellt. Je nach Anliegen greifst du direkt auf die passenden Inhalte zu.

So warten spannende Videos rund um das Thema „Starke Azubis“ genauso auf dich wie die Podcasts, in denen Azubis sich und ihre Ausbildung vorstellen. Dazu kannst du online im planet-beruf.de-Magazin lesen und vieles mehr.

Übrigens: Für Lehrkräfte und BO-Coaches sowie für Eltern und Erziehungsberechtigte gibt es eigene Portalbereiche.



100Fachbegriffe

Der erste Eindruck zählt, besonders im Praktikum oder Vorstellungsgespräch. Bist du in der Sekundarstufe I oder Azubi, kannst du mit 100Fachbegriffe deinen Wortschatz erweitern und so gut gewappnet in die Berufswelt starten. Erklärt und bebildert werden die jeweils 100 wichtigsten Fachbegriffe aus 10 Berufsbereichen. Die Fachbegriffe umfassen Arbeitsgegenstände, Werkzeuge sowie berufstypische Bezeichnungen für Tätigkeiten und (Material-) Eigenschaften. Dadurch fällt es leicht, dich über die Arbeitswelt zu informieren. 100Fachbegriffe übersetzt den Wortschatz in 11 Fremdsprachen inklusive Ukrainisch und baut so Sprachbarrieren ab. Eine Audiofunktion, Merklisten und Sprachübungen sorgen für Interaktivität.



Gesucht - gefunden: ICH!

Das neue Tool der Bundesagentur für Arbeit (BA) hilft dir bei deiner Berufsorientierung. Hier kannst du als Schülerin oder Schüler an Haupt-, Real- und Förderschulen spielerisch deine individuellen Stärken entdecken. Mit Hilfe des Tools lernst du in einer spannenden Story, dich selbst besser einzuschätzen. Du entdeckst deine eigenen Stärken und erkennst, was du gut kannst. Gesucht - gefunden: ICH! bereitet damit optimal auf Check-U vor, das Erkundungstool der BA, mit dem du die zu deinen individuellen Stärken und Fähigkeiten passenden Ausbildungsberufe finden kannst.

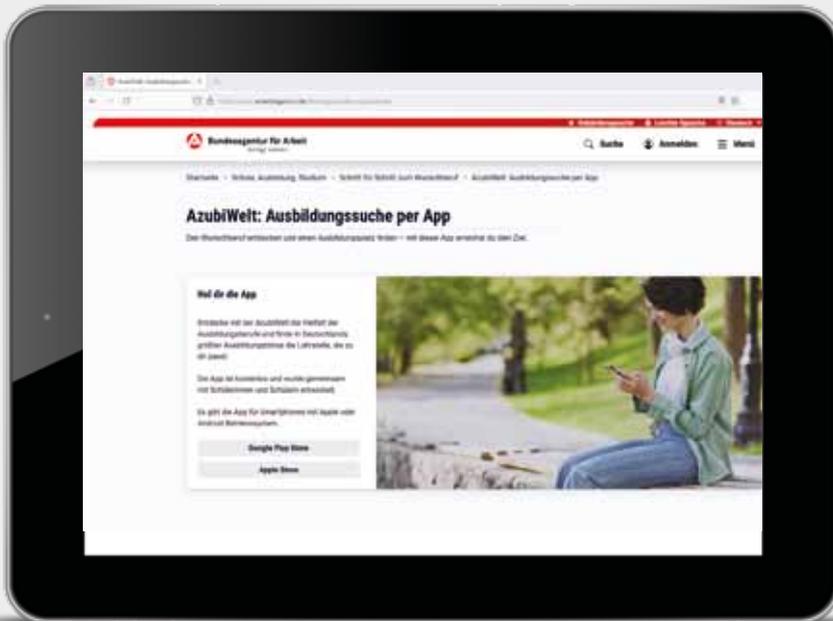


Abenteuer Berufe

Abenteuer Berufe für Schülerinnen und Schüler ab 13 Jahre lässt dich verschiedenste Berufe entdecken. Im Zauberwald von „Abenteuer Berufe“ sammelst du magische Gegenstände und lernst dabei Berufsfelder und einzelne Berufe kennen. Fotostorys und Videos machen Lust, mehr über verschiedene Tätigkeiten zu erfahren. Die fleißigsten Sammler/innen der Zaubergegenstände gelangen zum Treffen der größten Magier/innen. Und du erhältst eine Ergebnisliste mit deinen bevorzugten Berufsfeldern. Die entdeckten Teilberufsfelder und angeschauten Berufe werden ebenfalls gelistet.



Die AzubiWelt auf planet-beruf.de: Die App der BA für Ausbildungssuchende



In den App-Stores bietet die BA die App „AzubiWelt“ an. Die „AzubiWelt“ wurde gemeinsam mit Jugendlichen in Workshops und auf der Open Innovation Plattform „ideenwerkstatt.arbeitsagentur.de“ entwickelt. Mit der App bekommen Jugendliche alle wichtigen Informationen und Funktionen rund um die Ausbildungssuche zur Verfügung gestellt.

BERUFENET – das Netzwerk für Berufe – ist ein Online-Angebot, das informiert



Berufe entdecken, passende Ausbildungsplätze finden und mehr – das alles bietet BERUFENET.

Die Funktionen im Einzelnen:

- Unter „Entdecken“ findest du die Berufe heraus, die zu dir passen. Hier gibt es viele Videos, Bilder und die wichtigsten Infos zum Beruf.
- Die passenden Ausbildungsstellen werden angezeigt, sobald du die Entscheidung für einen Ausbildungsberuf getroffen hast.
- Du kannst die App so anpassen, wie du es persönlich magst. Dann informiert sie dich zum Beispiel mit einer Push-Nachricht, dass es neue, passende Ausbildungsstellen für dich gibt.
- Du kannst die AzubiWelt personalisieren, darin deine Suchen verwalten sowie bevorzugte Berufsfelder, Berufe und Ausbildungsplätze merken.
- In der App kannst du uns anrufen oder an die Bundesagentur für Arbeit schreiben. Du bekommst so schnell wie möglich eine Antwort.

In den App-Stores kannst du die App bewerten. Das hilft uns, sie besser zu machen. Falls du Fragen zur AzubiWelt hast, schreib in der App eine Nachricht an unseren Support.

Unsere Angebote

rund um das Thema Berufs- und Studienwahl

Einen Überblick mit

...Informationsmöglichkeiten, Beratungsangeboten und Förderleistungen für Jugendliche und junge Erwachsene findest du detailliert in dem Merkblatt „Angebote der Berufsberatung“ unter www.arbeitsagentur.de > Veröffentlichungen > Merkblätter



www.planet-beruf.de

...bietet ein breites Informationsangebot zur Berufsorientierung, Bewerbung und Ausbildung. Im Portal gibt es für Jugendliche Selbsterkundungsprogramme.



www.abi.de

...gibt Antworten auf Fragen zu Studium, Ausbildung und Beruf mit spannenden Reportagen und Hintergrundberichten. Hinzu kommen Videos, Chats, Blogs und eine Bewerbungsbox mit Tipps und Anleitungen zu verschiedenen Bewerbungsverfahren.



www.studienwahl.de

...informiert umfassend zur Studien- und Karriereplanung. Mit dem „FINDER“ kannst du komfortabel nach Studiengängen deiner Wahl suchen. Dazu gibt 's jede Menge Hintergrundinfos und News.



www.berufenet.arbeitsagentur.de

...stellt umfassende Beschreibungen, Steckbriefe, Bilder und weiterführende Links für aktuelle Ausbildungs- und Studienberufe komfortabel und systematisch bereit.



www.berufe.tv

...enthält über 300 Videos zu Ausbildungs- und Studienberufen.



www.check-u.de

Du möchtest dich beruflich neu orientieren? Check-U – das Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit hilft dir, ein passendes Studium oder eine Ausbildung für deine berufliche Zukunft zu finden.



START*it!*



DEINE ROUTE

ZUM TRAUMJOB!



Deine Zukunft. Deine Wahl!

Noch nie war die Berufswelt so vielfältig, so facettenreich und so modern! Dir steht eine unglaubliche Bandbreite an Ausbildungsberufen und Studiengänge zur Auswahl. Jetzt gilt es, daraus den passenden Beruf für dich zu finden.

Berufe im Wandel der Zeit

Die Welt entwickelt sich stetig weiter – genau wie die Ausbildungsberufe. Themen wie Digitalisierung und Nachhaltigkeit haben nicht erst seit gestern ihren Einzug in die Arbeitswelt gehalten und verändern diese. Regelmäßig werden Berufsbilder daher überarbeitet, um den geänderten Anforderungen gerecht zu werden.

Ausbildungsberufe im Straßenbau oder der Anlagenmechanik werden modernisiert. Einerseits weil sich durch Digitalisierung Arbeitsweisen verändern und erleichtern, andererseits um sich an neue Einsatzgebiete wie erneuerbare Energien und Umwelttechnik anzupassen.

Neue Berufe entstehen. Dazu zählt seit 2023 zum Beispiel die Ausbildung für Gestalterinnen und Gestalter für immersive Medien. Wiederum andere Ausbildungsberufe erhalten einen Aufschwung und sind stark gefragt, weil sie für die nachhaltige Entwicklung relevant sind.

Du siehst, auch Ausbildungsberufe wollen stets up to date sein und mit den aktuellen Trends und Entwicklungen gehen. Das macht sie zukunftsfähig.



Im Handwerk ...

- ... packst du mit an, aber zeigst auch Köpfchen.
- ... kannst du dich künstlerisch und technisch austoben.
- ... gibt es für jedes Talent und jeden Schulabschluss passende Perspektiven.

Modernes Traditionshandwerk

Sie sind damals wie heute gefragt: Zimmerleute. Dieser Beruf gehört wohl zu den ältesten der Menschheitsgeschichte. Zimmerer und Zimmerinnen sind Profis in Sachen Holz. Wann immer auf Baustellen etwas aus Holz gefertigt wird, kommen sie ins Spiel. Das reicht vom Verlegen des Fußbodens über die Fertigung von Treppen und Fenstern bis zum Ausbau von Dachgeschossen.

Aufgrund der sich ändernden Arbeitswelt haben aktuelle Themen Einzug in diesen traditionsreichen Beruf gehalten. Die Digitalisierung eröffnet neue Arbeitsweisen und den Einsatz hilfreicher Tools. Dazu spielen gerade in Bezug auf den nachwachsenden Rohstoff Holz Themen wie Nachhaltigkeit und Umweltschutz eine immer größere Rolle.

Das Zimmererhandwerk bietet dir interessante Möglichkeiten und gute Berufsqualifikationen. Nach der dreijährigen Ausbildung kannst du zum Zimmerpolier oder Zimmermeister werden.



Für bessere Mobilität

Egal, ob wir auf dem Weg in den Urlaub sind, zum Shopping durch Fußgängerzonen schlendern oder zur Arbeit fahren – für uns sind asphaltierte oder gepflasterte Straßen und Wege selbstverständlich. Ohne sie geht nichts voran. Die Arbeit von Straßenbauerinnen und Straßenbauern ist daher unerlässlich. Sie sichern unsere Infrastruktur. In diesem Berufszweig hast du also beste Zukunftsaussichten.

Und ja, die Arbeit ist anstrengend und erfordert eine gewisse körperliche Fitness, schließlich bist du auch bei Wind und Wetter draußen unterwegs. Doch auch hier haben die Digitalisierung sowie modernste Ausrüstungen Einzug gehalten, die die Arbeit modern gestalten und erleichtern. Um die Attraktivität dieses Berufs zu fördern, findest du hier aber auch optimale Arbeitsbedingungen und bekommst bei vielen Arbeitgebern den richtigen Ausgleich geboten.



In der Metall- und Elektroindustrie ...

- ... bist du Teil der stärksten Branche in Deutschland.
- ... steht Innovation an der Tagesordnung.
- ... geht es um die Forschung, Fertigung und Produktion zukunftsweisender Technologien.

GEWERBE & TECHNIK



LAND- WIRTSCHAFT

Zwischen Tieren und Maschinen

Ohne sie geht nichts. Landwirte und Landwirtinnen sorgen dafür, dass wir etwas Leckeres und Nahrhaftes in den Magen kriegen. Der Beruf ist verantwortungsvoll und herausfordernd. Wenn man ihn erlernt, erfährt man alles über das Halten von Nutztieren, wie man Felder bestellt und die entsprechenden Maschinen bedient.

Die dreijährige Ausbildung findet dual statt, also in einer Berufsschule und in deinem Ausbildungsbetrieb. Das erste Ausbildungsjahr findet in der Berufsschule statt, wo du die Betriebszweige „Pflanze“ und „Tier“ und die unterschiedlichen Hal-

te- und Aufzuchtregeln kennenlernst. Außerdem bekommst du grundlegende Kenntnisse im Marketing vermittelt. Auch ohne elterlichen Betrieb kannst du für diesen Beruf brennen.

In der Landwirtschaft ...

- ... leistest du deinen Beitrag zur Versorgung der Menschen.
- ... packst du als Allrounder tatkräftig mit an.
- ... spielen Ressourcenmanagement, Tierschutz und Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle.



Im Dienstleistungssektor ...

- ... arbeitest du mit der und für die Kundschaft.
- ... wird mehr als nur kalkuliert, transportiert und organisiert.
- ... wird Service großgeschrieben.

Staubtrocken? Von wegen!

Überlegst du, ob ein Bürojob oder eine Karriere in der öffentlichen Verwaltung das Richtige für dich ist? Wenn du denkst, dass solche Berufe langweilig und eintönig sind, lass dich überraschen! Bürojobs sind nämlich alles andere als staubtrocken. Stell dir vor, du arbeitest an der Verzollung von Waren aus aller Welt oder hilfst Menschen, ihren neuen Personalausweis zu bekommen. Ob als Verwaltungsfachangestellte oder im Büromanagement – Verwaltungsberufe sind ebenso vielfältig und spannend wie ihre Aufgaben. Du könntest an Projekten arbeiten, die wirklich etwas bewegen, neue Technologien einführen oder kreative Lösungen für alltägliche Probleme finden. Jeder Tag bringt neue Herausforderungen und Chancen, bei denen du deine Fähigkeiten unter Beweis stellen kannst.

DIENST- LEISTUNG

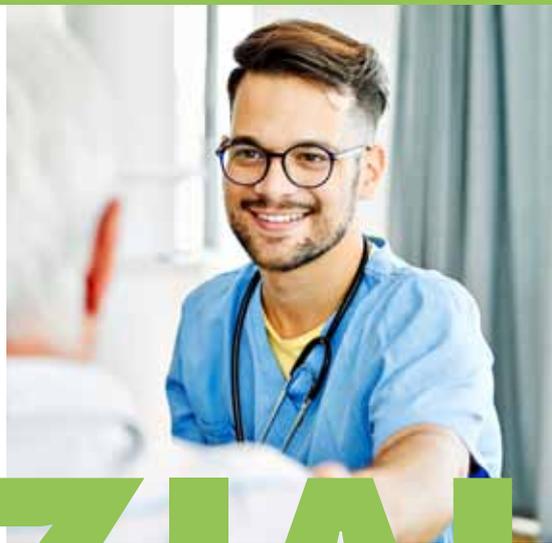
Willkommen im digitalen Zeitalter

Von Chat GPT über mobiles Bezahlen bis hin zu Virtual Reality: Digitale Kompetenzen sind schon lange wichtig, denn die Digitalisierung stellt viele Unternehmen vor Herausforderungen. Früher als Informatikkaufleute, heute als Kaufleute für Digitalisierungsmanagement sind diese daher als Fachkräfte gefragt wie nie. Dabei hat nicht nur die Berufsbezeichnung ein Update bekommen, sondern auch der Aufgabenbereich. „Die Ausbildung ist eine spannende Schnittstelle zwischen Technik und kaufmännischen Tätigkeiten“, erklärt Xenia Bartunek, die Ausbildungsleiterin im Landratsamt Ostalbkreis. Es dreht sich alles um die Entwicklung von IT-Lösungen, die Digitalisierung und Optimierung von Geschäftsprozessen und den IT- und Datenschutz. Beim Landratsamt ist die dreijährige Ausbildung seit diesem Jahr neu im Programm. „Unsere Azubis werden in der IT-Abteilung eingesetzt, durchlaufen aber auch Geschäftsbereiche der allgemeinen Verwaltung“, sagt Xenia Bartunek. Hier wirst du darauf vorbereitet, das Unternehmen zukunftsfähig zu machen.



In der IT-Branche ...

- ... bist du in fast allen Bereichen und Abteilungen gefragt.
- ... arbeitest du am Puls der Zeit und mit modernster Technik.
- ... hast du verdammt gute Karrierechancen.



SOZIALES

Wegbegleitung für Kinder

Kinder in ihren ersten Lebensjahren begleiten, mit ihnen spielen, sie fördern. Die Arbeit von Erzieherinnen und Erziehern ist wertvoll, abwechslungsreich und systemrelevant. Neben der direkten Betreuung der Kinder ist auch Organisations- und Kommunikationstalent zentral. Das lernst du in der Ausbildung. Genauso wie Lebenswelten und Diversität wahrnehmen, verstehen und Inklusion fördern.

Neu ist zudem der Direkteinstieg Kita. Dieser bietet Quereinsteigenden eine verkürzte Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz. Diese können bei der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern mitwirken.

Im Bereich Gesundheit und Soziales ...

- ... steht der Mensch im Mittelpunkt.
- ... sind Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein gefragt.
- ... sind die Berufe komplex und abwechslungsreich.

Ein Job mit Sinn

Es gibt Situationen, in denen wir auf Unterstützung und Pflege angewiesen sind. In diesen unterschiedlichen Lebenslagen stehen uns Pflegefachkräfte zur Seite – von der Geburt bis ins hohe Alter. Die Pflegeausbildung macht dich fit dafür. Ausbildung und Pflegestudium sind generalistisch und umfassen daher alle Pflegebereiche: Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege. Sowohl Ausbildung als auch Studium sind modern, abwechslungsreich, herausfordernd und zukunftssicher. Hier machst du einen erfüllenden Job mit Herz und Sinn.



Deine Ausbildung, deine Wahl

Einige Berufe hast du nun kennengelernt. Und im Rest des Magazins warten noch zahlreiche andere Ausbildungen auf dich. Aber egal welchen Beruf du wählst, am Ende ist nur eines entscheidend: Es geht um deine berufliche Zukunft. Daher ist es allein deine Entscheidung!

Wähle deinen Ausbildungsberuf also frei von Klischees, Vorurteilen und veralteten Geschlechterrollen. Für deine Wahl solltest du dich weder rechtfertigen

noch schämen müssen. Diversität und Gleichberechtigung sind auch in den Ausbildungen angekommen. Warum solltest du als Frau nicht im Handwerk arbeiten? Oder als Mann in der Pflege unterwegs sein? Such dir den Job, der zu dir und deinen Fähigkeiten passt, und vor allem einen, der dir Spaß macht. Einen, den du wirklich machen möchtest.

**Du hast deinen
Traumjob gefunden?
Go for it!**

Wir sehen uns auf der Ausbildungsmesse!

Live und mit über 180 Ausstellern in Aalen am **Samstag, 8. Februar von 9 bis 13 Uhr**



Es ist wieder soweit! Die Ausbildungs- und Studienmesse in Aalen wird am Samstag, 8. Februar, von 9 bis 13 Uhr erneut zum Treffpunkt zwischen Schülerinnen und Schülern und den Unternehmen der Region. Die über 180 Aussteller freuen sich außerordentlich, euch zu sehen und euch zu helfen, den richtigen Beruf zu finden.

Die Ausbildungs- und Studienmesse ist ein Ort der echten Begegnungen. Nutzt diese Chance, euch über eure beruflichen Möglichkeiten in Aalen und der Umgebung zu informieren und die Unternehmen der Region kennenzulernen.

Das Messeareal

Auch in diesem Jahr findet die Ausbildungs- und Studienmesse im Beruflichen Schulzentrum Aalen und der Justus-von-Liebig-Schule statt.

Verschafft euch schon jetzt mit dem STARTit! Aalen-Magazin einen kleinen Überblick über einige der Aussteller auf der Ausbildungs- und Studienmesse. Vielleicht ist das ein oder andere Unternehmen dabei, das ihr auf der Messe näher kennenlernen wollt.

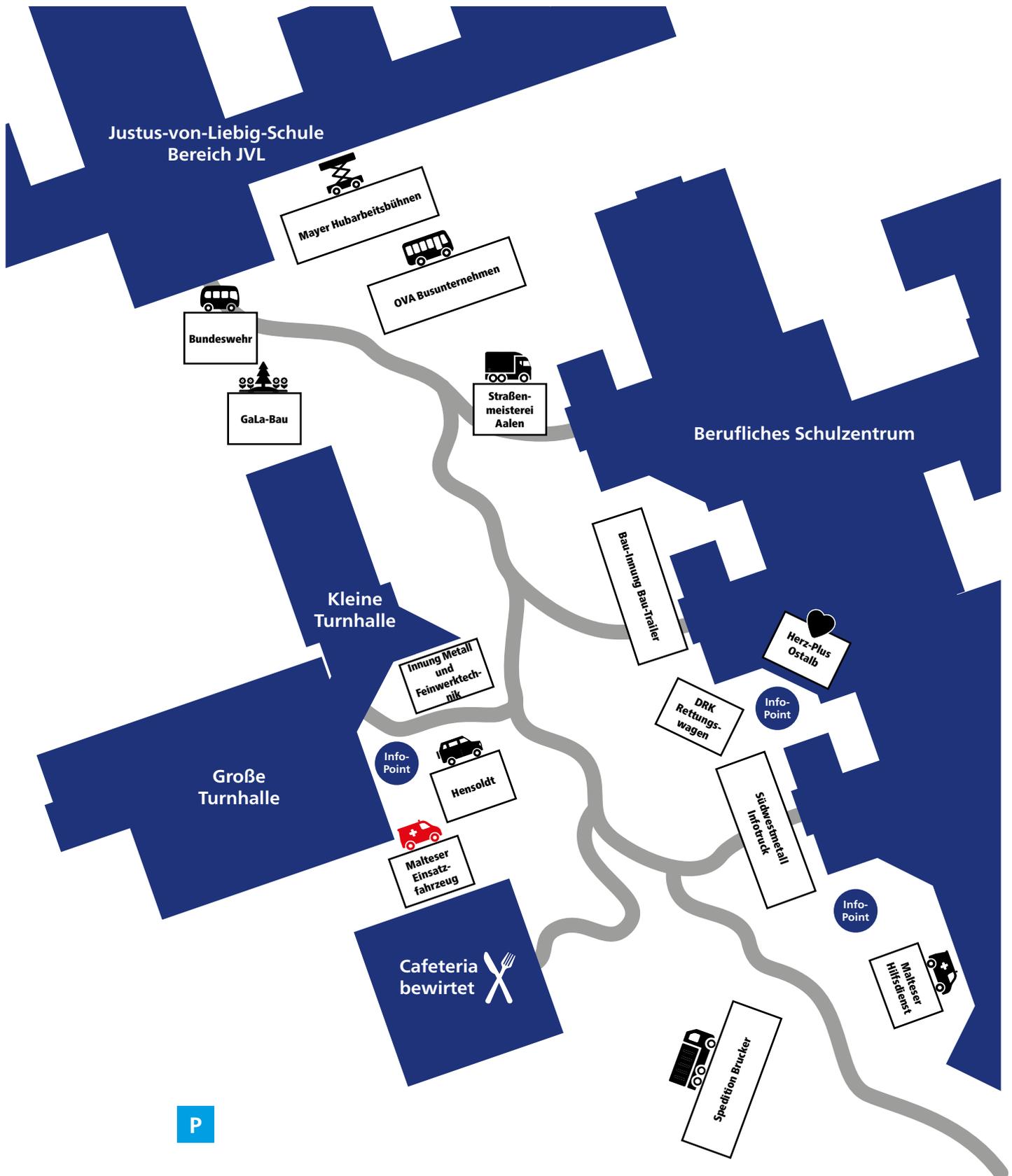
Wir wünschen euch viel Erfolg und gute Begegnungen!

LAGEPLAN LIVE MESSE

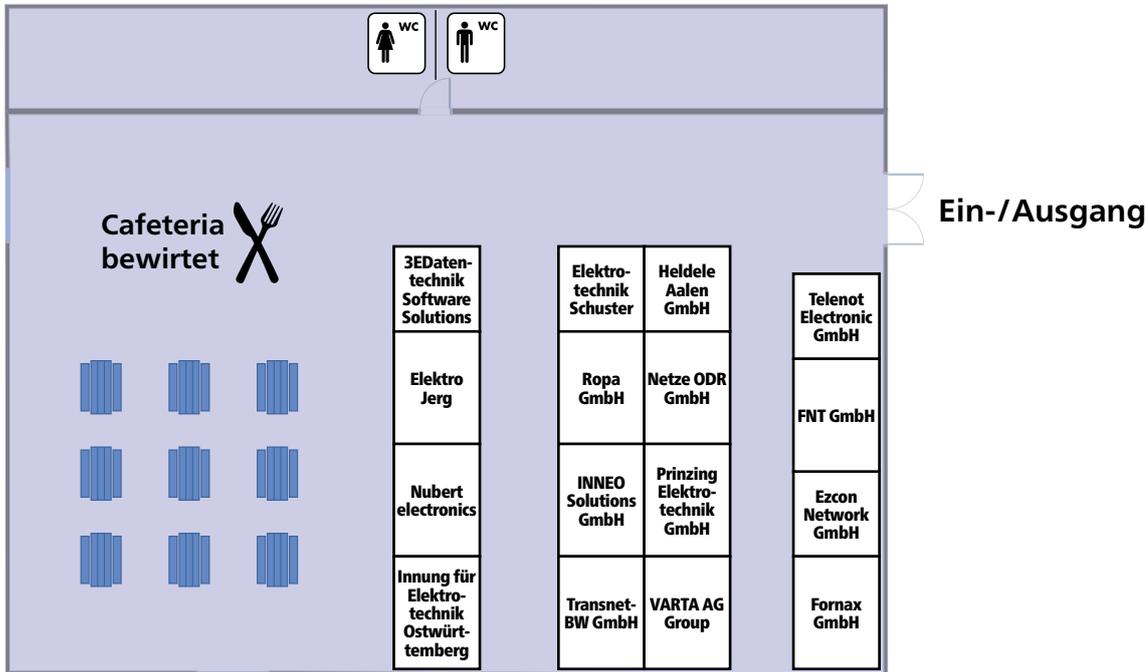
Komm vorbei und finde deinen Ausbildungsplatz!



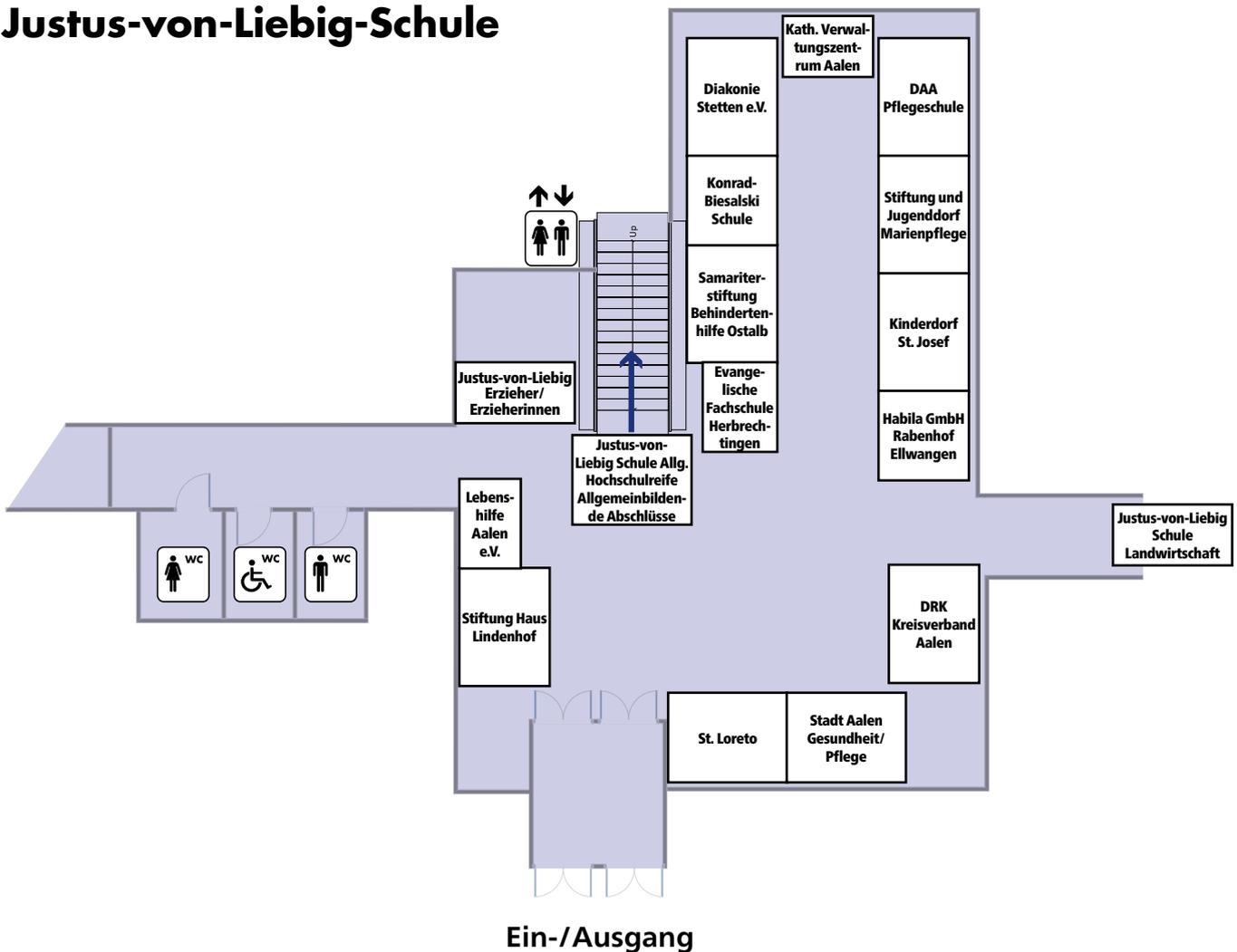
Außengelände



Cafeteria



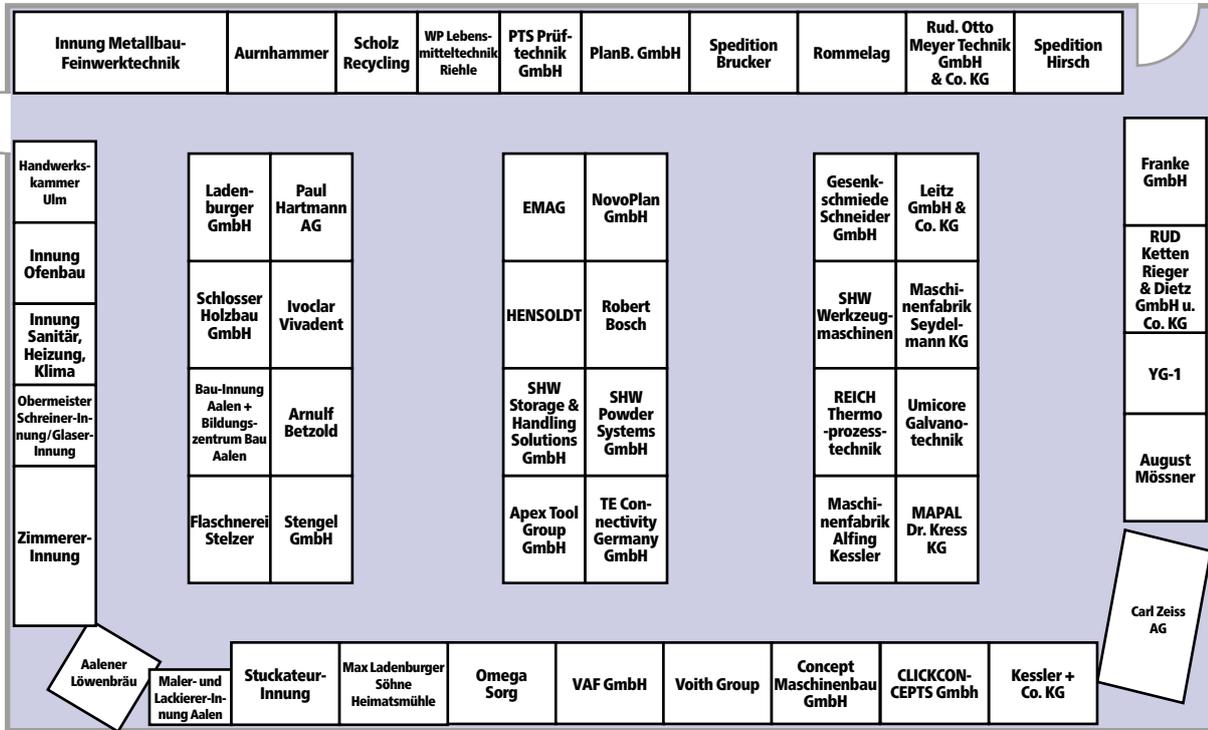
Justus-von-Liebig-Schule



Große Turnhalle



Haupteingang

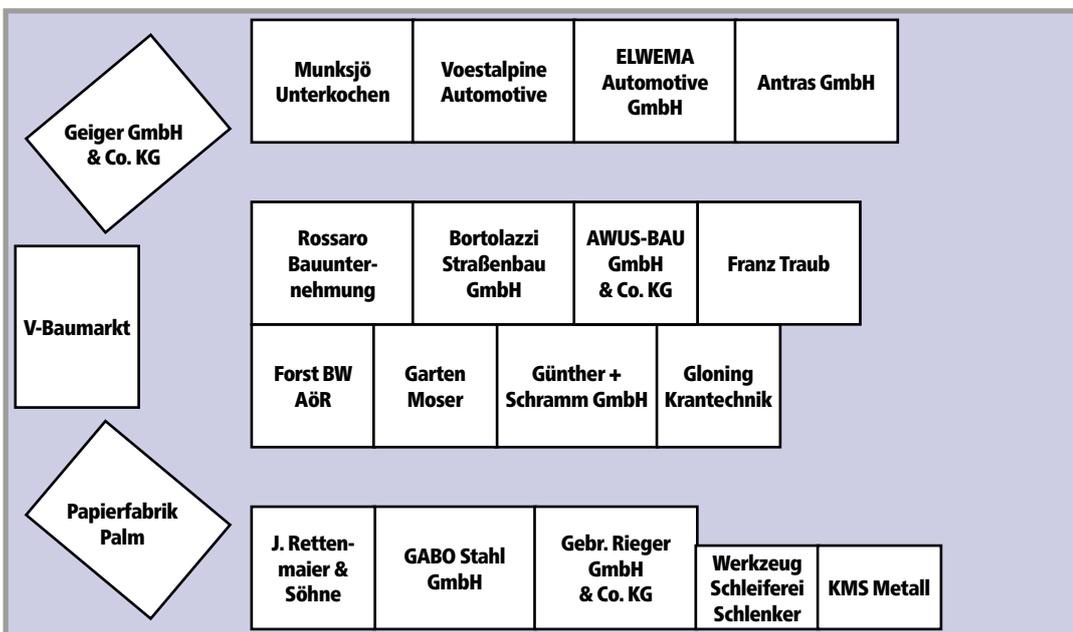


Kleine Turnhalle

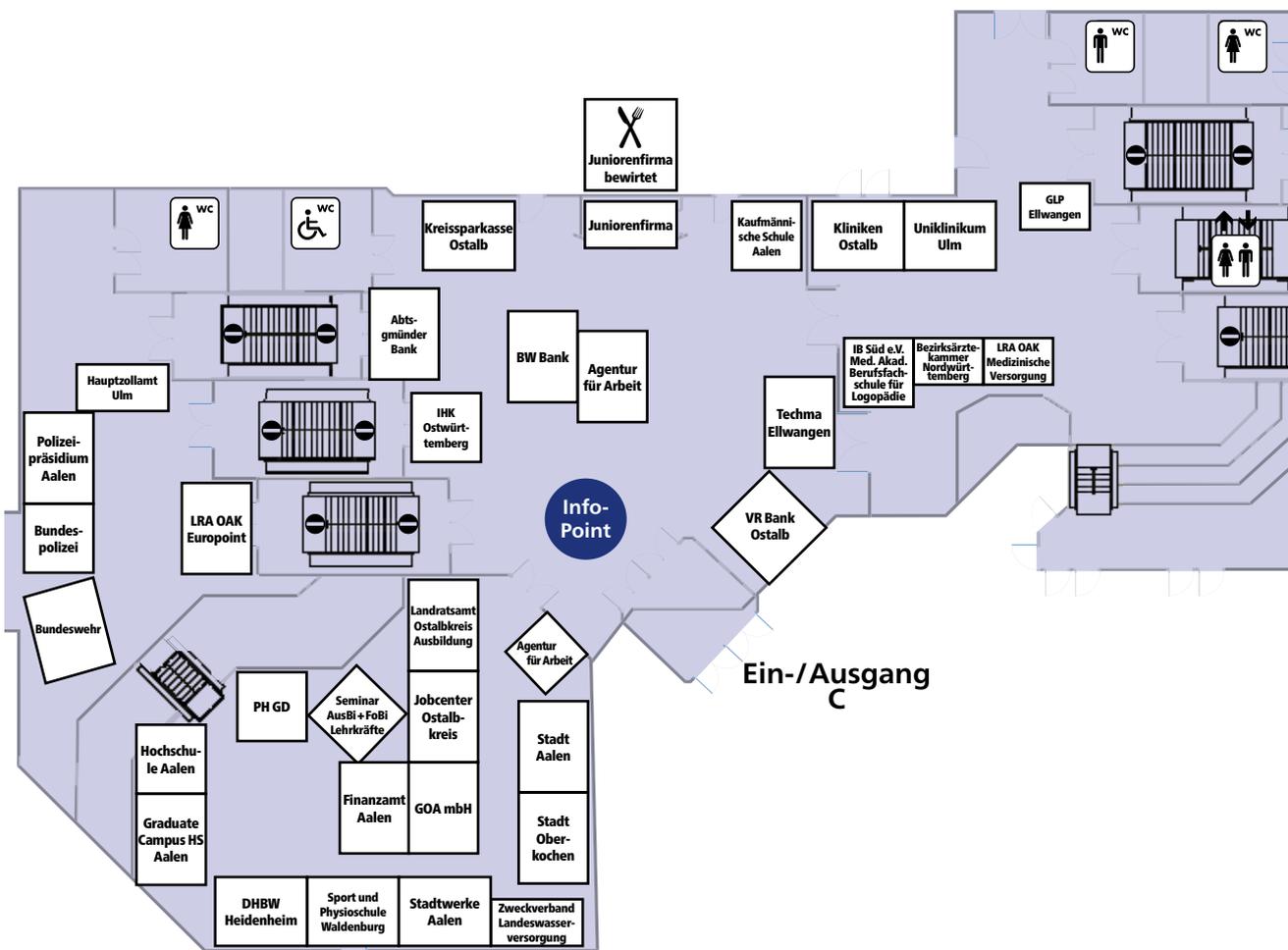


Ein-/Ausgang

Ein-/Ausgang



Berufsschulzentrum





Sonderlinie Ausbildungsplatzmesse

Spart euch die lästige Parkplatzsuche!



 **RICHTUNG:
BERUFLICHE SCHULEN**

**Haltestelle:
Aalen/ZOB/
Bussteig 3**

Sa., den 8. Februar 2025

ABFAHRTEN

08:50	10:05	11:05	12:05
09:05	10:20	11:20	12:20
09:20	10:35	11:35	12:35
09:35	10:50	11:50	12:50
09:50			

**Buspendelverkehr
im 15-Minuten-Takt**

Innerhalb der Aalener
Ausbildungsmesse, die im
Berufsschulzentrum in Aa-
len stattfinden wird, bietet
OVA dieses
Mal wieder einen Buspendel-
verkehr auf der Linie 10
zwischen den Haltestellen
Aalen / ZOB und Berufl-
iche Schulen (Lok) ohne
Zwischenhalt!

Kostenpflichtig gemäß
aktuellem OstalbMobil-
Tarif, gültige Zeitkarten
werden anerkannt.

 **RICHTUNG:
AALEN/ZOB**

**Haltestelle:
Berufliche
Schulen**

Sa., den 8. Februar 2025

ABFAHRTEN

09:10	10:10	11:10	12:10
09:25	10:25	11:25	12:25
09:40	10:40	11:40	12:40
09:55	10:55	11:55	12:55
			13:11



Änderungen vorbehalten



It's Matching Time!

Finde auf START-it.de dein passendes Match zum perfekten Ausbildungsstart!

Du bist noch auf der Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz? Da haben wir genau das richtige Tool für dich: die Matching-Funktion auf www.start-it.de – die Ausbildungsplattform der Region.

Auf start-it.de bietet sich dir eine einzigartige Umgebung, die dich dabei unterstützt, den perfekten Arbeitsplatz zu finden. Dabei bringt dich unsere Plattform mit den Unternehmen der Region zusammen – einfach, unkompliziert und mit nur wenigen Klicks.

So funktioniert's

Mehr als eine Internetverbindung ist für das Nutzen der Matching-Funktion nicht nötig. Auf diese kannst du ganz einfach über den Laptop, dein Tablet oder Smartphone zugreifen. Klicke auf „Finde dein Match“ und schon geht es los. Nun gilt es, einige Fragen zu beantworten, um deine Interessen, Vorlieben und Vorstellungen zu ermitteln. Auf Basis deiner Antworten erhältst du am Ende die perfekten Ausbildungsangebote für dich. Denn Noten sind nicht alles! Und wenn du weitere Vorschläge möchtest, weil du dich beispielsweise für unterschiedliche Richtungen interessierst, dann beginne einfach von vorn und lass dich neu matchen.

Mehr als ein Match

Doch start-it.de bietet dir mehr als nur die Matching-Funktion. Hast du ein Match gefunden? Dann ist es jetzt Zeit, das Unternehmen besser kennenzulernen. Schau dir das Unternehmensprofil an oder trete schnell, unkompliziert und direkt per Mail in Kontakt mit deinem Wunschunternehmen. Wer weiß? Vielleicht hast du schon bald ein Praktikum oder sogar ein Vorstellungsgespräch in der Tasche. Darüber hinaus bietet dir start-it.de zahlreiche Informationen und nützliche Tipps rund um den erfolgreichen Start ins Berufsleben.



Finde jetzt dein Match und deinen Traumjob!



Easy, oder?
Worauf wartest du
also noch?

Start-it.de ist eine Kooperation von Agentur für Arbeit | Landratsamt Ostalbkreis | Stadt Ellwangen, Stadt Aalen | Stadt Schwäbisch Gmünd | SDZ Mediengruppe

PRODUKTION FERTIGUNG HANDWERK

REICH Thermoprozesstechnik ist ein junges und dynamisches Unternehmen in Schechingen.

Fotos: © REICH



**AZUBIS UND
STUDIERENDE
AUS DEM
BEREICH
PRODUKTION,
FERTIGUNG
UND HANDWERK
SIND:**

Anpacker
Planer
Praktiker

Das ganze Knowhow im Haus



Von der Idee bis zur Baureife – bei REICH Thermoprozesstechnik arbeiten junge Teams und decken einen kompletten Fertigungsprozess ab. Das 1893 gegründete Traditionsunternehmen mit Standort Schechingen baut Maschinen für die thermische Behandlung von Lebensmitteln.

Tradition und Innovation gehen bei REICH Hand in Hand. REICH ist Deutschlands ältester Name im Bereich der Thermoprozessanlagen für Lebensmittel und zählt weltweit zu den führenden Anbietern dieser Branche. „Zu unseren Kunden zählen ganz kleine Betriebe wie Hofläden oder Fischräucherer bis zu großen Lebensmittelkonzernen wie Edeka oder Kaufland“, beschreibt Steffen Jaiser, der zusammen mit Tobias Layer die Geschicke des Unternehmens leitet.

REICH bietet Lösungen zur thermischen Veredelung von Fleisch- und Wurstwaren, Fisch, Geflügel, Käse, Convenience Food, veganen und vegetarischen Produkten und Tiernahrung. An der Kühltheke oder im Feinkostladen findet man viele Produkte, die in REICH-Maschinen produziert wurden.

Ausbildung und Duales Studium

In den Bereichen Mechatronik, Lagerlogistik und technisches Produktdesign in der Konstruktionsabteilung bietet REICH Ausbildungen an und ein Du-

ales Studium im Fach Maschinenbau. In der Tochterfirma EF Jaiser GmbH, dem elterlichen Betrieb von Steffen Jaiser und zentraler Zulieferer, werden Konstruktionsmechaniker ausgebildet.

Motiviert und voller Teamgeist

Welche Eigenschaften Azubis bei REICH mitbringen sollten? „Motiviert, neugierig, aufgeschlossen und lernfreudig sollten sie sein und Begeisterung für Technik mitbringen“, sagt Anna-Lena Kiesel, Personalreferentin. „Wichtig ist auch Teamgeist“, beschreibt Niklas Bäurle, Ausbilder für die Mechatroniker. Teamarbeit kommt auch beim Azubiprojekt zum Einsatz, wenn beispielsweise eine Popcornmaschine gebaut wird.

Prozess- und Netzdenken

„Bei unseren Azubiprojekten wird der Zusammenhalt gestärkt. Es wird allerdings auch vermittelt, welche Schritte von der Idee bis zur Baureife nötig sind. Das ist für uns ein wichtiger Lerninhalt“, bringt es Steffen Jaiser auf den Punkt. „Uns ist wichtig, jungen Menschen einen Gesamtüberblick zu geben, wie Prozessdenken und Netzdenken funktioniert. Bei uns gibt es kein Abteilungsdenken.“ Die Übernahmechancen bei REICH sind gut und es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich weiterzubilden. Ein weiterer Vorteil: „Die Jugendlichen treffen hier auf ein sehr junges Team. In den vergangenen zehn Jahren haben wir hier moderne Strukturen



**REICH Thermo-
prozessechnik
GmbH**

Kappelweg 20
73579 Schechingen
Germany
Tel. 07175 99790-0
Fax: 07175 99790-11
bewerbung@
reich-germany.de
www.reich-germany.de



wie flache Hierarchien und vernetzten Informationsaustausch geschaffen. Das ist für junge Leute spannend“, beschreibt der Geschäftsführer. „Uns ist wichtig, dass sich die Azubis wohlfühlen“, ergänzt Anna-Lena Kiesel.

International tätig

Steffen Jaiser und Tobias Layer arbeiten seit 2006 für REICH. Seit 2013 sind sie Geschäftsführer. Seither hat sich in der Firma viel getan. Aus 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 130. Die Firma ist international tätig. 20 Prozent der Anlagen werden in Deutschland verkauft, die restlichen 80 Prozent rund um die Welt. „Wenn Sie bei uns durch die Fertigung gehen, an den Maschinen für unsere Kunden vorbei, laufen Sie in der Regel einmal um den Globus“, beschreibt Steffen Jaiser. „Das ist für uns so spannend – die verschiedenen Kulturen und Menschen, mit denen man zu tun hat. Durch die unterschiedlichen Essgewohnheiten ergeben sich für unsere Maschinen entsprechende Anforderungen. Diese Herausforderung macht nicht nur uns, sondern alle Mitarbeiter stolz.“

Wissen vor Ort in Schechingen

Steffen Jaiser und Tobias Layer sind auch erfolgreich, weil sie es gewagt haben, gegen den Strom zu schwimmen. Ihr Credo: „Wir holen Kernkompetenzen und Knowhow, die unsere Maschinen ausmachen, ins Haus“, betont Steffen Jaiser. Dafür braucht REICH junge, engagierte, ideenreiche Menschen.



Niklas Bäurle ist Ausbilder für die Mechatroniker bei REICH Thermoprozesstechnik. Kathi Enderle ist Azubi.



Die Geschäftsführer von REICH Thermoprozesstechnik: (l.) Steffen Jaiser und Tobias Layer.

Starte bei uns Deine Zukunft!

UNSERE AUSBILDUNGSANGEBOTE
(M/W/D):

Fachkraft für Lagerlogistik

Mechatroniker

Konstruktionsmechaniker

Technischer Produktdesigner

Duales Studium Maschinenbau

Fachinformatiker

Industriekaufmann/-frau



REICH Thermoprozesstechnik GmbH und EF Jaiser GmbH sind mittelständische, international ausgerichtete Unternehmen. Am Stammsitz in Schechingen produziert die REICH Thermoprozesstechnik GmbH moderne Thermoprozessanlagen zur thermischen Veredelung von Lebensmitteln. Die benachbarte Tochterfirma die EF Jaiser GmbH, fertigt anspruchsvolle Einzelteile und komplexe Baugruppen aus Edelstahl sowie die Rohkomponenten für die Anlagensysteme von REICH. Beide Unternehmen setzen auf die Ausbildung des eigenen Nachwuchses. So können wir sicherstellen, dass der hohe Standard und das Know-How in die nächste Generation getragen werden.

Wir bieten unseren Azubis die besten Voraussetzungen, sich in einem

angenehmen Arbeitsumfeld fachlich und persönlich zu entwickeln. Dabei werden sie vom ersten Tag an in unsere Projekte einbezogen und übernehmen vielseitige und interessante Aufgaben.



Deine Benefits bei uns:

- Attraktive Ausbildungsvergütung
- Kostenübernahme für ausbildungsrelevante Bücher
- Monatliche Gutscheine
- Kostenlose Getränke/Mittagessen
- Moderne Arbeitskleidung
- Betriebliche Krankenzusatzversicherung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Ergonomische Arbeitsplätze mit höhenverstellbaren Schreibtischen,

- Tageslichtlampen, Gymnastikbällen und vieles mehr.
- Kostenlose Parkplätze
- Umfassendes Onboarding zum Ausbildungsstart
- Fester Ansprechpartner/in während der Ausbildung
- Sehr gute Übernahmechancen
- Coole Azubiprojekte
- Großartige Azubiausflüge und Firmenevents



REICH Thermoprozesstechnik GmbH
Kappelweg 20 | 73579 Schechingen
bewerbung@reich-germany.de
www.reich-germany.de
facebook.com/ReichKarriere



EF Jaiser GmbH
Kappelweg 16
73579 Schechingen
bewerbung@jaiser-blechbearbeitung.com
www.jaiser-blechbearbeitung.com

Das sind unsere Auszubildenden



KATHI

Mechatronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich das Handwerk immer interessiert hat.

So lag es nahe, verschiedene Praktika zu machen, um herauszufinden, welcher technische Beruf am besten zu mir passt. Da mir das Praktikum sehr gefallen hat, bewarb ich mich bei der Firma Reich.

Kathi Enderle, 19 Jahre
4. Lehrjahr, Mechatronikerin,
REICH Thermoprozesstechnik GmbH



PATRICK

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich praktische Erfahrung sammeln möchte und es mir Spaß macht mit PCs zu arbeiten.

Außerdem lerne ich jeden Tag immer etwas Neues dazu.

Patrick Tolan, 18 Jahre
3. Lehrjahr, Fachinformatiker,
REICH Thermoprozesstechnik GmbH



GORG

Konstruktionsmechaniker

Ich absolvierte die Ausbildung, weil ...
... ich gerne praktisch und handwerklich arbeite.

Es hat mich schon immer interessiert, wie man Baugruppen und Metallkonstruktionen zusammenbaut.

Gorg AlGhaleb, 25 Jahre
Ausbildung vor kurzem beendet,
Konstruktionsmechaniker,
EF Jaiser GmbH



SOFIE

Mechatronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich der Technikunterricht in der Schule sehr interessiert hat.

Nach einem Praktikum war ich sicher, dass mir der Beruf mit seinen abwechslungsreichen Aufgaben sehr gut gefallen wird.

Sofie Ensle, 17 Jahre
2. Lehrjahr, Mechatronikerin,
REICH Thermoprozesstechnik GmbH

Bewerben in Zeiten von Social Media



Hast du schon mal darüber nachgedacht, welchen Einfluss Social Media auf deine Bewerbung hat? Ob du dich über soziale Plattformen bewirbst oder sie aktiv nutzt – es gibt verschiedene Berührungspunkte von Bewerbung und Social Media.

1. Social Media als Aushängeschild

Deine Social Media-Profile auf Instagram, Twitter, LinkedIn und Co. sind wie dein persönliches Aushängeschild. Sofern sie nicht auf privat gestellt sind, kannst du von potenziellen Arbeitgebern gefunden werden – und damit auch sämtliche Informationen, Posts und Bilder, die dort öffentlich zugänglich sind. Diese können positiv und negativ auffallen und sich entsprechend auf deine Karriere auswirken. Behalte also stets im Blick, wie du dich online präsentierst.

2. Aktive Bewerbung über Social Media

Du kannst soziale Netzwerke aktiv zur Jobsuche und sogar für die Bewerbung nutzen. Es gibt zahlreiche Stellenangebote, die von großen und kleinen Unternehmen auf Social Media gepostet werden.

Neben Instagram und Facebook wird hier vor allem auf Karrierenetzwerke wie LinkedIn zurückgegriffen. Um dich über Social Media auf dort ausgeschriebene Stellen zu bewerben, erstellst du dir am besten entsprechende Profile.

3. Passive Bewerbung über Social Media

Viele Unternehmen nutzen Karriereplattformen und andere soziale Netzwerke zur aktiven Suche nach passenden und vielversprechenden Talenten, um diese für sich zu gewinnen. Durch ein Profil auf den entsprechenden Social Media-Plattformen können dich diese Unternehmen finden. Auch diese passive Bewerbung erfordert jedoch ein gewisses Engagement von deiner Seite.

Dazu gehört:

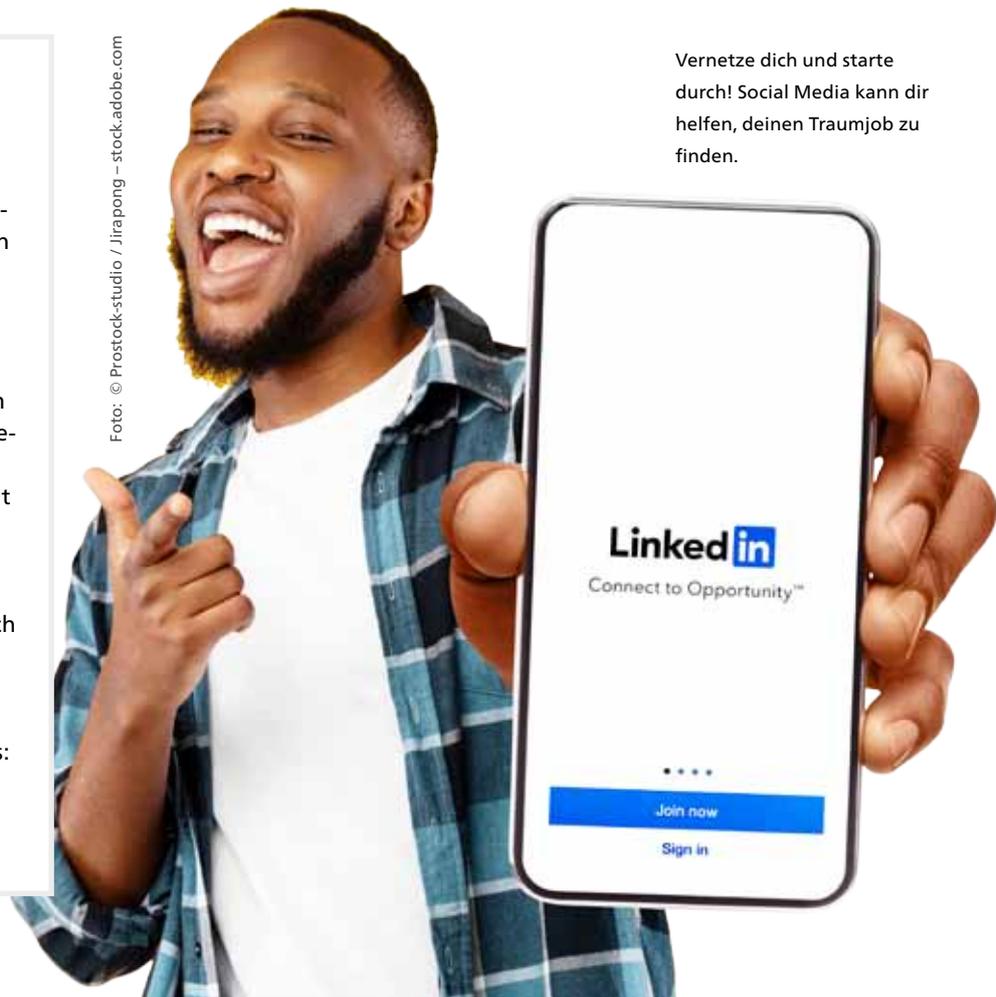
Die Profilpflege: Halte Angaben stets aktuell.

Die Aktivität: Betreibe Networking, beteilige dich an Diskussionen, poste Beiträge und präsentiere damit deine Fähigkeiten und Stärken. Das erhöht deine Sichtweite und macht potenzielle Arbeitgebende auf dich aufmerksam.

Was Karrierenetzwerke für dich tun können:

- Erhöhte Reichweite: Profile auf Karriereportalen bieten dir nicht nur eine potenziell sehr große Reichweite, sondern eignen sich auch ideal, um wertvolle Kontakte zu knüpfen.
- Erhöhte Jobchancen: Die Leute, mit denen du dich vernetzt, sind wiederum mit anderen Leuten vernetzt. Durch diese bessere Vernetzung kannst du von Jobangeboten profitieren, die gar nicht offiziell ausgeschrieben sind.
- Persönlicher Kontakt: Komme mit potenziellen Arbeitgebern ins Gespräch und ermögliche dir neue Chancen auf Jobs.
- Aktive Gestaltung des ersten Eindrucks: Mach auf dich aufmerksam, indem du dich an Diskussionen beteiligst und damit zeigst, wo deine Stärken liegen.

Foto: © Prostock-studio / Jirapong – stock.adobe.com



Vernetze dich und starte durch! Social Media kann dir helfen, deinen Traumjob zu finden.

Das sind unsere Auszubildenden



NIKLAS

Metallbauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... Metall durch meine Adern fließt.

Der Beruf ist sehr abwechslungsreich, von kleinen Teilen bis zu großen Stahlträgern, und macht sehr viel Spaß. Das Geniale ist, wenn man in der Werkstatt den rohen Träger sieht und später auf der Baustelle alles zusammensetzt und am Ende ein fertiges Konstrukt vor sich hat. Es ist so ähnlich wie Lego spielen, nur für Große.

Niklas Fürst, 18 Jahre

3. Lehrjahr,
 Metallbauer – Konstruktionstechnik,
 Fürst Stahl- und Metallbau



ZSOMBOR

Metallbauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es mir Spaß macht, zu arbeiten und ich mich selbst herausfordern will.

Zsombor Herda, 15 Jahre

1. Lehrjahr, Metallbauer
 Fachrichtung Konstruktionstechnik,
 Schlosserei Schiele GmbH



TAIR

Elektroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... dieser Beruf eine große Zukunft hat.

Ich lerne jeden Tag Neues und Abwechslungsreiches und habe viel Kundenkontakt. Mit meinen Kollegen verstehe ich mich super und freue mich auf jeden neuen Arbeitstag.

Tair Avdiovski, 19 Jahre

1. Lehrjahr, Elektroniker für
 Energie- und Gebäudetechnik,
 Elektro Rainer Wagner



ANTONIA

Zimmerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Lust habe, etwas mit Holz zu machen und im Handwerk zu arbeiten.

Der Beruf ist sehr abwechslungsreich und in der Branche einer der coolsten, weil man viele Einblicke in unterschiedliche Bereiche hat. Der Wechsel zwischen Schule/überbetrieblicher Ausbildung, Produktionshalle und Baustelle gefällt mir sehr gut.

Antonia Stütz, 20 Jahre

2. Lehrjahr, Zimmerin,
 SCHLOSSER Holzbau GmbH



ANDREAS

Kaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich das Handwerk schon immer interessiert hat, ich jedoch einer kaufmännischen Ausbildung nachgehen wollte.

Andreas Kottmann, 21 Jahre

2. Lehrjahr, Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement,
 Gottfried Wiedmann GmbH

ZUKUNFT IM HANDWERK

Die Adresse für die Ausbildung im Handwerk des Ostalbkreises.
Hier findet Ihr Adressdaten, Informationen über den Beruf, Unternehmen, Verlinkungen zu wichtigen Adressen und vieles mehr.

www.handwerk-ostalb-azubi.de



Adobe Stock 107190108

WIR SUCHEN DICH!

FÜR DIE NAHRUNGSMITTELBERUFE

ALS ZIMMERER UND SCHREINER

ALS ELEKTRONIKER

FÜR DIE KFZ-TECHNIK

IN DEN METALLBERUFEN

ALS STUCKATEUR, MAURER, BETON- UND STAHLBETONBAUER

FÜR HEIZUNG SANITÄR KLIMA

ALS FRISEUR/IN

ALS MALER UND LACKIERER

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Ihr findet die Handwerksberufe in der großen Halle.



KREISHANDWERKERSCHAFT
OSTALB

Geschäftsstelle Aalen
Curfeßstr. 14 · 73430 Aalen
Tel.: 0 73 61 / 63 56
khs-aalen@handwerk-ostalb.de

Geschäftsstelle Schwäbisch Gmünd
Leutzestr. 53 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 0 71 71 / 50 33
khs-gmuend@handwerk-ostalb.de

Das sind unsere Auszubildenden



TIM

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich schon immer etwas mit Mechanik und Elektronik machen wollte.

Die Mechatronik vereint beides und hier kann man sogar berufsbegleitend die Fachhochschulreife machen. Durch ein Praktikum hatte ich TE bereits kennengelernt und Freunde von mir arbeiten auch hier. Außerdem hat mir Programmieren schon in der Schule Spaß gemacht und in meiner Freizeit habe ich gerne an meinem Mofa geschraubt. Es hat mich fasziniert, systematisch vorzugehen und Fehler zu suchen. Die Ausbildung bei TE zeichnet vor allem das sehr gute Arbeitsumfeld aus, um das Erlernte direkt anzuwenden.

Tim Higler, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Mechatroniker,
TE Connectivity Germany GmbH



MARINA

Werkzeugmechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich von klein an schon immer etwas Handwerkliches arbeite.

Ich helfe daheim bei Gartenarbeiten oder bei meinem Vater bei Reparaturen am Auto. Ich baue auch vieles zusammen: Werkstücke aus Holz oder Metall und ich wollte das zu meinem Beruf machen. Genau das finde ich bei TE als Werkzeugmechaniker! Werkstücke herstellen und auf Maßgenauigkeit zusammenbauen. Genau zu arbeiten ist mein Ding! Deswegen liebe ich den Beruf hier. Hier habe ich sehr viele Freunde und viele hatten mir vorab empfohlen, dass TE eine gute Ausbildung bietet. Das Arbeiten macht mir hier Spaß. Die Gemeinschaft und die Teamfähigkeit sind das Besondere bei TE. Jeder hilft jedem, wenn man etwas braucht.

Marina Muschler, 20 Jahre

1. Lehrjahr, Werkzeugmechanikerin,
TE Connectivity Germany GmbH



LAURIN

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mein Bruder hier sein Duales Studium machte und ich so auf TE aufmerksam geworden bin.

Besonders gut finde ich das Miteinander unter den Arbeitskollegen. Man kann viel voneinander lernen. Die Ausbildung als Industriemechaniker ist sehr vielseitig und für mich passend. In der Ausbildung findet Vieles direkt an den Maschinen statt. Wir beschäftigen uns z. B. mit Pneumatik und Blechbearbeitung. Die Ausbildung bei TE zeichnet besonders aus, dass man sich mit den Ausbildern gut versteht und das Klima in der Lehrwerkstatt sehr angenehm ist. Das passt!

Laurin Islinger, 21 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechaniker,
TE Connectivity Germany GmbH



STARTE DURCH BEI TE CONNECTIVITY

In einer Welt, in der alles miteinander vernetzt ist, zählt jede Verbindung. Werde Teil des Teams von TE Connectivity (TE)!

Legst du großen Wert auf eine vielseitige Ausbildung mit tollen Zukunftsperspektiven? Dann nutze deine Chance und entscheide dich für einen unserer technischen Ausbildungs- und Studienplätze und bewirb dich noch heute!

Wir bieten folgende Ausbildungs- & Studienplätze (m/w/d) an:

AUSBILDUNGSPLÄTZE:

- Werkzeugmechaniker
- Industriemechaniker
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie
- Elektroniker oder Mechatroniker
- Oberflächenbeschichter
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachinformatiker für Systemintegration

DUALES STUDIUM:

- Kunststofftechnik
- Elektrotechnik
- Werkstoffkunde
- Wirtschaftsinformatik Data Science
- Maschinenbau
- Sustainable Science and Technology
- Wirtschaftsingenieurwesen
- BWL – Lagerlogistik / Spedition, Transport & Logistik



Ausbildung und persönliche Weiterentwicklung haben bei TE einen enorm hohen Stellenwert. Also, worauf wartest du noch? Auf geht's in eine spannende Zukunft bei **TE Connectivity Wört/Dinkelsbühl!** Bewirb dich online unter careers.te.com



EVERY CONNECTION COUNTS

TE connectivity, TE, TE connectivity (logo) und EVERY CONNECTION COUNTS sind Marken der TE Connectivity Ltd. Unternehmensgruppe oder sind von dieser lizenziert.





MEIKE

Elektronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich das Thema Elektrotechnik schon immer sehr interessiert.

Hier in der modernen Lehrwerkstatt werden mir in der fordernden Ausbildung interessante Techniken, wie z.B. das Bauen von Schaltungen, beigebracht.

Meike Mühlberger, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Elektronikerin für Automatisierungstechnik, VAF GmbH



MARCO

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon immer die Kombination aus Elektronik und Mechanik spannend fand.

Marco Holl, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Mechatroniker, VAF GmbH

Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



DANIEL

Lagerlogistik

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich als Fachkraft für Lagerlogistik ein vielseitiges Tätigkeitsfeld habe, was den Beruf super abwechslungsreich macht.

Des Weiteren empfinde ich hier den Zusammenhalt als sehr stark.

Daniel Seifert, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Fachkraft für Lagerlogistik, VAF GmbH



NICO

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich das Zusammenfügen von verschiedensten Bauteilen interessiert.

Außerdem habe ich mich für den Beruf des Industriemechanikers entschieden, weil es in diesem Beruf viel Abwechslung und Weiterbildungsmöglichkeiten gibt.

Nico Beck, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechaniker, VAF GmbH



JULIAN

Maschinenbau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich die Technik, die in und hinter Maschinen steckt, fasziniert und das duale System die Einbindung der Praxis ins Studium ermöglicht.

Julian Hauer, 20 Jahre

3. Semester, Duales Studium Maschinenbau, VAF GmbH



wir bewegen Zukunft

DEINE
AUSBILDUNG
2025
JETZT BEWERBEN

MEHR ALS NUR EINE AUSBILDUNG DEIN WEG IN DIE ZUKUNFT

Die VAF GmbH ist spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von teil- bzw. vollautomatisierten Montagelinien. In der Ausbildung bei uns arbeitest du mit modernsten Maschinen und Werkzeugen. Eine extra eingerichtete Lehrwerkstatt sowie kompetentes Fachpersonal, welches dir interessante Herausforderungen bietet, kümmert sich um deinen Werdegang. Mit einer Ausbildungsquote weit über dem bundesweiten Durchschnitt bieten wir aktuell ca. 60 Auszubildenden die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Berufsleben. Zusammenhalt, ein gutes Betriebsklima sowie ein familiäres Umfeld prägen den Alltag der Ausbildung bei uns. Wann können wir Dich begrüßen?

Berufe, die wir ausbilden (m/w/d):

- Technischer Produktdesigner
- Technischer Systemplaner - Elektrotechnische Systeme
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Zerspanungsmechaniker
- Konstruktionsmechaniker
- Industriemechaniker
- Mechatroniker
- Elektroniker für Automatisierungstechnik
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung

DH-Studium in Kooperation mit der DHBW Heidenheim (m/w/d):

- Maschinenbau
- Mechatronik
- Informationstechnik
- Wirtschaftsingenieurwesen



Mehr Informationen findest Du unter
vaf-bopfingen.de

VAF GmbH | Bergstraße 13 | 73441 Bopfingen | [f /VAFgmbH](#) | [@vafbopfingen](#)



LARA

Lara Klein

2. Lehrjahr, Staudengärtnerin,
Fehrle Stauden GmbH

Staudengärtnerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es jahreszeitlich in der Gärtnerei viele unterschiedliche Arbeiten gibt.

Gerade vermehre ich Vergißmeinnicht. Die Arbeiten in den verschiedenen Bereichen unserer Gärtnerei sind fest eingeplant, so kann ich mich gut vorbereiten und weiß immer, was mich erwartet!



JANNIKA

Staudengärtnerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die Abwechslung hier sehr gefällt.

Im letzten Ausbildungsjahr habe ich in allen Bereichen gearbeitet. Gerade bin ich für Bestellungen von Großkunden zuständig und komme so durch die ganze Gärtnerei und sehe alle Pflanzen.

Jannika Tremml

3. Lehrjahr, Staudengärtnerin,
Fehrle Stauden GmbH



LARISSA

Staudengärtnerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es gut tut, am Ende des Tages zu sehen, was wir geschafft haben.

Viele Arbeiten im Herbst werden mit unterschiedlichen Maschinen erledigt und wir lernen deren fachgerechten Umgang.

Larissa Hartmann

2. Lehrjahr, Staudengärtnerin,
Fehrle Stauden GmbH

Das sind unsere Auszubildenden



DENNIS

Dennis Grimm

1. Lehrjahr, Staudengärtner,
Fehrle Stauden GmbH

Staudengärtner

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... wir auch Zeit bekommen, mit unseren Pflanzen etwas Kreatives zu machen und Sträuße zu binden.

Dies ist meine zweite Ausbildung – ich schätze den sozialen Umgang miteinander und dass uns auch im 1. Lehrjahr so unterschiedliche Arbeiten gezeigt werden.



www.fehrle-stauden.de

Komm' zu Fehrle Stauden!

DEINE AUSBILDUNG ZUM STAUDENGÄRTNER (M/W/D)

Wir bieten jedes Jahr drei Ausbildungsplätze an, je nach Schulabschluss erwartet dich eine 2- oder 3-jährige Ausbildung. Das erste und zweite Ausbildungsjahr ist an der Berufsschule in Göppingen, im dritten und letzten Ausbildungsjahr erhalten die Staudengärtner in Hohenheim einen auf unseren Beruf zugeschnittenen Unterricht. Der Unterricht erfolgt blockweise, in der Regel eine Woche in der Berufsschule und zwei Wochen in der Gärtnerei.

Während deiner Zeit in der Gärtnerei lernst du alle Bereiche unseres Berufs kennen und in diesem selbststän-

dig zu arbeiten. In unserem Betrieb haben wir einen festen Ansprechpartner für unsere Azubis. Zusätzlich bieten wir betrieblichen Unterricht zu verschiedenen Themen unseres Berufs. In der Ausbildung erhältst du ein gestaffeltes Gehalt von 1000 bis 1200 Euro pro Monat. Wir stellen unseren Azubis einen E-up! für den gemeinsamen Weg zur Berufsschule. Bei einem Abschluss mit der Note 2,5 oder besser garantieren wir dir die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis!

Du

- o bist „wetterfest“ und gerne draußen
- o bist zuverlässig und arbeitest gerne eigenverantwortlich
- o arbeitest gerne mit Pflanzen
- o möchtest nette Kollegen
- o suchst eine krisensichere Arbeit

**Dann bewirb dich bei uns und starte
durch als Gärtner: Wir haben für 2025
drei Ausbildungsstellen!**

fehrle
STAUDEN

Fehrle Stauden GmbH
Am Paulushaus/Appenhaus
73527 Schwäbisch Gmünd-Lindach
Telefon 07175/9980-70

Interessiert?

Sende deine
Kurzbewerbung an:
bewerbung@fehrle-stauden.de





ADK

Modulraum

Die Zukunft baut modular!

Seit 2004 produziert ADK modulare Gebäude und gehört zu den führenden Herstellern in Deutschland. Mit nahezu grenzenloser Planungs- und Gestaltungsfreiheit realisiert ADK Neubauten und Bestandserweiterungen auch für Bereiche mit höchsten Qualitäts-, Hygiene- und Sicherheitsstandards. Die weltweiten Referenzen erstrecken sich quer durch viele Bereiche: Krankenhäuser, Forschungseinrichtungen, Reinräume und Labore ebenso, wie Hotels, Bundesbauten, Bildungs- und auch Verwaltungseinrichtungen. Die industrielle Vorfertigung von bis zu 90 % findet am Standort in Neresheim statt. Nach dem Transport zum Zielort werden die Module in kürzester Zeit zu einem Ganzen zusammengefügt und fertiggestellt.

Raum für Ideen

Die innovative und nachhaltige Modulbauweise von ADK wird immer relevanter und braucht ständig neue und kreative Ideen und Lösungen. Deshalb unterstützen wir unsere Auszubildenden, Studenten und Mitarbeiter in allen Bereichen, ihre Visionen zu entfalten und zu realisieren. Hierfür stellen wir modernste Ausstattung und Technologien zur Verfügung, sowie eine qualifizierte Betreuung für eine bestmögliche Umsetzung der hochspannenden Projekte. Dies fördert die harmonische Zusammenarbeit aller Mitarbeiter. Zusätzlich stärken wir den Teamspirit beispielsweise durch Events und Firmenveranstaltungen. Für die Gesundheit aller Mitarbeiter besteht das Angebot unseres Physiotherapeuten.

Interessiert?

Dann gestalte die Zukunft der Baubranche mit uns – und starte Deinen Berufsweg bei ADK. Wir freuen uns über Deine Bewerbungsunterlagen an Herrn Tobias Niethammer, bewerbung@adk.info.

ADK Modulraum GmbH, Im Riegel 28 • 73450 Neresheim
Tel. +49 (0)7326 9641-0 • bewerbung@adk.info • www.adk.info

www.adk.info

DU suchst
eine
oder ein **AUSBILDUNG**
ein **PRAKTIKUM** ?

WIR ...

ADK ist einer der führenden Hersteller für modulare Gebäude, mit dem Ziel, der Zukunft der Baubranche eine optimale Perspektive zu bieten - genauso wie Dir!

✓ CHECKLISTE

- ✓ Spannende Aufgaben & außergewöhnliche Projekte
- ✓ Moderner Arbeitsplatz, Werkzeuge & Programme
- ✓ Ausbildung & Studium auf neuestem Stand, qualifizierte Betreuung

WIR bilden aus (m/w/d) ...

- **BAUZEICHNER**
- **FACHINFORMATIKER**
- **INDUSTRIEKAUFLEUTE**

✓ Passt für DICH?

» bewerbung@adk.info
www.adk.info > Karriere > Berufsausbildung

ADK

ADK Modulraum GmbH
Im Riegel 28 | D-73450 Neresheim
T +49 7326 9641-0 | www.adk.info





#CARrierebeimulfinger

Starte mit uns durch.

Unsere Ausbildungsberufe

Automobilkaufmann*frau
Kfz-Mechatroniker*in
Karosseriebauer*in
Fahrzeuglackierer*in
Fachkraft für Lagerlogistik

An unseren elf Standorten bieten wir vielfältige Möglichkeiten für einen soliden Karrierestart. Eine Beschreibung der Berufsbilder findest Du auf www.mulfinger-akademie.de



MulfingerAutomobile
Wir bewegen Menschen.

Das sind unsere Auszubildenden



Bauzeichner

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die Arbeit am Computer sehr viel Spaß macht und man bei Fertigteilen sehr kreativ werden kann.

Niklas Bosch, 18 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Bauzeichner,
Franz Traub GmbH & Co. KG



Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Arbeit im Büro sehr abwechslungsreich ist und ich das Miteinander als Team mag.

Eylem Saridas, 20 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Industriekauffrau,
Franz Traub GmbH & Co. KG



Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne an Autos schraube und ich bei Traub an unterschiedlichen Automarken, LKW, Baumaschinen und Autokränen arbeiten kann.

Florian Krüger, 20 Jahre

4. Ausbildungsjahr, Kfz-Mechatroniker
Nutzfahrzeuge,
Franz Traub GmbH & Co. KG



Betonfertigteilebauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich jeden Tag etwas Neues erleben darf und wir als Team Herausforderungen angehen.

Amir Muaremi, 31 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Betonfertigteilebauer,
Franz Traub GmbH & Co. KG

TRAUB – DEINE ZUKUNFT AUF FESTEM FUNDAMENT

Du suchst nicht nur irgendeinen Ausbildungsplatz, sondern einen Ort, an dem du etwas bewirken kannst? Willkommen bei TRAUB, dem führenden Bauunternehmen in Ostwürttemberg. Seit über 70 Jahren sind wir in der Region eine feste Größe – und darauf kannst du dich auch in Zukunft verlassen. Wir sind echt. Wir sind stabil. Bei uns wird gebaut, gestaltet und vor allem: zusammengearbeitet.

FLEXIBEL, PRAXISNAH UND ZUKUNFTSSICHER

Die Welt verändert sich ständig, doch eine gute Ausbildung bleibt der Schlüssel zu einer erfolgreichen Zukunft. Egal, ob du technisches Verständnis, handwerkliches Geschick oder kaufmännisches Talent mitbringst – bei TRAUB findest du deinen Platz. Und du wirst Teil eines Teams, das täglich an beeindruckenden Projekten arbeitet. Stell dir vor: Du hilfst mit, das nächste große Bauwerk in deiner Heimatstadt zu errichten, wie beispielsweise die VOITH Arena des 1. FC Heidenheim oder das neue ZEISS Bürogebäude in Aalen.

PERSÖNLICHE BETREUUNG UND ECHTE WERTSCHÄTZUNG

Bei uns geht es nicht nur ums Bauen, sondern auch darum, dass du dich entwickeln kannst. Unsere erfahrenen Ausbilder begleiten dich auf deinem Weg, stehen dir in jeder Phase mit Rat und Tat zur Seite. Denn bei uns ist Ausbildung mehr als nur ein Job: Es ist Teamarbeit, gegen-seitiger Respekt und das Gefühl, Teil von etwas Größerem zu sein.

MACH DEN ERSTEN SCHRITT IN DEINE ZUKUNFT

Jetzt bist du dran: Werde Teil unseres Teams und bring deine Talente ein, um die Bauwerke von morgen zu gestalten. Besuche uns auf den Ausbildungsmessen, vernetze dich mit uns auf unseren Social-Media-Kanälen oder informiere dich online. Wir bieten dir einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiären Umfeld, bei dem du nicht nur Teil der Tradition, sondern auch der Innovation sein kannst.

TRAU'B DICH – und bau mit uns an deiner Zukunft. Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!



STABILE JOBS!

**Ob für die Produktion, auf
der Baustelle oder in der
Verwaltung – wir suchen dich
zum Betonblockrocken!**

Ausbildung oder Studium?
Bei uns ist alles drin.

**TRAU'B
DICH!**

traubdich.de



Bewerbung abgeschickt – was jetzt?

Du hast deine Bewerbung abgeschickt und wartest gespannt auf eine Antwort. Doch was kommt jetzt und wie geht es weiter? Zwar heißt es zunächst einmal warten, lässt sich eine Firma aber sehr lange Zeit, wird man unsicher. Wir haben daher ein paar Tipps für dich im Gepäck.

Was passiert im Unternehmen?

Nachdem du deine Bewerbung abgeschickt hast, durchläuft diese mehrere Schritte im Unternehmen. Oft bekommst du eine automatische Bestätigung, dass deine Bewerbung eingegangen ist. Währenddessen wird deine Bewerbung vom Unternehmen auf Vollständigkeit geprüft und ob du die Anforderungen der Stelle erfüllst. Geeignete Bewerbungen werden anschließend in die engere Auswahl genommen.

Bewahre Geduld

Bis du wirklich eine Rückmeldung erhältst, können einige Wochen vergehen. Unternehmen benötigen Zeit, um alle Bewerbungen sorgfältig zu prüfen. In der Regel solltest du jedoch innerhalb von zwei bis vier Wochen eine Antwort erhalten.

Zeit produktiv nutzen

Während deiner Ausbildungssuche wirst du mehr als nur eine Bewerbung schreiben. Nutze also die Wartezeit, um dich bei anderen Unternehmen oder auf andere Ausbildungsstellen, die dich interessieren, zu bewerben. So erhöhst du deine Chancen auf eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch und auf einen Ausbildungsplatz.

Nachhaken: wann und wie?

Hast du nach vier bis sechs Wochen noch nichts gehört, ist es in Ordnung, höflich beim Unternehmen nachzufragen. Warte aber zumindest drei Wochen, ehe du nachhast. Schreibe eine freundliche E-Mail oder rufe an. Bedanke dich für die Möglichkeit, dich zu bewerben, und frage höflich nach dem aktuellen Stand deiner Bewerbung.

Umgang mit Absagen

Auch Absagen gehören zum Bewerbungsprozess. Natürlich ist es frustrierend, wenn du eine Stelle nicht bekommst, lass dich davon aber nicht unterkriegen. Jede Absage bringt dich einen Schritt näher zu einer Zusage. Bleibe motiviert und bewirb dich weiter!



WERD AUCH DU EIN

Bullinger

 **Holzwerke
BULLINGER**

**HOLZWERKE
BULLINGER**
**LEIDENSCHAFT FÜR
HOLZ - SEIT 1913.**
UNS IST
NACHHALTIGKEIT
WICHTIG! DIR AUCH?
DEINE AUSBILDUNG
BEI BULLINGER



DUALES STUDIUM (BACHELOR)
HOLZTECHNIK

DUALES STUDIUM (BACHELOR)
**BWL-HANDEL-
HOLZWIRTSCHAFT**

AUSBILDUNG ZUM
HOLZMECHANIKER

AUSBILDUNG ZUM
**HOLZBEARBEITUNGS-
MECHANIKER**

M/W/D Bei uns zählt der Mensch nicht das Geschlecht

**Haben wir Dein
Interesse geweckt?**

Bewirb Dich jetzt unter
karriere-ab@bullinger.de
Telefon 07366 920 920

Wie bewerbe ich mich?

Anschreiben per E-Mail mit Foto und tabellarischer Lebenslauf
Abschlusszeugnisse der letzten beiden Klassen oder Abschlüsse

Mehr Infos über uns  www.bullinger.de

Das sind unsere Auszubildenden



NICO

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die beruflichen Tätigkeiten sowie die Arbeit mit Kollegen sehr viel Spaß macht.

Außerdem ist der Beruf sehr abwechslungsreich und man darf eigenständig arbeiten.

Nico Peiker, 18 Jahre

3. Lehrjahr, Industriekaufmann,
 Bortolazzi Straßenbau GmbH



NICOLE

Maurerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es ein abwechslungsreicher, vielseitiger und sicherer Beruf ist.

Dabei gefällt es mir besonders, am Abend zu sehen, was man über den Tag geleistet hat. Spannend finde ich, dass ich bei AWUS-BAU auf vielen verschiedenen Baustellen eingesetzt werde, um immer neue Perspektiven zu gewinnen.

Nicole Funk, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Maurerin,
 AWUS-BAU GmbH & Co. KG

ALEXEJ



Beton- und Stahlbetonbauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich eine Leidenschaft für den Bau und die Konstruktion habe.

Ich schätze die Möglichkeit, mit meinen eigenen Händen etwas Greifbares zu erschaffen und dabei eine wichtige Rolle in der Baubranche zu spielen.

Alexej Kulenko, 17 Jahre

3. Lehrjahr, Beton- und Stahlbetonbauer,
 AWUS-BAU GmbH & Co. KG

BORTOLAZZI

Erdbau
 Kanalbau
 Pflasterungen
 Straßenbau
 Schwarzdeckenbau

Bortolazzi Straßenbau GmbH
 Neue Nördlinger Str. 1
 73441 Bopfingen
 Telefon (07362) 96 27 - 0
 www.bortolazzi.de

WIR BILDEN AUS!

AWUS-BAU

Brückenbau
 Straßenbau
 Instandsetzungen
 Industriebau
 Glasfasertechnik

AWUS-BAU GmbH & Co. KG
 Ulmer Straße 60
 73431 Aalen
 Telefon (07361) 56 03-0
 www.awus-bau.de

BAUINGENIEUR PLUS (M/W/D)

BAUGERÄTEFÜHRER (M/W/D)

INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)

VERMESSUNGSTECHNIKER (M/W/D)

KFZ-MECHATRONIKER (M/W/D)

BETON-/STAHLBETONBAUER (M/W/D)

MAURER (M/W/D)

STRASSENBAUER (M/W/D)

LAND- UND BAUMASCHINEN-MECHATRONIKER (M/W/D)



BOCK AUF METAL?

#Azubi2025 #Lust #auf #Erfolg?

Dann bist Du bei uns genau richtig,
denn wir bieten Ausbildungen zum:

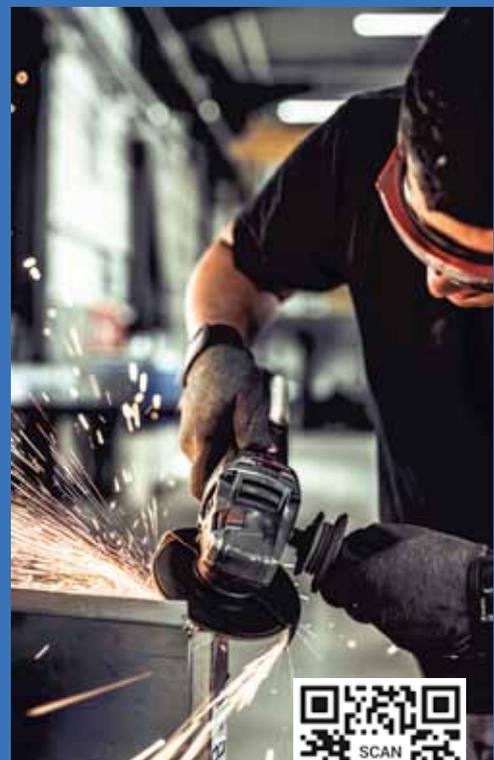
- ▶ **Metallbauer (m/w/d)**
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- ▶ **Technischer Systemplaner (m/w/d)**
Fachrichtung Stahl- und Metallbautechnik

Das erwartet Dich:

- ▶ Eine interessante abwechslungsreiche und spannende Ausbildung mit Bonuszahlungen bei entsprechenden Leistungen.
- ▶ Ein umfassenden Einblick in ein modernes Unternehmen.
- ▶ Arbeiten in einem sympathischen Team.
- ▶ Mitarbeiter-Benefits.
- ▶ Übernahme nach der Ausbildung in einen zukunftsorientierten Betrieb.
- ▶ Kostenloses Obst und Mineralwasser

Wir fördern auch:

- ▶ **Duales Studium** (Bauwesen Fassadentechnik)
- ▶ **Weiterbildung** zum Meister/Metallbautechniker



Bewirb Dich bei uns! Warum?

Zukunft & Co, Geld verdienen und so.

Außerdem sind wir ein cooles Team.



Melde Dich bei Herrn Weinschenk:

Starz Metallbau GmbH & Co. KG | Herr Weinschenk | Kreidestr. 4 | 73432 Aalen-Ebnat
Tel.: 07367/9220-34 | E-Mail: sweinschenk@starz-metallbau.de | www.starz-metallbau.de

Starte bei Ladenburger GmbH
in eine erfolgreiche Ausbildung
und eine nachhaltige Zukunft.

Foto: © SocialMe GmbH



**AZUBIS UND
STUDIERENDE
AUS DEM
BEREICH
GEWERBE UND
TECHNIK SIND:**

Tüftler
Kombinationsgenies
Analysten

4 Standorte, ein Team und unzählige Möglichkeiten



Egal, ob du dich für eine kaufmännische oder technische Ausbildung bei uns entscheidest, du hast immer ein starkes und erfahrenes Team hinter dir, das dich durch deine Ausbildung in Richtung berufliche Zukunft unterstützt und fördert.

Die Firma Ladenburger beschäftigt sich seit mehreren Generationen mit der Verarbeitung und Veredelung von Holz und kann somit über 85 Jahre Erfahrung in diesem Bereich nachweisen. Mit rund 800 Mitarbeitern an den vier Standorten Aufhausen,

Bopfingen, Kerkingen und Geithain (Sachsen) gehören wir zu den marktführenden Unternehmen in Europa in dieser Branche. In unserem Sägewerk am Standort Kerkingen wird überwiegend regionales Rundholz eingeschnitten und anschließend vor allem in Bopfingen zu Produkten für die Bauindustrie weiterverarbeitet. Die Produktpalette ist sehr breit und reicht von der einfachen Dachlatte bis hin zu verleimten Deckenelementen. Elemente für Außenfassaden sowie auf Reststoffen erzeugte Holzbriketts und Holzpellets runden die Produktpalette ab.

Wir bedienen aber selbstverständlich nicht nur die Industrie, sondern auch den Privatkunden, der sich in unserem Holzfachmarkt in Aufhausen zu unseren Produkten sowie zu Böden, Türen und allem, was dazu gehört, beraten lassen kann.

Investitionen in den Klimaschutz

Für Ladenburger sind folgende Maßnahmen sehr wichtige Schritte hin zu einer CO2 neutralen Produktion. Nachdem Ladenburger zuletzt in den Standort Bopfingen-Industriegebiet – unter ande-

Unsere Auszubildenden sind voller Motivation und freuen sich schon, dich hoffentlich bald in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Foto: © SocialMe GmbH



Ladenburger GmbH

Zur Walkmühle 1-5
73441 Bopfingen-
Aufhausen
www.ladenburger.de

Ansprechpartner:
Annika Baier
personal@ladenburger.de
07362 / 9605 0



rem mit einer Fertigungsanlage für Brettschichtholz und einer Pellet Produktion – investiert hat, steht nun Kerkingen im Fokus.

In einem neuen Heizkraftwerk soll Strom für die eigene Produktion und Wärme für Trocknungszwecke produziert werden. Die Trocknung für sämtliche in den anderen Werken benötigten Produkte kann künftig zentral in Kerkingen erfolgen und innerbetriebliche Fahrten werden reduziert. Der in Kerkingen für die Produktion benötigte Strom wird künftig nahezu vollständig aus dem eigenen Kraftwerk kommen. In einem angeschlossenen neuen Pelletwerk werden vor Ort getrocknete Späne und Hackschnitzel zu Pellets verarbeitet.

Daneben hat Ladenburger in diesem Sommer am Standort Bopfingen eine PV-Anlage mit 4.800 KwP in Betrieb genommen. Die Anlage liefert bereits rund 25 % des in Bopfingen benötigten Strombedarfs.

Das bieten wir dir:

- Sehr hohe Übernahmechancen
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Attraktives Gehalt
- 30 Tage Urlaub
- Ausflüge und interne Veranstaltungen
- Gemeinsame Lernstunden
- Berufskleidung
- Fahrtgeld zur Berufsschule
- Weiterbildungen bei der IHK



Unser diesjähriger Azubi-Ausflug ging in die Jumping-Halle nach Neu-Ulm. Danach waren wir gemütlich Essen und anschließend noch Schwarzlicht-Minigolf spielen. Es war ein unvergesslicher Tag!

Foto: © Ladenburger GmbH

Was erwartest dich als Auszubildender bei der Firma Ladenburger?

Mittendrin, statt nur dabei! Egal, ob du deine Ausbildung im kaufmännischen oder technischen Bereich machst, du darfst von Anfang an mit anpacken und wirst voll in unser Team integriert. So bekommst du wichtige Einblicke in alle relevanten Bereiche deiner Ausbildung. Außerdem stehen dir natürlich dein Ausbilder sowie deine Kollegen immer zur Verfügung und unterstützen dich. Dich erwarten zudem auch großartige Teamevents, unsere gemeinsame Weihnachtsfeier, das Sommerfest und verschiedene Azubiausflüge.

Wir bilden aus (m/w/d):

Industriekaufmann

Fachinformatiker für Systemintegration

Elektroniker für Betriebstechnik

Industriemechaniker

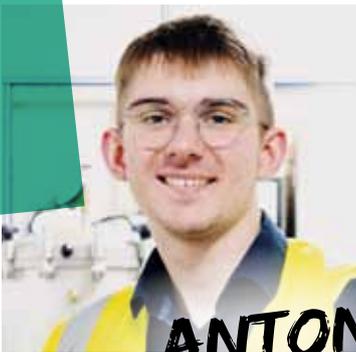
Land- und Baumaschinenmechaniker

Holzbearbeitungsmechaniker



In Kerkingen wird aktuell dieses neue Heizkraftwerk errichtet. Wir freuen uns schon, es in Betrieb nehmen zu können. Foto: © Ladenburger GmbH

Das sind unsere Auszubildenden



ANTON

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Firma Ladenburger ein tolles Umfeld bietet und ein sehr zukunftsorientiertes Unternehmen ist.

Außerdem bin ich mit der Firma seit längerer Zeit vertraut, wodurch es schlussendlich die beste Entscheidung für den Berufsstart war.

Anton, 20 Jahre
3. Lehrjahr, Industriekaufmann,
Ladenburger Holzwerke



ANDREAS

Elektroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich die Arbeit mit elektronischen Bauteilen schon immer interessant fand und ich deren Funktionsweise jetzt in der Ausbildung erlernen kann.

Dazu kommen die täglichen spannenden Herausforderungen, die wir gemeinsam im Team meistern, sowie die Chance, mein technisches Verständnis zu vertiefen.

Andreas, 19 Jahre
3. Lehrjahr, Elektroniker
für Betriebstechnik,
Ladenburger Holzwerke



POLINA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne im kaufmännischen Bereich tätig bin und mich für die Abläufe und Prozesse in der Industrie interessiere.

Zudem bietet mir diese Ausbildung vielfältige Möglichkeiten, mich weiterzuentwickeln und meine Fähigkeiten in den Bereichen Organisation, Kommunikation und Planung einzusetzen.

Polina, 21 Jahre
3. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Ladenburger Holzwerke

ZEIG AUS WELCHEM HOLZ DU BIST ...



- **HOLZBEARBEITUNGSMECHANIKER** (M/W/D)
- **LAND- UND BAUMASCHINENMECHATRIKER** (M/W/D)
- **INDUSTRIEKAUFMANN** (M/W/D)
- **ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK** (M/W/D)
- **INDUSTRIEMECHANIKER** (M/W/D)
- **FACHINFORMATIKER SYSTEMINTEGRATION** (M/W/D)

STARTE JETZT DEINE AUSBILDUNG

Direkt online bewerben:
ausbildung.ladenburger.de



UNSERE STANDORTE



UNSERE BENEFITS

-  30 Tage Urlaub im Jahr
-  sehr hohe Übernahmechancen
-  Weihnachts- und Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen
-  attraktives Gehalt
-  Berufskleidung und Fahrtgeld
-  Weiterbildungen bei der IHK
-  Ausflüge
-  Sommer- und Weihnachtsfest

ÜBER UNS

Starte deine Karriere in einem der führenden Betriebe der holz-bearbeitenden Industrie in Deutschland. Wir bieten in allen Bereichen eine qualifizierte Ausbildung.

Die Holzwerke Ladenburger beschäftigen sich seit über 80 Jahren mit der Verarbeitung und Veredelung des Naturproduktes Holz. Die Firmengruppe gehört mit einer Gesamtproduktionskapazität von über 800.000 m³ zu den führenden Unternehmen in Europa. Produziert wird an 4 Standorten in Deutschland mit Hilfe modernster Maschinenteknik.



Ladenburger Holzwerke
Zur Walkmühle 1-5
73441 Bopfingen-Aufhausen
© holzwerke.ladenburger

Ansprechpartnerin:
Annika Baier
Tel.: 07362 9605-134
personal@ladenburger.de

 Holzwerke
Ladenburger

Das sind unsere Auszubildenden



DAMIAN

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Technik und Maschinen schon immer spannend fand und gerne praktisch arbeite.

Es macht mir Spaß, Dinge zu reparieren und zu verstehen. Außerdem ist der Beruf sehr vielfältig und bietet gute Karriere-möglichkeiten.

Damian Milson, 17 Jahre
Industriemechaniker,
Kessler & Co. GmbH & Co. KG



SEBASTIAN

Zerspanungs- mechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Spaß daran habe und täglich neue Dinge dazulernen kann.

Außerdem ist es für mich spannend, mit neuen Maschinen, Werkstoffen und Werkzeugen zu arbeiten. Als Zerspanungsmechaniker schreibe ich sogar eigene Programme.

Sebastian Weber, 17 Jahre
Zerspanungsmechaniker
Kessler & Co. GmbH & Co. KG



MIRJA

Mechatronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich die Kombination aus Mechanik und Elektronik fasziniert.

Außerdem bietet der Beruf vielfältige Zukunftsperspektiven und spannende Herausforderungen.

Mirja Linhart, 17 Jahre
Mechatronikerin,
Kessler & Co. GmbH & Co. KG



MARCO

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Einblicke in sehr viele Abteilungen bekomme und erfahre, wie die verschiedenen Teilprozesse zusammen funktionieren.

Die neuen Kenntnisse und Einblicke sorgen dafür, dass die Arbeit nie langweilig wird. Außerdem sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter immer nett und hilfsbereit.

Marco Maurer, 17 Jahre
Industriekaufmann,
Kessler & Co. GmbH & Co. KG



UNSER ANTRIEB? DEINE ZUKUNFT!

Du willst schon früh spannende Aufgaben in einem wettbewerbsfähigen Unternehmen übernehmen, in einem tollen Team arbeiten und einen sicheren Arbeitsplatz haben? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir bilden aus (m/w/d):

Industriemechaniker
Zerspanungsmechaniker
Konstruktionsmechaniker
Mechatroniker

Technischer Produktdesigner
Industriekaufmann
Bachelor of Engineering (DHBW)



Kessler + Co. GmbH & Co. KG
Hüttlinger Straße 18-20, 73453 Abtsgmünd
T 07366 81-945, E personal@kessler-co.com

KESSLER+CO

Das sind unsere Auszubildenden



GRACEY Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich sie als den perfekten Start in die Arbeitswelt sehe.

Durch die verschiedenen Abteilungen, die ich durchlaufen darf, ist sie sehr vielseitig. Bei voestalpine erhalte ich in jeder Abteilung wertvolle Einblicke in die Prozesse eines weltweit führenden Technologie- und Industrieunternehmens. Besonders finde ich es, dass ich als Azubi mit in den echten Arbeitsalltag eingebunden werde.

Gracey Kopp, 17 Jahre

1. Lehrjahr, Industriekauffrau,
voestalpine Automotive Components
Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG



PASCAL

Werkzeugmechaniker

Wir machen die Ausbildung, weil ...
... wir Spaß am praktischen Arbeiten und der Metallbearbeitung an den großen Werkzeugen haben.

Uns faszinieren die vielseitigen Möglichkeiten, eine Maschine zu bedienen. Die Firma voestalpine bietet uns eine vielversprechende Zukunft und hat einen sehr guten Ruf.

Pascal Rupp, 22 Jahre

4. Lehrjahr, Werkzeugmechaniker
in der Fachrichtung Stanztechnik,
voestalpine Automotive Components
Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG



NICO

Nico Seiz, 21 Jahre

3. Lehrjahr, Werkzeugmechaniker
in der Fachrichtung Stanztechnik,
voestalpine Automotive Components
Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG



DANIELA Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie mir ermöglicht, in vielen verschiedenen Bereichen eines Unternehmens unterstützen zu können und auf vielen Ebenen zu wachsen.

Meine Aufgaben sind sehr abwechslungsreich, spannend und erlauben mir, Verantwortung zu übernehmen. Man wird sehr gut eingebunden und respektiert.

Daniela Ryb, 19 Jahre

1. Lehrjahr, Industriekauffrau,
voestalpine Automotive Components
Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG



UNSER ANSPRUCH IST ES,
IMMER EINEN SCHRITT
VORAUSS ZU SEIN.

Bewege etwas! Unsere Ausbildungsberufe:

- » Industriekaufrau/-mann
- » Werkzeugmechaniker:in, Fachrichtung Stanztechnik
- » Maschinen- und Anlagenführer:in, Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik
- » Mechatroniker:in
- » Bachelor of Engineering – Studiengang Maschinenbau (DHBW Heidenheim)
- » Bachelor of Engineering – Studiengang BWL Industrie (DHBW Heidenheim)

Mache mit uns den nächsten Schritt und bewirb Dich direkt online unter www.voestalpine.com/jobs
Für Rückfragen steht Dir Herr Ullersperger, Personalabteilung, T. +49/7171/972-0, gerne zur Verfügung.



JAKOB

Straßenbauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Arbeitsatmosphäre klasse ist!

Es herrscht ein freundlicher Umgangston und wir lachen viel zusammen. So macht das Arbeiten Spaß.

**Jakob Handschuh,
18 Jahre**

3. Lehrjahr, Straßenbauer,
Rossaro Bauunternehmung GmbH u.
Co. KG

**Das sind
unsere
Auszubildenden**



JOHANNES

Straßenbauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich bei uns im Team richtig wohlfühle.

Wir unterstützen uns gegenseitig und das macht die Ausbildung sehr angenehm.

**Johannes Stegmeier,
21 Jahre**

3. Lehrjahr, Straßenbauer,
Rossaro Bauunternehmung GmbH u.
Co. KG



MAURICE

Straßenbauer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie sehr praxisorientiert ist.

Ich kann das Gelernte sofort anwenden und sehe die Ergebnisse meiner Arbeit. Das ist ein tolles Gefühl!

**Maurice Alscher,
22 Jahre**

3. Lehrjahr, Straßenbauer,
Rossaro Bauunternehmung GmbH u.
Co. KG



GERÄTEBÄNDIGER GESUCHT

ROSSARO
Bauunternehmung

Wir sind ein modernes, erfolgreiches, mittelständiges Bauunternehmen mit über 140-jähriger Tradition und über 140 Beschäftigten.

Starte eine Ausbildung als:

Straßenbauer (m/w/d)
Baugeräteführer (m/w/d)
Beton- und
Stahlbetonbauer (m/w/d)
Land- und Baumaschinen-
mechatroniker (m/w/d)



Starte ein Duales Studium als:

Projektmanager Bauwesen (m/w/d)
Bauingenieur Plus (m/w/d)

INTERESSE? bewerbung@rossaro.de

Dein Ausbildungsvertrag

Du hast deinen Ausbildungsplatz sicher und bist bereit, in deine berufliche Zukunft zu starten? Glückwunsch! Bevor es losgeht, bekommst du deinen Ausbildungsvertrag – schriftlich. Hier steht alles Wichtige zu deiner Ausbildung drin. Was genau darin enthalten ist und worauf du achten solltest, erfährst du hier.



Wichtige Infos

Dein Ausbildungsvertrag muss schriftlich abgeschlossen werden, das verlangt das Berufsbildungsgesetz (BBiG). Vor Beginn deiner Ausbildung unterschreiben sowohl du als auch dein Ausbildungsbetrieb den Vertrag. Wenn du noch minderjährig bist, müssen auch deine Erziehungsberechtigten unterschreiben.

Inhalte des Ausbildungsvertrags

In deinem Ausbildungsvertrag werden die Rahmenbedingungen deines Arbeitsverhältnisses festgehalten. Das BBiG legt fest, welche Mindestanforderungen enthalten sein müssen:

- ✓ Beginn und Dauer der Ausbildung
- ✓ Ausbildungsziel (z.B. welche Lerninhalte vermittelt werden)
- ✓ Tägliche Arbeitszeit
- ✓ Dauer der Probezeit
- ✓ Anzahl der Urlaubstage
- ✓ Ausbildungsvergütung
- ✓ Kündigungsbedingungen

Zusätzlich können dein Ausbildungsbetrieb und du weitere Punkte vereinbaren, solange sie gesetzeskonform sind.

Verbotene Inhalte im Ausbildungsvertrag

Das BBiG regelt auch, welche Vereinbarungen nicht in deinem Ausbildungsvertrag stehen dürfen:

- ✗ Verpflichtung, nach der Ausbildung im Betrieb zu bleiben
- ✗ Verbot, deinen Beruf ganz oder teilweise (z.B. bei der Konkurrenz) auszuüben
- ✗ Zahlung als Entschädigung für die Ausbildung
- ✗ Vertragsstrafen (z.B. bei Nichtantritt der Ausbildung)
- ✗ Ausschluss oder Beschränkung von Schadensersatzansprüchen
- ✗ Pauschale Schadensersatzansprüche

Solche Vereinbarungen sind laut BBiG ungültig. Sollten sie in deinem Vertrag auftauchen, sind sie nicht rechtskräftig.

Augen auf bei der Vertragsunterzeichnung!

– Anzeige –

JANNIS GIRRULAT – KAUFMANN/FRAU FÜR SPEDITION- & LOGISTIKDIENSTLEISTUNG (M/W/D).

Wie sieht ein typischer Alltag für dich bei der Spedition Brucker aus?

Das aller Erste ist, den PC hochfahren und offene E-Mail zu beantworten. Da hört es mit der Routine aber auch schon auf. Jeder Tag bringt neue Herausforderungen und neue Situationen, auf die man schnell und effektiv reagieren muss. Somit ist jeder Tag unterschiedlich und gleicht nicht dem Vortag. Das ist auch das Spannende an diesem Beruf.

Weshalb macht dir der Job Spaß?

Jeden Tag gibt es neue Herausforderungen, mit denen man sich beschäftigen darf.

Dadurch lernt man in kurzer Zeit sehr viel und bekommt viele Einblicke in unterschiedliche Themen und Abteilun-

gen. Außerdem sieht man die Auswirkungen seiner Arbeit sofort.

Welche Perspektiven bietet dir die Spedition Brucker nach der Ausbildung?

„Alle“ Die Spedition Brucker ist immer gewollt die selbst ausgebildeten Azubis zu übernehmen. Danach stehen einem alle Türen offen. Man kann sich im Unternehmen selbst weiterentwickeln und sich auf Fachgebiete spezialisieren.



Wenn der Wille besteht, kann man auch berufsbegleitend oder in Vollzeit einen Fach-/Betriebswirt machen. Hierbei wird man von der Spedition unterstützt. Auch einem dualen Studium nach der Ausbildung steht nichts im Wege.

Was zeichnet für dich die Spedition Brucker als Arbeitgeber aus?

Trotz der aktuellen Größe und dem Wachstum der letzten Jahre spürt man ganz klar, dass die Spedition Brucker ein Familienunternehmen ist. Die Geschäftsführer, Arno und Stefan Brucker, arbeiten im alltäglichen Geschäft der Spedition mit und sind für alle Mitarbeiter jederzeit zugänglich. Durch flache Hierarchien und einem familiären Umgang ist die Arbeitsmoral hoch und es macht viel Spaß in dieser Gemeinschaft mitzuarbeiten.



**BESUCHE UNS DOCH
GERNE AUF DER STARTIT!
Azubi Messe Aalen am 08.02.2025**

HAST DU BOCK AUF....

- ein familiäres und cooles Azubi-Team?
- monatliche Teamevents im Escape Room oder beim Kart fahren?
- oder ein regelmäßiges Sportprogramm?

- > **Berufskraftfahrer (m/w/d)**
- > **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- > **Kaufmann/-frau für Spedition- und Logistikdienstleistung (m/w/d)**



Sende uns einfach deine Bewerbung an:
skhoeber@spedition-brucker.de

Spedition Brucker GmbH
Daimlerstraße 15-20, 73431 Aalen

www.spedition-brucker.de





MIT MEINER AUSBILDUNG STARTE ICH IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT

Wir sind Teil des belgischen Umicore-Konzerns und ein führender Hersteller von Produkten und Prozessen zur Veredelung von Oberflächen. Bereits seit vielen Jahrzehnten betreiben wir erfolgreich unseren Standort in Schwäbisch Gmünd.

Werde Teil der Umicore-Familie und starte Deine **Ausbildung** (m/w/d) als ...

Oberflächenbeschichter

Chemikant

Produktionsfachkraft Chemie

Industriekaufleute

...oder Dein **Duales Studium** (m/w/d) ...

BWL - Industrie (B.A.)

BWL - International Business (B.A.)

Wirtschaftsingenieurwesen - Chemie- und Verfahrenstechnik (B. Eng.)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Umicore Galvanotechnik GmbH

Klarenbergstraße 53 - 79 | 73525 Schwäbisch Gmünd

Steffen Barth | Personalabteilung

07171 607 302 | steffen.barth@eu.umicore.com

<https://mds.umicore.com/karriere>





**WIR
SUCHEN
DICH!**



-  **INDUSTRIEKAUFLEUTE (M/W/D)**
-  **KONSTRUKTIONSMECHANIKER (M/W/D)**
-  **INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/D)**
-  **DUALE STUDENTEN (M/W/D)**
-  **FACHINFORMATIKER-SYSTEMINTEKRATION (M/W/D)**

ÜBER UNS

Seit über 50 Jahren steht die SHW Storage & Handling Solutions GmbH für Kontinuität und Innovation.

Wir bauen Aufbereitungs-, Förder- und Bunkersysteme für komplexe Schüttgüter.

Neben der Holzverarbeitenden Industrie und der Papier- & Zellstoffproduktion, werden unsere Anlagen auch in der Umwelttechnik, bei Recycling/Entsorgung oder in Biomassekraftwerken eingesetzt.

Von der Planung, über die Projektierung bis hin zur Montage und Inbetriebnahme können unsere Kunden auf ein umfassendes Leistungsspektrum zurückgreifen.

Eine Ausbildung bei SHW-SHS coached Dich für die zukünftigen Herausforderungen der Arbeitswelt.

Wir garantieren eine zukunftsorientierte, sichere und vielseitige Berufsausbildung sowie eine sorgfältige Einarbeitung und Betreuung durch unsere Ausbildungsleiter.

Wir bieten eine kollegiale, offene Arbeitsatmosphäre und abwechslungsreiche Aufgabengebiete in einem motivierten und sympathischen Umfeld.

Sende uns deine Bewerbung an:
karriere@shw-shs.com

Bewirb dich jetzt!

Das ist unsere Auszubildende



MONA

Kauffrau für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich schon immer für eine kaufmännische Ausbildung interessiert habe.

Bei der GOA lerne ich die unterschiedlichen Arbeitsfelder kennen und kann somit herausfinden, wo meine Stärken liegen. Bei der GOA gefällt mir besonders gut, dass der Zusammenhalt und Respekt im Vordergrund stehen und man jederzeit Fragen stellen kann. Das sorgt für ein gutes und angenehmes Arbeitsumfeld.

Mona Röther, 20 Jahre

1. Lehrjahr, Kauffrau für Büromanagement, GOA – Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallwirtschaft mbH

Tipps für ein formschönes Anschreiben

- 1** Formalitäten wie deine Kontaktdaten gehören bei modernen Bewerbungen in die Kopfzeile.
- 2** Die Betreffzeile sollte konkret und aussagekräftig sein.
- 3** Eine persönliche Ansprache ist immer besser. Gibt es keinen direkten Ansprechpartner, reicht eine allgemeine Anrede.
- 4** Verwende kein Musteranschreiben! Formuliere deinen Text persönlich und auf das jeweilige Unternehmen zugeschnitten.
- 5** Nimm dir Zeit für die Überprüfung. Optimize Formulierungen und korrigiere Rechtschreib- und Grammatikfehler.

GOA – *Wir sorgen für morgen*

Abfallvermeidung, Recycling und die umweltgerechte Beseitigung von Abfällen nimmt in unserer heutigen Zeit einen immer größeren Stellenwert ein. Die GOA macht es sich seit über 30 Jahren zur Aufgabe, Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen und ist ein zuverlässiger Partner rund um die Abfallbewirtschaftung im Ostalbkreis.

Daher sind wir immer auf der Suche nach motivierten und gut ausgebildeten Nachwuchskräften, die mit uns gemeinsam die Zukunft sauberer gestalten möchten.

Bei der GOA stehen dir vier spannende Ausbildungsberufe zur Verfügung:

➤ **Berufskraftfahrer (m/w/d)**

Hier fährst du nicht nur Lkw, sondern lernst zudem wie man die Fahrzeuge am besten be- oder entlädt, wie man Touren plant und welche wichtigen Papiere mitgeführt werden müssen.

➤ **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**

Auch ein „Müllauto“ ist heute voll mit modernster Technik und Elektronik. Als Kfz-Mechatroniker lernst du alle Aspekte der Nutzfahrzeugtechnik kennen und kannst elektrische, elektronische und mechanische Systeme analysieren.

➤ **Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)**

In dieser Ausbildung lernst du alle Betriebsabläufe und -stätten der GOA kennen. Der tägliche Umgang mit modernen Informations- und Kommunikationsmedien ist ein großer Bestandteil deiner Ausbildung.

➤ **Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)**

Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft sorgen dafür, dass durch Müll und Abwässer keine Belastungen und Schäden für die Umwelt entstehen. Hierfür überwachen sie Ablagerungsorte von Abfällen und führen spezielle Messungen durch.

Wenn du jetzt neugierig geworden bist, findest du auf unserer Homepage www.goa-online.de mehr Informationen zu den einzelnen Ausbildungen. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Tanja Bihlmayer, Ausbildungsleiterin, 07174 2711-352, tanja.bihlmayer@goa-online.de



**Umwelttechnologe
für Kreislauf- und
Abfallwirtschaft (m/w/d)**



**Berufskraftfahrer
(m/w/d)**



**Kaufleute für
Büromanagement
(m/w/d)**



**Kfz-Mechatroniker
Nutzfahrzeugtechnik
(m/w/d)**

**Vier Ausbildungsberufe
Vielseitige Möglichkeiten**

**GOA - Werde Teil einer
Zukunftsbranche für ein
besseres Morgen**

Interesse?

Tanja Bihlmayer, Ausbildungsleiterin
☎ 07174 2711-352 ✉ tanja.bihlmayer@goa-online.de
www.goa-online.de

Das sind unsere Auszubildenden



FABIAN

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Theorie und Praxis kombinieren wollte.

In meiner Ausbildung als Industriekaufmann lerne ich bis zu 6 verschiedene kaufmännische Abteilungen kennen. So kann ich herausfinden, wo meine Stärken liegen und in welchem Bereich ich später gerne arbeiten möchte.

Fabian Nonn, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Industriekaufmann,
RUD Ketten Rieger & Dietz
GmbH u. Co. KG



BASTIAN

Technischer Produktdesigner

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Zeichnen sehr mag und die Aufgaben abwechslungsreich sind.

Man lernt zudem viele Leute rund um die Welt kennen und arbeitet mit den Kollegen als Team zusammen.

Bastian Cudok, 16 Jahre

2. Lehrjahr, Technischer Produktdesigner,
RUD Ketten Rieger & Dietz
GmbH u. Co. KG



ERIK

Elektroniker für Betriebstechnik

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon von jung auf fasziniert von Elektronik war.

Nach meinem Realschulabschluss war ich mir sicher, dass ich eine Ausbildung als Elektroniker absolvieren will.

Erik Fuchs, 21 Jahre

2. Lehrjahr, Elektroniker für Betriebstechnik,
RUD Ketten Rieger & Dietz
GmbH u. Co. KG



AMY-KIARA

Industrie- mechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich im Vorfeld schon mehrere Praktika zu diesem Beruf gemacht und dadurch erkannt habe, dass die Anforderungen zu mir passen und die Aufgaben Spaß machen.

In meinem Ausbildungsbetrieb fühle ich mich, aufgrund des guten Arbeitsklimas, zusätzlich sehr wohl.

Amy-Kiara Betzler, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechanikerin,
RUD Ketten Rieger & Dietz
GmbH u. Co. KG



AZUBIS HABEN'S GUT BEI RUD.

KOMM INS BOOT!



mach Dich schlau!

#TeamRUD #RUDzubi
#AzubibeiRUD

Das sind unsere Auszubildenden



SOPHIA

Industriemechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich bereits während meines Praktikums die abwechslungsreichen Tätigkeiten sehr geschätzt habe.

Deshalb habe ich mich für den Ausbildungsplatz und die Firma entschieden.

Sophia
Industriemechanikerin,
August Mössner GmbH + Co. KG



MARKUS

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich die vielseitigen Tätigkeiten interessieren und der Ausbildungsbetrieb direkt vor meiner Haustür liegt.

Auch das positive Arbeitsklima während meines Praktikums hat mich überzeugt.

Markus
Mechatroniker,
August Mössner GmbH + Co. KG



HANNES

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich die gegenseitige Unterstützung im Team schätze, die ich bereits während meines Praktikums erlebt habe.

Die Nähe zum Standort und die Möglichkeit, am Ende des Tages ein greifbares Arbeitsergebnis zu sehen, sind mir wichtig.

Hannes
Industriemechaniker,
August Mössner GmbH + Co. KG



LEON

Zerspanungsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die praktische Arbeit in einem kleinen, familiären Betrieb gefällt.

Außerdem macht mir die Arbeit mit Maschinen Spaß.

Leon
Zerspanungsmechaniker,
August Mössner GmbH + Co. KG



Zukunft sucht Mitmacher.

Mechatroniker m/w/d
.....

Industriemechaniker m/w/d

Fachrichtung Maschinen- & Anlagenbau
.....

Elektroniker m/w/d

Fachrichtung Automatisierungstechnik
.....

Zerspanungsmechaniker m/w/d

Fachrichtung CNC-Frästechnik
.....

Studienplatz Elektrotechnik

Fachrichtung Automation, B. Eng. m/w/d
DHBW Stuttgart
.....

Studienplatz Mechatronik

B. Eng. m/w/d
DHWB Heidenheim

Ihre Bewerbung senden Sie an:

personal@moessner-kg.de
August Mössner GmbH + Co. KG
Hohenstaufenstr. 3, 73569 Eschach

Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter Telefon
07175 / 99806-0. Weitere Infos auch unter
www.moessner-kg.de

**Ausbildungsplätze für
2025 & 2026**

Das sind unsere Auszubildenden

Laura



Kauffrau im E-Commerce

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... mich die dynamische
und zukunftsorientier-
te Welt des E-Commerce
begeistert.**

*INNEO bietet ein praxisnahes Umfeld,
in dem ich viel mitgestalten kann. Im
E-Commerce habe ich die Chance,
kreativ und analytisch zu arbeiten und
spannende Herausforderungen zu
meistern.*

Laura Boy, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Kauffrau im E-Commerce,
INNEO[®] Solutions GmbH

Jonas



Fachinformatiker für Systemintegration

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... IT und Technologie
faszinieren.**

*Sehr spannend ist die Lösung techni-
scher Probleme und die Optimierung
von IT-Infrastrukturen. Ich kann tief in
die Materie eintauchen und eine zu-
kunftssichere Karriere schaffen.*

Jonas Karl, 20 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatiker für
Systemintegration,
INNEO[®] Solutions GmbH

Farzaneh



Fachinformatikerin für Anwendungsent- wicklung

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich gerne Neues
lerne und mich ständig
verbessern möchte.**

*Dabei werde ich neue Tools und Pro-
grammiersprachen kennenlernen und
meine Denkweise durch die Welt der
Programmierung erweitern, was mir
ermöglicht, Ideen erfolgreich und inno-
vativ umzusetzen.*

Farzaneh Ahmadi, 22 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatikerin für
Anwendungsentwicklung,
INNEO[®] Solutions GmbH

Martin



Fachinformatiker für Systemintegration

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... mich IT und Computer-
technik schon immer
fasziniert haben.**

*Ich möchte mein Wissen nutzen, um
anderen zu helfen, und in einem zu-
kunftssicheren, begehrten Bereich der
heutigen Wirtschaft zu arbeiten.*

Martin Schlossarek, 22 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatiker für
Systemintegration, INNEO[®] Solutions GmbH



5 Gründe, warum unsere Azubis so begeistert sind.

- » Mit abwechslungsreichen Aufgaben lernen.
- » An verantwortungsvollen Kundenprojekten arbeiten.
- » Zahlreiche Optionen für die Karriere haben.
- » Familiäres Miteinander spüren.
- » Entspanntes Arbeitsklima erleben.

Woher wir das wissen? Ganz einfach – wir haben gefragt.
Willst Du das auch? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung:

[inneo.de/ausbildung](https://www.inneo.de/ausbildung)

5 Wege zum großartigen Job:

1. Kaufmann/-frau für IT-System-Management (m/w/d)
2. Kaufmann/-frau im E-Commerce (m/w/d)
3. Fachinformatiker Anwendungsentwicklung (m/w/d)
4. Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
5. Duales Studium in verschiedenen Fachrichtungen



Das sind unsere Auszubildenden



TIM

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich für die allgemeine Mechanik/Technik im Metallbereich interessiere.

Die Ausbildung bei RIEGER macht mir besonders Spaß, weil es viele unterschiedliche und herausfordernde Aufgaben gibt, welche sehr viel Abwechslung bieten.

Tim Wunderle, 19 Jahre

4. Lehrjahr, Industriemechaniker,
Gebr. Rieger GmbH + Co. KG



TIMO

Konstruktionsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Spaß daran habe, Neues zu lernen.

Technische Sachen prägten mich schon immer.

Timo Pelz, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Konstruktionsmechaniker,
Gebr. Rieger GmbH + Co. KG

INTERESSANT!

Fast
490.000

junge Menschen

haben 2023
eine Ausbildung begonnen.

Das sind

3%

mehr als im Vorjahr.



KAAN

Konstruktionsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Spaß an der Ausbildung habe und neue Freunde gefunden habe.

Bei der Arbeit verspüre ich Freude und außerdem werde ich bei RIEGER unterstützt, bei jedem Schritt, den ich gehe.

Kaan Özcan, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Konstruktionsmechaniker,
Gebr. Rieger GmbH + Co. KG

JETZT BEWERBEN!

Gebr. Rieger GmbH + Co. KG
Kochertalstraße 32 | 73431 Aalen
Stiewingstraße 101 | 73433 Aalen
Kontakt: Frau Birgit Köder
Tel.: 073 61/57 02-38

Space it up!

Lerne unsere Ausbildungsmöglichkeiten
kennen!

- / Gießereimechaniker (m/w/d)
- / Industriemechaniker (m/w/d)
- / Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- / Industriekaufleute (m/w/d)
- / Konstruktionsmechaniker (m/w/d)
- / Mechatroniker (m/w/d)

Ausbildung mit Perspektive

Weitere Infos
unter:
[www.netze-odr.de/
ausbildung](http://www.netze-odr.de/ausbildung)



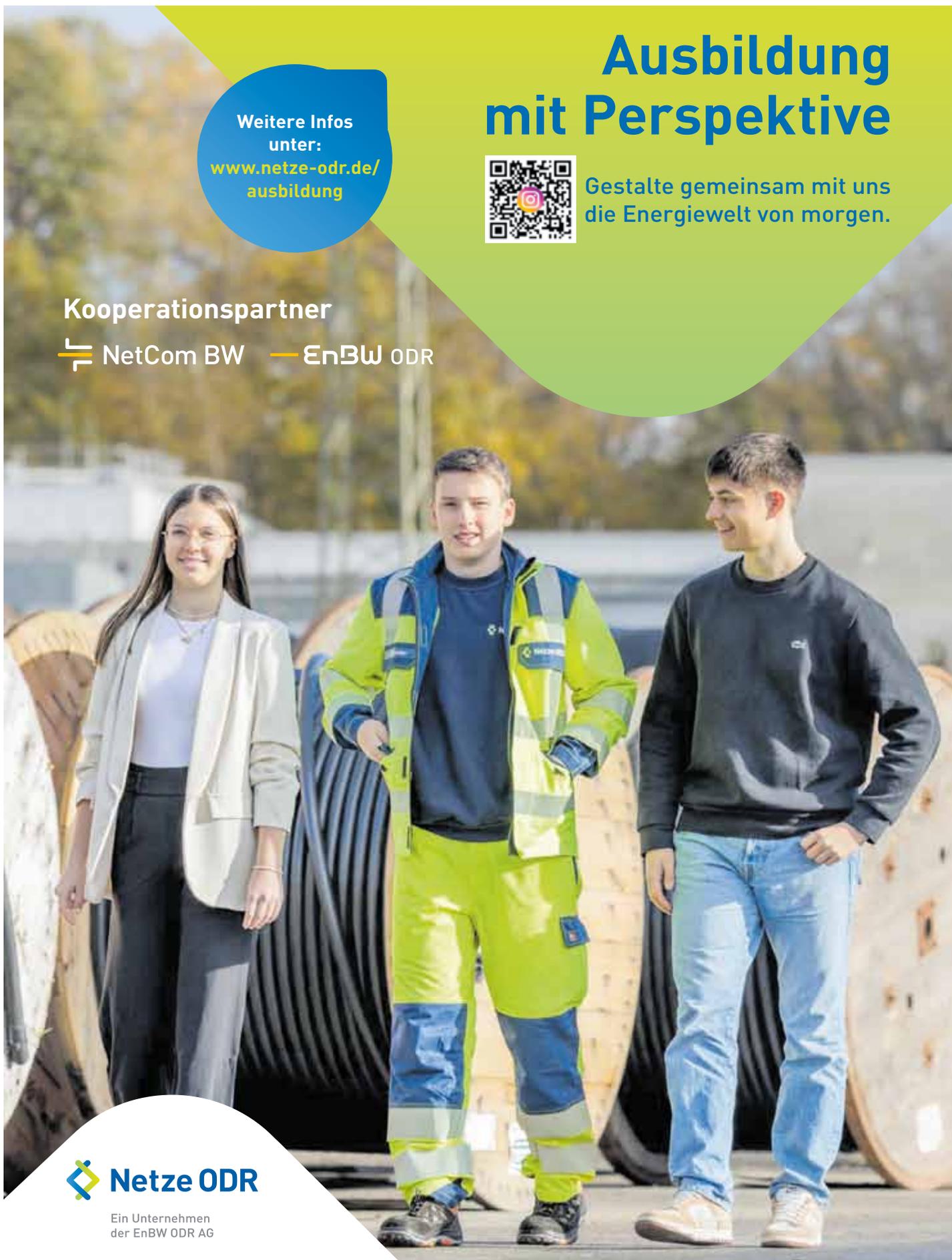
Gestalte gemeinsam mit uns
die Energiewelt von morgen.

Kooperationspartner

 NetCom BW —  EnBW ODR

 **Netze ODR**

Ein Unternehmen
der EnBW ODR AG



Werde zum #Energieshaper

Egal was kommt, bei uns bist du mittendrin! Ob technischer oder kaufmännischer Beruf, Ausbildung oder duales Studium – deine Zukunft ist unsere Verantwortung.

Das erwartet dich bei uns



Als Nachwuchstalent meisterst du bei uns die kommenden Herausforderungen der Energiewelt von morgen.



Du bist ein wichtiger Teil unserer ODR-Familie – mit tollen Teamevents und einem familiären Umfeld, in dem du dich wohlfühlen kannst. Auch in herausfordernden Zeiten stehst du für uns an erster Stelle.



Home Office: aber nur wann du es möchtest. Vor Ort unterstützen wir dich bei allen Fragen und kümmern uns um deine berufliche Zukunft.

Ausbildung

- > Industriekaufmann (m/w/d)
- > Fachinformatiker (m/w/d) Systemintegration
- > Fachinformatiker (m/w/d) Anwendungsentwicklung
- > Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik
- > Geomatiker (m/w/d)

Duales Studium (DHBW)

- > Bachelor of Arts – BWL Industrie
- > Bachelor of Arts – Digital Business Management
- > Bachelor of Science – Informatik, Informationsmanagement und -systeme
- > Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik
- > Bachelor of Engineering – Elektrotechnik

Deine Vorteile



eigenes Personalrestaurant



flexible Arbeitszeiten



Weihnachts- und Urlaubsgeld



finanzielle Förderung von Weiterbildungen



sichere Übernahme



eigener Laptop zur privaten Nutzung



Melde dich gerne bei

Philipp Lechner
ph.lechner@netze-odr.de
07961 9336-3737

Das könnte dir Spaß machen?

Dann bewirb dich und komm ins Team der Netze ODR! Bei uns arbeitest du an innovativen Themen und sammelst dabei wertvolle Erfahrungen. Wir freuen uns auf dich!

Netze ODR GmbH
Unterer Brühl 2
73479 Ellwangen
www.netze-odr.de

Das sind unsere Auszubildenden



LEO

Elektroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon immer etwas Handwerkliches machen wollte.

Von Beginn an bin ich voll dabei, egal ob im Einsatz mit unseren Monteuren oder in unserer Lehrwerkstatt. Außerdem finde ich den Energiebereich sehr spannend.

Leo
2. Lehrjahr, Elektroniker
für Betriebstechnik,
Netze ODR GmbH



LARA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Abwechslung im Beruf brauche.

Während der Ausbildung durchlaufen wir viele verschiedene Abteilungen und dürfen sofort selbstständig mitarbeiten. Dadurch wird es nie langweilig und ich bekomme viele neue Einblicke.

Lara
2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Netze ODR GmbH



MARCEL

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... Informatik schon immer mein Ding war.

Besonders gefällt mir, dass ich direkt am Geschehen beteiligt bin. Von der Auswahl der richtigen Hardware bis zur Software- oder Anwendungsentwicklung – ich arbeite aktiv an der Digitalisierung mit.

Marcel
2. Lehrjahr, Fachinformatiker
für Systemintegration,
Netze ODR GmbH

KI als nützlicher Bewerbungshelfer



Der Einsatz von KI verändert sowohl unseren Alltag als auch unsere Arbeit. Auch in Schule und Ausbildung kann KI ein nützlicher Helfer sein. Wir verraten dir, wie du sie gezielt für dich nutzen kannst.

1. KI für die Recherche

KI kann dir helfen, dich über eine Ausbildungsstelle und das Unternehmen schlau zu machen. Du kannst ChatGPT oder Copilot von Microsoft nutzen, indem du diesen Tools eine entsprechende Aufgabe vorgibst. Aber auch hinter einer Suchmaschine wie Google steckt künstliche Intelligenz. Die Informationen, die du erhältst, können dir helfen, in deiner Bewerbung einen konkreten Bezug zum Unternehmen und zur Ausbildung herzustellen. Das zeigt, dass du dich bereits vorab damit auseinandergesetzt hast.

2. KI zur Inspiration und gegen Schreibblockaden

Wenn du dein Anschreiben von einer KI schreiben lässt, ist das Ergebnis sehr abhängig von der Qualität des Prompts. Aber auch mit detaillierten Anweisungen können Anschreiben entstehen, die fehlerhaft, oder zu unpersönlich formuliert sind. Allerdings kann dir KI mit einem ersten Textgerüst helfen, Inspirationen zu sammeln oder Schreibblockaden zu überwinden. Dadurch gibt sie dir eine Struktur zur Orientierung. Auch kann sie dir helfen, einzelne Sätze anders zu formulieren. Eine komplette Bewerbung solltest du von ihr jedoch nicht schreiben lassen.

3. KI für fehlerfreie Bewerbungen

Inhaltlich kann eine Bewerbung noch so überzeugend sein, finden die Personaler und Personalerinnen zu viele Rechtschreib- und Grammatikfehler oder Tippfehler, kann sie dennoch durchfallen. Prüfe deine Unterlagen also gründlich. Eine KI wie LanguageTool kann dir helfen, eine fehlerfreie Bewerbung abzugeben. Ausschließlich auf die KI solltest du dich aber nicht verlassen. Auch sie kann Fehler übersehen oder den Kontext missverstehen.

KI als Helfer in der Berufsorientierung?

Hast du Chatbots wie ChatGPT oder Copilot schon mal gefragt, welche Jobs für dich infrage kommen? Dadurch kannst du den ein oder anderen interessanten und hilfreichen Input bekommen. Eine KI kann dir nicht sagen, worin du gut bist, schließlich kennt sie dich nicht. Aber sie kann beispielsweise passende Berufe vorschlagen, wenn du ihr sagst, welche Interessen und Fähigkeiten du hast.

Außerdem helfen Tools wie Check-U von der Agentur für Arbeit oder Berufstest dabei, die Möglichkeiten einzugrenzen – auch hier steckt Künstliche Intelligenz dahinter.

Das sind unsere Auszubildenden



MORITZ

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir das Arbeiten mit Maschinen sowie das Fertigen von Teilen, die anschließend weiterverwendet werden, sehr gut gefällt.

Moritz Strecker, 17 Jahre
2. Lehrjahr, Industriemechaniker,
Robert Bosch Automotive Steering GmbH



MARIA

Elektronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich nicht mit der Elektronik auskannte, aber gerne mehr darüber wissen und lernen wollte.

Maria Maier, 24 Jahre
3. Lehrjahr, Elektronikerin für
Automatisierungstechnik,
Robert Bosch Automotive Steering GmbH



MEHMET

Lagerlogistik

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich meine organisatorischen Fähigkeiten, die ich lerne, nutzen und die logistischen Abläufe in unserem Unternehmen effizient gestalten möchte.

Mehmet Can Ibrim, 25 Jahre
2. Lehrjahr, Fachkraft für Lagerlogistik,
Robert Bosch Automotive Steering GmbH



ALESSA

Mechatronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mein Hobby zum Beruf machen wollte und um mehr über mechanische und elektronische Systeme sowie die Informatik dahinter zu lernen.

Alessa Hörandl, 20 Jahre
2. Lehrjahr, Mechatronikerin,
Robert Bosch Automotive Steering GmbH



WILLIAM

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne an den Maschinen arbeite und mir vor allem die mechanische Bearbeitung mit Metall gefällt.

William Dongala, 21 Jahre
3. Lehrjahr, Industriemechaniker,
Robert Bosch Automotive Steering GmbH

Wir machen Zukunft und du den Unterschied.

Bereit durchzustarten?

Bosch bietet dir am **Standort Schwäbisch Gmünd** vielfältige Möglichkeiten, deine Zukunft auf die Erfolgsspur zu lenken.

Erfahre mehr über unsere **Ausbildungsberufe** und **dualen Studiengänge**:



[boschausbildung](#)



[bosch.de/ausbildung](https://www.bosch.de/ausbildung)



Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



JULE

Industriemechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die technische Arbeit an den verschiedenen Maschinen sehr viel Spaß macht.

Die Lehrwerkstatt bei Leitz ist besonders, da ich jeden Tag neue Dinge lerne und am Ende des Tages stolz sehen kann, was ich alles geschafft habe.

Jule Pass, 17 Jahre
2. Lehrjahr, Industriemechanikerin,
Leitz GmbH & Co. KG



BENNO

Technischer Produktdesigner

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich durch mein Praktikum auf den Beruf aufmerksam wurde und mir das Praktikum sehr gefallen hat.

Die Ausbildung ist sehr vielseitig und genau das finde ich daran so gut.

Benno Schellmann, 17 Jahre
2. Lehrjahr, Technischer Produktdesigner,
Leitz GmbH & Co. KG



ANDREAS

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich die vielseitigen Aufgabenbereiche in der Industrie sehr interessieren.

Die Kombination aus kaufmännischem Wissen und praktischem Einsatz finde ich besonders spannend und herausfordernd.

Andreas Roth, 23 Jahre
2. Lehrjahr, Industriekaufmann,
Leitz GmbH & Co. KG



CHRISTIAN

Wirtschafts- ingenieurwesen

Ich mache das Studium, weil ...
... der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen die ideale Mischung aus Technik und Wirtschaft ist.

Bei Leitz kann ich mein erlerntes Wissen aus den Theoriephasen in der Praxis anwenden und werde somit direkt in den Arbeitsalltag integriert.

Christian Kloss, 21 Jahre
5. Semester, Studiengang
Wirtschaftsingenieurwesen,
Leitz GmbH & Co. KG

Leitz – mehr als nur ein Ausbildungsbetrieb

Ein weltoffenes und modernes Familienunternehmen, in dem Talente die Zukunft gestalten



Der Leitz Konzern ist der weltweit führende Hersteller von Werkzeugen für die professionelle Bearbeitung von Massivholz und Holzwerkstoffen sowie Kunststoffen, NE-Metallen und Verbundmaterialien. Leitz bildet gemeinsam mit den Schwesterkonzernen Boehlerit und Bilz die global agierende Brucklacher Group. Sie hat in 38 Ländern der Welt eigene Produktions-, Vertriebs- und Servicegesellschaften und erwirtschaftet mit über 4.000 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von 450 Mio. Euro. Aktuell legen bei Leitz mehr als 40 Auszubildende und Studierende den Grundstein für ihre erfolgreiche berufliche Karriere.

Bei Leitz weiß man, dass der Erfolg des Unternehmens auf den eigenen Mitarbeitern beruht. Aus diesem Grund ist das Thema Ausbildung für den Weltmarktführer besonders wichtig. Junge Talente haben die Möglichkeit ihre berufliche Karriere in einem interessanten

Umfeld zu starten. Sei es im Umgang mit modernster Fertigungs- und Zerspanungstechnik, bei der Entwicklung neuer Werkzeugkonzepte oder in der Welt der Zahlen und der Administration. Die angehenden Spezialisten erhalten bei Leitz im Verlauf ihrer Ausbildung oder während eines Studiums wertvolles, praxisorientiertes Wissen für ihre Karriere.

Als moderner Arbeitgeber bietet Leitz seinen Auszubildenden und Studenten zahlreiche Entwicklungs- und Förderangebote. Auslandssemester oder Austauschprogramme gehören ebenso zum Angebot, wie Vorbereitungskurse für Prüfungen, regelmäßige Team-Events oder Messebesuche.

Wer also auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Studienplatz ist, wer Kollegen mit Herz zu schätzen weiß und wer Spaß an der Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen hat, der ist bei Leitz genau richtig.

Leitz GmbH & Co. KG

Leitzstraße 2
73447 Oberkochen
Tel 07364 950 0
karriere@leitz.org



Starte mit uns!
In eine gemeinsame
Zukunft.

- Industriekaufleute (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Technische Produktdesigner (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Bachelor-Studiengänge DHBW

Weitere Details findest Du
auf unserer Homepage:
www.leitz.org/de/karriere/schueler/



Einige unserer Azubi-Stimmen



MAKSIM

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich schon lange mit Computern befasse und Programmieren meine Leidenschaft ist. Ich löse gerne Probleme.

Bei 3E begeistern mich auch der respektvolle Umgang und die Hilfsbereitschaft der Kollegen. Wir genießen den Luxus einer 35-Stunden-Woche. Uns wird viel Vertrauen entgegengebracht. Bei 3E bekommt man Zeit, zu wachsen, zu lernen und auszuprobieren. Man muss keine Angst vor der IT haben – man wird hier gut aufgenommen, gut betreut und jeder ist für einen da.

Maksim Frank
 3. Lehrjahr, Fachinformatiker
 Systemintegration,
 3E Datentechnik GmbH



KEVIN

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich schon lange für Software interessiere.

Durch die Praxisnähe lerne ich das Hintergrundwissen dazu. Außerdem ist der Entwicklungsfreiraum bei 3E groß. Wird eine Aufgabe gestellt, bekommt man ausreichend Zeit für die Umsetzung.

Kevin Hofmann
 3. Lehrjahr, Fachinformatiker
 Anwendungsentwicklung,
 3E Datentechnik GmbH



ESTEPHANIA

Fachinformatikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Sachen erstellen möchte und sehen will, wie sie funktionieren.

Später kann ich Maschinen richtig einstellen. Hier bei 3E begegnet man sich auf einer Ebene und es herrscht ein menschlicher Umgang.

Estephania Ortloff
 3. Lehrjahr, Fachinformatikerin
 Anwendungsentwicklung,
 3E Datentechnik GmbH



„Die beste Vorbereitung für die Zukunft ist, die Gegenwart gut zu nutzen.“

JOHANN WOLFGANG VON GOETHE (1749 BIS 1832)
 Deutscher Dichter, Politiker und Naturforscher

Jetzt für 2025/2026 bewerben!



BESTE CHANCEN UND AUSSICHTEN ALS SPEZIALIST*IN FÜR DIGITALISIERUNG

© iStock, Disobeyart

3E bietet Ausbildungsstellen und
duale Studienplätze für Berufe mit Zukunft:

FACHINFORMATIKER (m/w/d)
Anwendungsentwicklung/Systemintegration

**KAUFLEUTE FÜR
IT-SYSTEMMANAGEMENT** (m/w/d)

DUALES STUDIUM B.Sc. (m/w/d)
Informatik und Wirtschaftsinformatik



Jetzt informieren und bewerben.
<https://www.3e-it.com/de/ausbildung>

3E Datentechnik GmbH
Aalener Str. 46, 73447 Oberkochen
zukunft@3e-it.com, www.3e-it.com



Das sind unsere Auszubildenden



LEA

Zerspanungs- mechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich schon immer daran
interessiert war, einen
technischen Beruf auszu-
üben.**

*Auch die Arbeitszeiten bei Apex sowie
den frühen Feierabend am Freitag finde
ich klasse.*

Lea
Zerspanungsmechanikerin,
Apex Tool Group GmbH



SAMUEL

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... der Beruf des Mecha-
tronikers immer spannend
und abwechslungsreich ist.**

*Auch die Flexibilität während der Aus-
bildung und das kollegiale Miteinander
gefallen mir gut.*

Samuel
Mechatroniker,
Apex Tool Group GmbH

WUSSTEST DU, ...

**... dass Unternehmen verschiedene Möglichkeiten
nutzen, um den eigenen Betrieb für**

Auszubildende

**attraktiver zu machen?
Am häufigsten wurden hierzu**

FLACHE HIERARCHIEN

**eingeführt, dicht gefolgt
vom Einsatz**

MODERNER

IT-Technik.



Ausbildung bei der Apex Tool Group –
Schraub an deiner Zukunft!

Für den Ausbildungsstart im September 2025
bieten wir die folgenden Ausbildungsberufe an:

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Industriekauffrau/kaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)



Die Apex Tool Group GmbH in Westhausen ist Teil eines amerikanischen Konzerns mit rund 7.000 Mitarbeitern. Unser dynamisch-wachsendes Unternehmen entwickelt, fertigt und vertreibt Schraubsysteme sowie Druckluft- und Elektrowerkzeuge für führende Unternehmen der internationalen Automobilindustrie sowie andere bedeutende Industriezweige.

Bewirb dich jetzt über den QR-Code auf unserer Website oder direkt per E-Mail an ausbildung@apextoolgroup.com und lerne den abwechslungsreichen Alltag in der Fertigungsindustrie kennen!

www.clecotools.de

Apex Tool Group GmbH
Ausbildungsleiter Herr Felix Müller
ausbildung@apextoolgroup.com
Industriestraße 1, D-73463 Westhausen

ELWEMA

SIMPLY INNOVATIVE

DEIN WEG BEI ELWEMA

Gestalte deine Zukunft
im innovativen
Sondermaschinenbau.

Bei der Entwicklung und Realisierung von automatisierten Anlagen zur Reinigung, Prüfung und Montage sind wir in unserem Element. Dabei trägt jede und jeder unserer Mitarbeitenden dazu bei, die Zukunft des Unternehmens mit Leidenschaft, Inspiration und Innovation mit zu gestalten.

AUSBILDUNG & STUDIUM

TECHN. PRODUKTDESIGNER

(M/W/D)

MECHATRONIKER

(M/W/D)

INDUSTRIEKAUFLEUTE

(M/W/D)

DUALES STUDIUM

BACHELOR OF ENGINEERING – MASCHINENBAU

STUDIUM MIT VERTIEFTER PRAXIS

BACHELOR OF ENGINEERING

KOOPERATIVES STUDIENMODELL

AUSBILDUNG & STUDIUM ZUM BACHELOR OF ENGINEERING



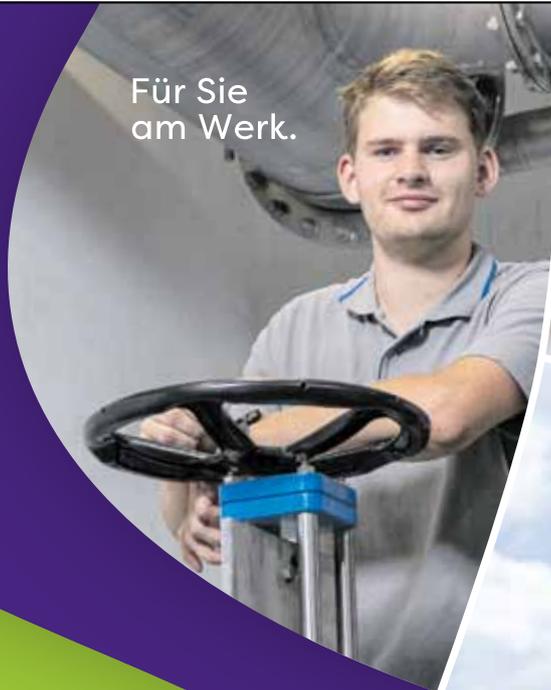
**JETZT BEWERBEN
UND DABEI SEIN!**

elwema.de/karriere



**Stadtwerke
Aalen**

Für Sie
am Werk.



Teamgeist trifft Karrierechance: Deine Ausbildung bei uns.

Offene Ausbildungsplätze für September 2025

- Anlagenmechaniker*in für Rohrsystemtechnik
- Elektroniker*in Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
- Fachangestellte*r für Bäderbetrieb
- Umwelttechnologe/-technologin für Abwasserbewirtschaftung
- Umwelttechnologe/-technologin für Wasserversorgung
- Fachinformatiker*in Systemintegration
- Industriekaufleute

Studienplätze und Praktika

- DHBW Bachelor Studium Informationstechnik
- Schülerpraktikanten
- Werkstudenten/Praktikanten/
Abschlussarbeiten



Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Stadtwerke Aalen GmbH, karriere@sw-aalen.de, Telefon 07361 952-249

Bewirb dich jetzt über unser Karrierportal auf www.sw-aalen.de

Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



LEO

Wirtschaftsinformatik

Ich habe das Studium gemacht, weil ...
... die Interaktion der Schnittstelle zwischen Entwicklung und Vertrieb eine aufregende Aufgabe darstellt.

Besonders im Softwarehaus FNT ist der Zugang zur Programmierung und zum Vertrieb groß, dadurch bekommt man einen guten Einblick in die Aspekte der Wirtschaftsinformatik.

Leo Speiser, 24 Jahre

Abgeschlossenes Studium, Wirtschaftsinformatik, FNT GmbH



HANNAH

Kauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die koordinativen und organisatorischen Aufgaben Spaß bereiten und die Vielseitigkeit an To-dos einen spannenden Alltag bieten.

Hannah Uhrle, 24 Jahre

3. Lehrjahr, Kauffrau für Büromanagement, FNT GmbH



JULIUS

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich schon immer für IT interessiert habe und ich bei FNT jeden Tag viele verschiedene Aufgaben erledigen kann.

Julius Botschek, 18 Jahre

3. Lehrjahr, Fachinformatiker für Systemintegration, FNT GmbH



YANNIK

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon immer gerne an und mit Computern gearbeitet habe und mich das Programmieren schon lange interessiert.

So kann ich mein Hobby zum Beruf machen, indem ich meine Leidenschaft für Technologie und Softwareentwicklung verwirkliche.

Yannik Kraus, 22 Jahre

3. Lehrjahr, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung, FNT GmbH



TOBIAS

Tobias Abele, 19 Jahre

3. Lehrjahr, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung, FNT GmbH

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich die IT, besonders der Bereich Software, schon immer interessiert hat.

Dieses Interesse kann ich nun bei FNT voll ausschöpfen. Meine Kollegen unterstützen mich bei meinen Aufgaben und teilen ihr Wissen und ihre Erfahrung mit mir, sodass ich mich weiterentwickeln und Erfahrung sammeln kann.



// Wir entwickeln Software mit Leidenschaft!

Mit unserer Software können Banken schneller Transaktionen ausführen, Flughäfen neue digitale Services für ihre Fluggäste bereitstellen, Automobilhersteller effektiver produzieren oder Telekommunikationsunternehmen reibungslos die neue 5G Technologie ausrollen.

Gestalte mit uns die digitale Zukunft!

// Ausbildung & Duales Studium bei FNT

 Ausbildung (m/x/d)

- Fachinformatiker Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker Systemintegration
- Kaufmann für Büromanagement

 Duales Studium (m/x/d)

- Informatik (Bachelor of Science)
- Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)
- BOGY, BORS oder freiwilliges Praktikum

// Du brennst für die faszinierende Welt der IT?

Dann kannst du mit verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten bei FNT in diese spannende Welt eintauchen. Ausbildung bei FNT bedeutet, in einem internationalen und innovativen Umfeld zu arbeiten - mit einer sicheren Zukunft, in dem Teamarbeit, Vielfalt und Praxisorientierung gefördert werden. Informiere dich auf www.fntsoftware.com/ausbildung und werde Teil unseres Teams.

FNT software

FNT GmbH // IT-Campus 2-4 // 73479 Ellwangen // Phone +49 7961 9039-0 // www.fntsoftware.com/ausbildung // ausbildung@fntsoftware.com



**DARIA**

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich schon immer Interesse daran hatte, im kaufmännischen Bereich tätig zu sein.

Die Ausbildung zur Industriekauffrau ermöglicht es mir, einen Einblick in viele verschiedene Abteilungen zu bekommen und die einzelnen Abläufe kennenzulernen.

Daria Beck, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
J. Rettenmaier & Söhne GmbH + Co. KG

Das sind unsere Auszubildenden

**TIM**

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... der Beruf extrem vielseitig ist.

Vom Planen und der Fertigung bis hin zur Montage, Inbetriebnahme und Instandhaltung. Besonders faszinierend finde ich die Arbeit an den eigenen Maschinen und Produktionsanlagen von JRS.

Tim Leinmüller, 18 Jahre

3. Lehrjahr, Industriemechaniker für
Maschinen- und Anlagenbau,
J. Rettenmaier & Söhne GmbH + Co. KG

**ISABELLE**

Wirtschaftsinformatik

Ich mache das duale Studium, weil ...

... ich beide Themengebiete der Wirtschaftsinformatik (BWL und IT) spannend finde.

Während meines Studiums habe ich einen tieferen Einblick in die IT und die BWL bekommen und konnte das theoretische Wissen aus der Hochschule bei der JRS in der Praxis anwenden.

Isabelle Schanda, 21 Jahre

3. Studienjahr, Duale Studentin -
Wirtschaftsinformatik,
J. Rettenmaier & Söhne GmbH + Co. KG



Fibers for Life.

Mit jeder
Faser für
Dein Leben
lernen.



jrsfuture.de

Bei JRS kannst
du nachhaltig
was bewegen.

Ausbildung und Studium bei JRS:

- > Industriekaufmann/ -frau
- > Elektroniker*in für Betriebstechnik
- > Verfahrenstechnolog*in in der Mühlen- und Getreidewirtschaft
- > Industriemechaniker*in für Maschinen- und Anlagenbau
- > KFZ-Mechatroniker*in für Nutzfahrzeugtechnik
- > KFZ-Mechatroniker*in für Pkw-Technik
- > Duales Studium BWL- Industrie
- > Duales Studium BWL- Marketing-Management

Das sind unsere Auszubildenden



NINO

Papiertechnologe

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die Arbeit an großen, komplexen Maschinen Spaß macht und es bei uns viele Aufstiegsmöglichkeiten gibt.

Nino, 20 Jahre

3. Lehrjahr, Papiertechnologe,
Munksjö Unterkochen GmbH



MAGDALENA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich in jeder Abteilung unseres Unternehmens spannende Einblicke bekomme.

Dadurch habe ich viel Selbstvertrauen gewonnen.

Magdalena, 20 Jahre

2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Munksjö Unterkochen GmbH



FRANCESCA

Papiertechnologin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich eher körperlich arbeiten möchte und zusätzlich die Chemie sehr spannend finde.

Als Papiertechnologin kann ich beide Themen vereinen und lerne täglich Neues dazu.

Francesca, 20 Jahre

1. Lehrjahr, Papiertechnologin,
Munksjö Unterkochen GmbH



ZUKUNFT MIT TRADITION VEREINT

In der bereits über 400 Jahre bestehenden Papierfabrik Munksjö Unterkochen GmbH lernen Auszubildende an modernsten Fertigungsmaschinen.

Den Beruf des Papiertechnologen sollte man live erleben. 70 Meter lang und drei Stockwerke hoch sind die zwei Riesenmaschinen, mit denen die Munksjö Unterkochen GmbH an ihrem Standort rund um die Uhr Dekorpapier herstellt. Unsere Dekorpapiere sind die Basis für die Möbel- und Laminatfußbodenherstellung. Wer sich Einblicke in den spannenden Beruf des Papiertechnologen verschaffen möchte, ist zu einem Praktikum herzlich eingeladen.

Die Ausbildung zum Papiertechnologen ist spannend und abwechslungsreich. Bis zu 15 Abteilungen durchlaufen die Jugendlichen während ihrer 3-jährigen Ausbildung. Dazu gehören neben den Papiermaschinen auch Bereiche wie Kraftwerk, Stoffaufbereitung, Ausrüstung, Labor, Qualitätskontrolle, Arbeitsvorbereitung oder Werkstätten. Ausgebildet wird auch in den Berufen Industriemechaniker und Elektroniker für Automatisierungstechnik. Diese Abteilungen sorgen dafür, dass die Papiermaschinen perfekt gewartet und repariert werden. Auch Modernisierungen und Umbauten werden von den Mechanikern und Elektroniker selbst übernommen. Industriekaufleute kommen bei einem international aufgestellten Unternehmen wie der Munksjö Gruppe voll auf ihre Kosten.

Ein Teil der Unternehmenskultur ist es, unsere Führungskräfte aus den eigenen Reihen zu rekrutieren. Aus diesem Grund unterstützen wir unsere Mitarbeiter bei einem Studium oder einer Weiterbildung zum Techniker, Meister oder Betriebswirt. Die Kosten für die Weiterbildung werden vom Unternehmen vollständig getragen.

Eine einhundertprozentige Übernahmequote, ein abwechslungsreiches Berufsfeld und tolle Aufstiegsmöglichkeiten macht Munksjö zu einem interessanten Arbeitgeber.



Sebastian Salat bei der Qualitätsprüfung direkt an der Papiermaschine.



Jürgen Weckert erklärt Tristan Huck und Philipp Jasper aus dem 3. Lehrjahr ein paar Papiereigenschaften.

munksjö

Du suchst einen spannenden und abwechslungsreichen Job?
Du möchtest wissen wie aus Fasern Hightechpapier wird?
Du hast Bock auf ein Unternehmen mit 400 Jahren Erfahrung?
Dann komm' zu uns als:

Papiertechnologe (m/w/d)
Elektroniker (m/w/d)
Industriemechaniker (m/w/d)
Industriekaufmann (m/w/d)



Bock auf Papier?



Munksjö Unterkochen GmbH
Personalabteilung
Waldhäuser Strasse 41
73432 Aalen
07361 506-0
bewerbung.aalen@munksjo.com

Das sind unsere Auszubildenden



ILIJA

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... eine Kombination aus handwerklichem Geschick, technischem Verständnis und Problemlösungsfähigkeiten erfordert wird.

Die Möglichkeit komplexe Maschinen zu warten, zu reparieren und zu optimieren macht mir sehr viel Spaß.

Ilija Stamenkoski, 19 Jahre

3. Lehrjahr, Industriemechaniker,
Franke GmbH Aalen



LARA

Zerspanungsmechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mir die Bearbeitung von Metall sehr gefällt und ich die Arbeit an den Maschinen sehr interessant finde.

Lara Backes, 17 Jahre

1. Lehrjahr, Zerspanungsmechanikerin,
Franke GmbH Aalen



NICO

Zerspanungsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mich die Arbeit mit modernen Maschinen und Präzisionstechnik fasziniert.

Die Möglichkeit komplexe Bauteile mit höchster Genauigkeit herzustellen, spricht mein technisches Interesse an. Zudem bietet dieser Beruf vielfältige Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Industriezweigen, was mir gute Zukunftsperspektiven und berufliche Sicherheit gewährleistet. Die Ausbildung ermöglicht es mir auch, mich ständig weiterzubilden und neue Technologien kennenzulernen, wodurch ich mich persönlich und beruflich weiterentwickeln kann.

Nico Rahmig, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Zerspanungsmechaniker,
Franke GmbH Aalen



LUCIE

Technische Produktdesignerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... sie sehr abwechslungsreich ist, da die Theorie mit der Praxis kombiniert wird.

Lucie Berhalter, 17 Jahre

1. Lehrjahr, Technische Produktdesignerin,
Franke GmbH Aalen



Ausbildung und Studium bei Franke

Franke ist Erfinder des Drahtwälzlagers und weltweit Technologieführer bei der Entwicklung und Herstellung leichtgewichtiger Bewegungssysteme. Unsere innovativen Wälzlager und Linearsysteme sind individuell an die Bedürfnisse unserer Kunden angepasst. Wichtige Branchen sind Medizintechnik, Maschinenbau und die Luft- und Raumfahrt. An unserem Stammsitz in Aalen kümmern sich 370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um Kunden aus aller Welt.

Das bieten wir:



Förderung
deiner Ideen



moderne
Arbeitszeitmodelle



interessante
Weiterbildungen



attraktive
Vergütung



vielfältige
Projekte

Unsere Ausbildungs- und dualen Studienangebote (alle m/w/d):

- Fachinformatiker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriekaufleute
- Industriemechaniker
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement
- Mediengestalter
- Technischer Produktdesigner
- Zerspanungsmechaniker
- Digital Business Management - B.A.
- Maschinenbau - B.Eng.
- Wirtschaftsingenieurwesen - B.Eng.

Alle aktuellen Ausbildungsplätze und die Online-Bewerbung findest du auf unserer Website.



MAPAL – Teil deiner Zukunft

AUSBILDUNGS- BERUFE:

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Fachinformatiker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)



DUALE HOCHSCHULSTUDIENGÄNGE:

- Bachelor of Engineering (m/w/d)
Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Engineering (m/w/d)
Maschinenbau
- Bachelor of Science (m/w/d)
Informatik



Mit 15 Jahren hatte Nicolai Hajszan bereits eine genaue Vorstellung davon, wohin er beruflich wollte. Nach der Schule absolvierte er bei MAPAL eine Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker. Er sagt: „Mit der Ausbildung hatte ich etwas Festes in der Hand, auf das ich aufbauen konnte. Und MAPAL bot mir alles, was mir wichtig war: beste Ausbildungsbedingungen, gute Übernahme- und Karrierechancen und Nähe zu meinem Wohnort.“

Nicolai ist einer von rund 1.000 jungen Leuten, die MAPAL bislang erfolgreich ausgebildet hat. Jährlich starten über 30 Nachwuchskräfte ihre Laufbahn in technischen, kaufmännischen und IT-Berufen bei MAPAL. Die Azubis arbeiten an modernen, digitalen Workplaces, erlernen handwerkliches Basiswissen und werden im Umgang mit hochmodernen CNC-Maschinen und Digitalisierungstools geschult. Die Berufsausbildung bei MAPAL geht weit über die Standards des IHK-Ausbildungsrahmenplans hinaus. Motivierte Nachwuchskräfte, die sich in einem Berufswettbewerb beweisen wollen, werden intensiv unterstützt.

Die große Bandbreite an Aufgaben bei MAPAL bietet Raum für die individuelle Entwicklung. Nicolai Hajszan hat sich vom Zerspanungsmechaniker zum Maschinenbautechniker weitergebildet. Als Produktmarketingspezialist bringt er heute sein Know-how in die Aufbereitung von Produktinformationen für verschiedene Kommunikationskanäle ein.

Zu MAPAL:

Das familiengeführte Technologieunternehmen mit weltweit 5.000 Beschäftigten entwickelt und vertreibt Präzisionswerkzeuge und Prozesslösungen. Produkte von MAPAL sind weltweit und in zahlreichen Branchen im Einsatz, von der Automotiv-

bilindustrie über die Luftfahrt, den Werkzeug- und Formenbau bis hin zum allgemeinen Maschinenbau. So gilt das Unternehmen als Technologieführer im Bereich der zerspanenden Bearbeitung.

Am Stammsitz in Aalen arbeiten 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. MAPAL ist der größte Arbeitgeber der Stadt und einer der größten Ausbildungsbetriebe der Region.

MAPAL bietet Azubis und Dual Studierenden...

- ein familiäres und dynamisches Arbeitsumfeld
- eine gute Arbeitsatmosphäre in einem hochmodernen Ausbildungszentrum
- Unterstützung und Betreuung durch ein erfahrenes Ausbilderteam
- eine Komplettausstattung von Arbeitskleidung bis zum eigenen Laptop
- die Möglichkeit von Praktika im In- und Ausland
- eine individuelle Förderung
- Seminare in der MAPAL Academy
- gute Übernahmemöglichkeiten und Entwicklungschancen
- Events wie Ausflüge, Sporttage, Grillfest und Weihnachtsmarkt.

MAPAL Fabrik für Präzisionswerkzeuge

Obere Bahnstraße
73431 Aalen
www.mapal.com



**TEIL
MEINER
ZUKUNFT**

**Handball
und Ausbildung**



**JETZT SCANNEN
UND BEWERBEN!**

Hans, 1. Lehrjahr Zerspanungsmechaniker, Hobby: Handball

Hans ist begeisterter Handballer und Zerspanungsmechaniker im 1. Lehrjahr bei MAPAL. Genau wie bei seinem Hobby kommt es bei seiner Ausbildung auf Entschlossenheit und Präzision an. Während seiner 3-jährigen Ausbildung taucht er in ganz verschiedene Bereiche von MAPAL ein und ist fester Bestandteil des Teams.

Lass uns auch ein Teil deiner Zukunft sein und bewirb dich für eine Ausbildung bei MAPAL.

 [mapal.zukunft](#)

 [MAPAL Dr. Kress KG](#)



Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



HANS

Zerspanungs- mechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich so meine Interessen
und Stärken in meinem
Beruf umsetzen kann.**

*Bei MAPAL lerne ich mit vielfältigen
Aufgaben an modernen Maschinen
das praktische Wissen kennen. Auf-
grund der netten Arbeitskollegen und
dem sauberen Umfeld, bin ich jeden
Tag gerne hier.*

Hans Saueremann, 17 Jahre
3. Lehrjahr, Zerspanungsmechaniker,
MAPAL Dr. Kress KG



LAURA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich tiefe Einblicke in alle
kaufmännischen Bereiche
erhalte.**

*Bei MAPAL arbeiten wir Azubis aktiv
mit, bekommen spannende Aufgaben
und werden in die Abteilungen inte-
griert.*

Laura Wettemann, 21 Jahre
3. Lehrjahr, Industriekauffrau,
MAPAL Dr. Kress KG



TIM

Maschinenbau

Ich mache das Studium, weil ...
**... ich noch mehr wissen
und lernen möchte.**

*Deshalb war für mich nach der Aus-
bildung bei MAPAL klar, ich will noch
studieren. Das Duale Studium ist für
mich der optimale Weg – ich kann
bei MAPAL praktische Erfahrung sam-
meln und sammle an der DHBW Hei-
denheim neues theoretisches Wissen.*

Tim Hudelmaier, 22 Jahre
2. Semester,
Duales Studium Maschinenbau,
MAPAL Dr. Kress KG

Panik vor dem Blackout



Ob Klausur, Führerschein oder Vorstellungsgespräch – steht eine Prüfung an, ist es nur allzu verständlich, nervös zu werden. Doch was, wenn Aufregung und Versagensängste dich daran hindern, Höchstleistung abzurufen? Mit unseren Tipps stellst du dich deiner Prüfungsangst.

1. Prüfungsvorbereitung

Je besser du dich vorbereitet hast, desto entspannter gehst du in eine Prüfungssituation. Dazu gehört, dich rechtzeitig auf die Prüfung vorzubereiten. Das Lernen bis kurz vor Schluss aufzuschieben, setzt dich unnötig unter Stress und fördert dadurch deine Prüfungsangst.

2. Lernplan optimieren

Du sitzt vor einem riesigen Berg an Lernmaterial und fühlst dich überfordert? Hier hilft es, einen Lernplan mit klaren und realistischen Zielen aufzustellen. Teile dein Lernmaterial in kleinere Lektionen ein. Diese können von deinem Gehirn nicht nur besser verarbeitet werden. Jeder geschaffte Teil ist ein kleines Erfolgserlebnis und steigert die Motivation.

3. Pausen machen

Du bist nicht endlos aufnahmefähig. Lege regelmäßige Pausen ein und mache in dieser Zeit bewusst etwas völlig anderes. Nach spätestens 90 Minuten

solltest du eine Viertelstunde Pause machen und nach spätestens drei Stunden sogar eine ganze Stunde Pause. Gehe an die frische Luft, entspanne dich auf dem Sofa oder unternimm etwas mit Freunden. Hauptsache, du schaltest ab.

4. Positives Denken

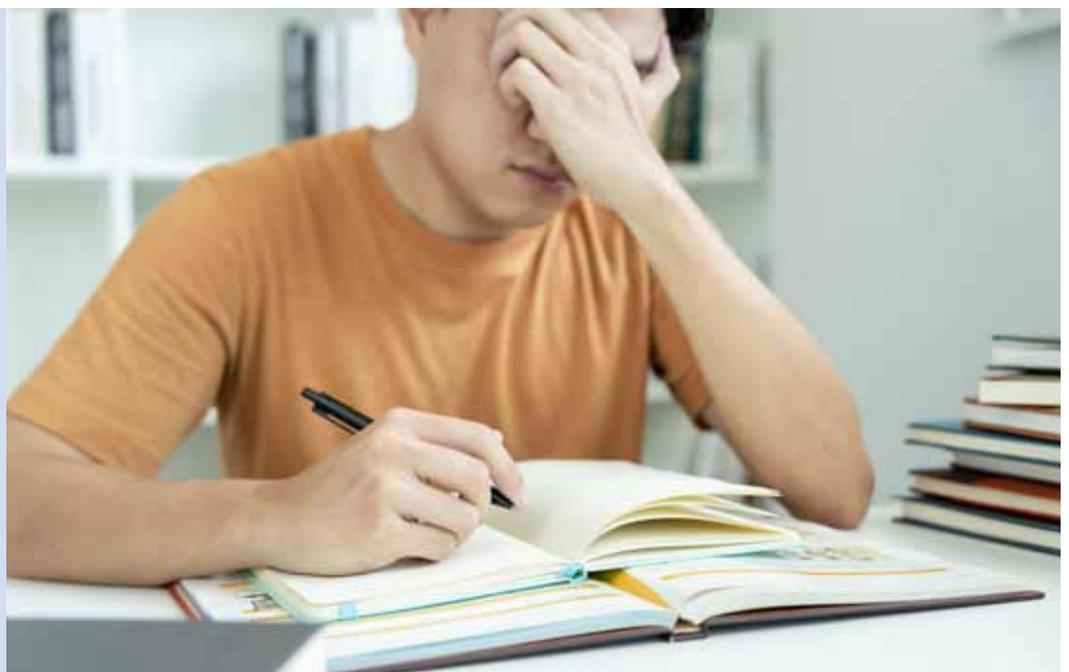
Dir auszumalen, was alles schiefgehen kann, zieht dich nur runter. Außerdem löst dieses wilde Kopfkino körperlichen und psychischen Stress aus. Versuche daher, dich auf positive und ermutigende Gedanken zu fokussieren. Du schaffst das!

5. Prüfung simulieren

Ein Probelauf mit passenden Übungsaufgaben vor der Prüfung hilft vielen. Welche Themen sitzen vielleicht noch nicht so gut? Kommst du mit der Zeit aus? Wie gehst du damit um, wenn du auf Anhieb nicht die richtige Lösung parat hast? Im Ernstfall hast du während der Prüfung dann das Gefühl, dass dich so schnell nichts aus der Ruhe bringen kann.

Was tun, wenn die Panik zurückkommt?

1. Atme den Stress weg. Zähl bis fünf und nimm bewusst tiefe und langsame Atemzüge.
2. Setze Prioritäten. Schau dir erst alle Aufgaben an und suche dir gezielt Themen raus, die dir leichtfallen.
3. Wackle mit den Zehen. Das sorgt für Ruhe in deinem Kopf, weil sich das Gehirn auf etwas anderes konzentriert.



Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



ANTONIO

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... die Arbeitsbereiche sehr abwechslungsreich sind und hier selbständiges Arbeiten gefördert wird.

Die Ausbildung halte ich für sehr zukunftsorientiert. Hier bei WP Riehle erlebe ich viele Einblicke in unterschiedliche Bereiche. Somit kann ich genau herausfinden, welche Bereiche am besten zu mir passen.

Antonio Riggio, 23 Jahre

3. Lehrjahr, Industriekaufmann,
WP Lebensmitteltechnik RIEHLE GmbH



ADRIAN

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mir die Arbeit bei WP Riehle eine ideale Plattform bietet, meine Fähigkeiten in Mechanik, Elektronik und Informatik zu vertiefen und praktisch anzuwenden.

Durch meine bisherige Tätigkeit bei WP Riehle habe ich bereits wertvolle Einblicke in die Abläufe und Arbeitsweisen gewinnen können. Diese Einblicke haben meinen Entschluss bestärkt, meine berufliche Zukunft in diesem innovativen und dynamischen Unternehmen fortzusetzen. Besonders schätze ich die kollegiale Atmosphäre und die Möglichkeit, in einem professionellen Umfeld zu lernen und zu wachsen. Hier bei WP Riehle erlebe ich jeden Tag spannende Herausforderungen und vielfältige Aufgaben, die meine persönliche und fachliche Entwicklung fördern.

Adrian Stüdle, 21 Jahre

1. Lehrjahr, Mechatroniker,
WP Lebensmitteltechnik RIEHLE GmbH



PAUL

Maschinenbau

Ich mache das duale Studium, weil ...

... mir eine direkte Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis im weiteren Berufsleben helfen wird.

Durch Unterstützung jeglicher Kollegen entwickelt man sich hier fachlich und persönlich super weiter. Man ist oft in Kontakt mit den Monteuren und dadurch lernt man immer wieder etwas Neues dazu, das auch für die Zukunft viele Aufstiegschancen und Vorteile mit sich bringt.

Paul Rauser, 20 Jahre

3. Semester, Duales Studium
Maschinenbau,
WP Lebensmitteltechnik RIEHLE GmbH

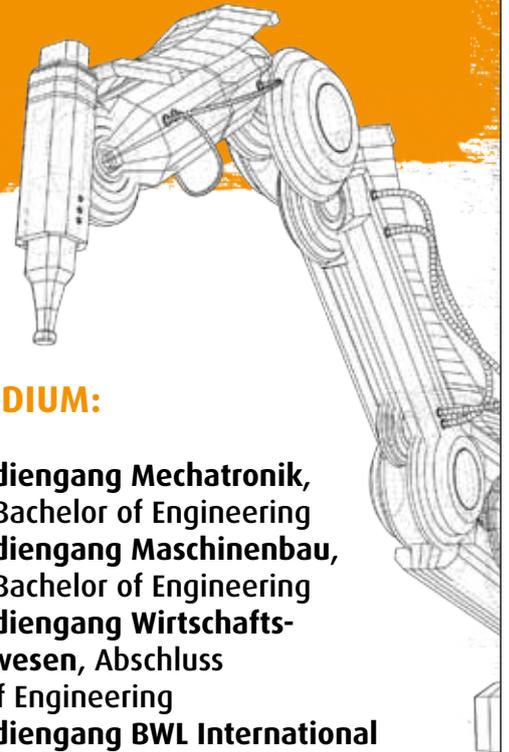
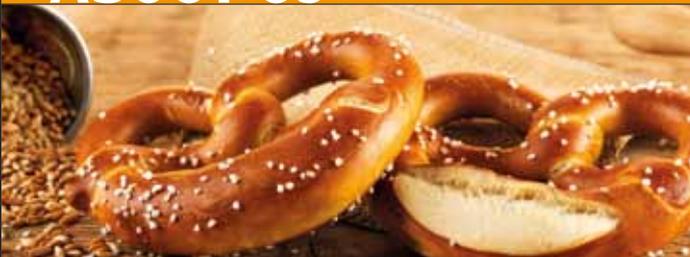


WP Riehle, mit Firmensitz in Westhausen, ist Teil der WP BAKERYGROUP, dem Weltmarktführer von Bäckereimaschinen. Wir konstruieren und fertigen an unserem Standort Bäckereianlagen für handwerkliche und industrielle Bäckereien weltweit.

Der Bereich Robotik und Automation wächst dabei überproportional. Unsere Anlagen und Technologien begeistern Kunden

weit über Deutschland hinaus. Für Bäckereien auf allen Kontinenten ist WP Riehle ein starker Name für erstklassige Produkte. Seit einigen Jahren erfreuen wir uns starken Wachstums und sind auf der Suche nach technikbegeisterten Köpfen, die Lust haben, sich und unser Unternehmen weiter voranzubringen. Fühlst Du Dich angesprochen? Dann werde auch Du Teil unseres Teams und starte Deine Karriere bei uns!

ABOUT US



AUSBILDUNG ALS (M/W/D):

- Mechatroniker/in
- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Konstruktionsmechaniker/in
- Industriekaufmann / Industriekauffrau

DUALES STUDIUM:

- DHBW-Studiengang Mechatronik, Abschluss Bachelor of Engineering
- DHBW-Studiengang Maschinenbau, Abschluss Bachelor of Engineering
- DHBW-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen, Abschluss Bachelor of Engineering
- DHBW-Studiengang BWL International Business, Abschluss Bachelor of Arts



www.wp-riehle.de/ausbildung-studium

WP BAKERYGROUP

Aurnhammer Holz 
Säge-, Hobel- und Konstruktionsholzwerk

HOLZ - SO EINZIGARTIG WIE DU?!

STARTE DEINE AUSBILDUNG BEI UNS

Holz ist dein Ding? Du besitzt technisches Interesse und handwerkliches Geschick?

Dann pack es an und werde

Holzbearbeitungsmechaniker (m/w/d)

Das Arbeiten mit dem natürlichen Rohstoff Holz ist vielseitig und spannend. Du bedienst große Maschinen und Anlagen zum Entrinden, Sägen, Leimen, Hobeln und Pressen!

Zeig uns aus welchem Holz du geschnitzt bist - wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aurnhammer GmbH
Säge-, Hobel- und Konstruktionsholzwerk
Hornbergstraße 78 | 73479 Ellwangen-Eigenzell
E-Mail: info@aurhammer-holz.de



WWW.AURNHAMMER-HOLZ.DE

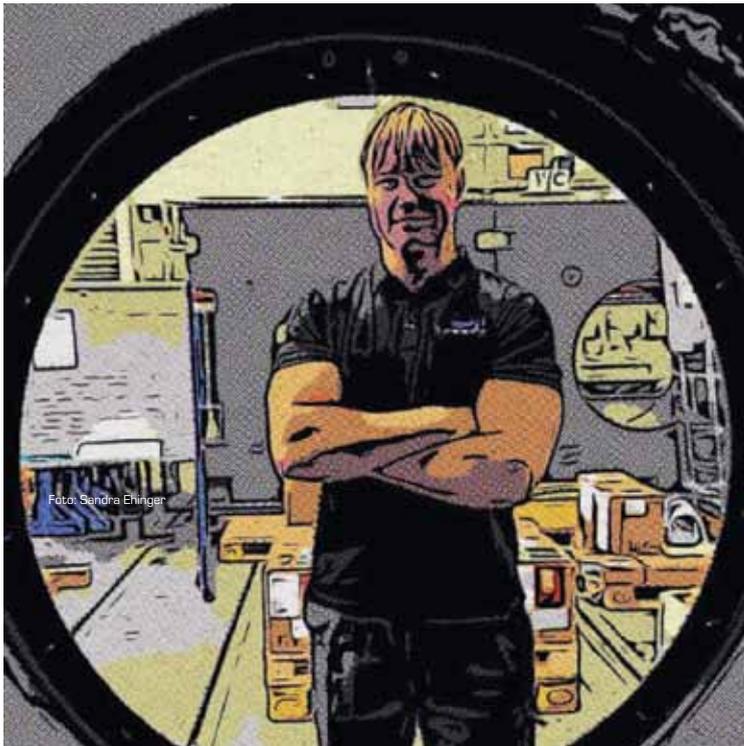


Foto: Sandra Ehinger

DEINE ZUKUNFT IM MASCHINENBAU

als:

- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Zerspanungmechaniker** (m/w/d)
- **Industriekaufleute** (m/w/d)

Vorteile für Dich:

- Vergütung nach Tarif
- 35 h Arbeitswoche
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Freitags ab 12.00 Uhr Wochenende
- Wasser - Kaffee - Obst - Corporate Benefits in vielen Shops ...

Jetzt bewerben:

SHW Werkzeugmaschinen GmbH

Frau Jasmin Stubner

Alte Schmiede 1
73433 Aalen

Tel: 07361/ 5578 - 607

E-Mail: bewerbung@shw-wm.de

weitere
Informationen



SHW
Werkzeugmaschinen

Quality and Innovation
Made in Germany



Der Start in deine berufliche Karriere - mit einer Ausbildung bei SHW Werkzeugmaschinen GmbH

Träumst du von einer spannenden und zukunftsweisenden Karriere im Maschinenbau? Dann mach den ersten Schritt mit einer Ausbildung bei SHW Werkzeugmaschinen.

Warum zu SHW Werkzeugmaschinen:



Aktiv dabei von Anfang an.

Sei bei spannenden Projekten und Aufgaben rund um unsere Werkzeugmaschinen dabei



Modernste Technologien sind feste Bestandteile deiner Ausbildung.



Individuelle Förderung durch verschiedenste Schulungen und Weiterbildungen.



Kollegenzusammenhalt und Karrierechancen warten hier auf dich. In einem positiven Arbeitsumfeld freuen sich unsere Kollegen darauf, dich durch die Ausbildung bis hin zur Übernahme zu begleiten

Was du mitbringen solltest:

Einen guten Schulabschluss hast du bereits in der Tasche oder strebst ihn noch an. Du bist interessiert, aufgeschlossen und motiviert

Praktika bei uns vorab sind gerne gesehen



Bewirb dich noch heute und werde Teil der SHW!

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen und mit Dir gemeinsam die Zukunft des Maschinenbaus zu gestalten.

Deine Unterlagen sendest du an:

SHW Werkzeugmaschinen GmbH

Frau Jasmin Stubner

Alte Schmiede 1

73433 Aalen- Wasseralfingen

Tel: +49 (0) 7361 5578 607

E-Mail: bewerbung@shw-wm.de



Das sind unsere Auszubildenden



VICTORIA

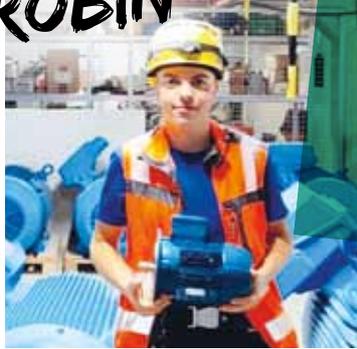
Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich viel Spaß daran habe, meine eigenen Ideen einzubringen und Projekte zu begleiten.

Zudem ist es spannend, die verschiedenen Bereiche des Unternehmens kennenzulernen und überall neue Einblicke zu bekommen.

Victoria Stütz, 22 Jahre
2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG

ROBIN



Elektroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... der Arbeitstag eines Elektrikers sehr abwechslungsreich ist.

Zudem darf ich schon in der Ausbildung eigene Projekte mit Bezug zur Papiermaschine übernehmen, was mir viel Freude macht.

Robin Ilg, 19 Jahre
3. Lehrjahr, Elektroniker
für Betriebstechnik,
Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG



LAURA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne Teil von etwas Großem bin.

Außerdem bietet mir die Ausbildung eine tolle Grundlage für meine Zukunft, mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten.

Laura Knies, 19 Jahre
2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG



ANDREAS

Elektroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es mir Spaß macht, bei der elektrischen Papiermaschineninstandhaltung und -optimierung Verantwortung zu übernehmen.

Andreas Fidler, 19 Jahre
3. Lehrjahr, Elektroniker
für Betriebstechnik,
Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG



Jetzt bewerben!
www.palm.de/karriere



STARTE MIT PALM IN DEINE BERUFLICHE ZUKUNFT

Papiertechnologe (m/w/d)
Industriemechaniker (m/w/d)
Elektroniker (m/w/d)
Industriekaufmann (m/w/d)

Industriekaufmann
Ausbildung und Studium dual (m/w/d)
Wirtschaftsinformatiker
Duales Studium (m/w/d)

Praktikum jederzeit möglich

WIR BIETEN:

- Abwechslungsreiche Ausbildung in einem Familienunternehmen mit gutem Arbeitsklima
- Übernahmemöglichkeit nach erfolgreichem Abschluss
- 30 Tage Urlaub
- Sicherer Arbeitsplatz



Kostenloses
Jobrad



Sonderzahlungen
wie Weihnachts-
und Urlaubsgeld



Weiterbildungs-
möglichkeiten

Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG

Palm Allee 1
 73432 Aalen
 07361 577-0
www.palm.de



Palm

Das sind unsere Auszubildenden



DENNIS

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich eine praxisnahe Ausbildung machen wollte und ich mich für Technik sehr interessiere.

Dennis Markus, 18 Jahre

3. Lehrjahr, Mechatroniker,
Syntegon Technology GmbH



ANJA

Mechatronikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne etwas mit Technik lernen möchte und mir das Mechanische und Elektrische schon immer gefallen hat!

Anja Kohler, 19 Jahre

3. Lehrjahr, Mechatronikerin,
Syntegon Technology GmbH



MARK

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich während der Ausbildung wertvolle, praktische Erfahrungen sammle, die mir helfen, mein theoretisches Wissen anzuwenden und zu vertiefen.

Mark Hofmann, 20 Jahre

4. Lehrjahr, Mechatroniker,
Syntegon Technology GmbH



LORIN

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich beruflich weiterentwickeln möchte und mir fachliche Kenntnisse sowie Fähigkeiten aneignen will.

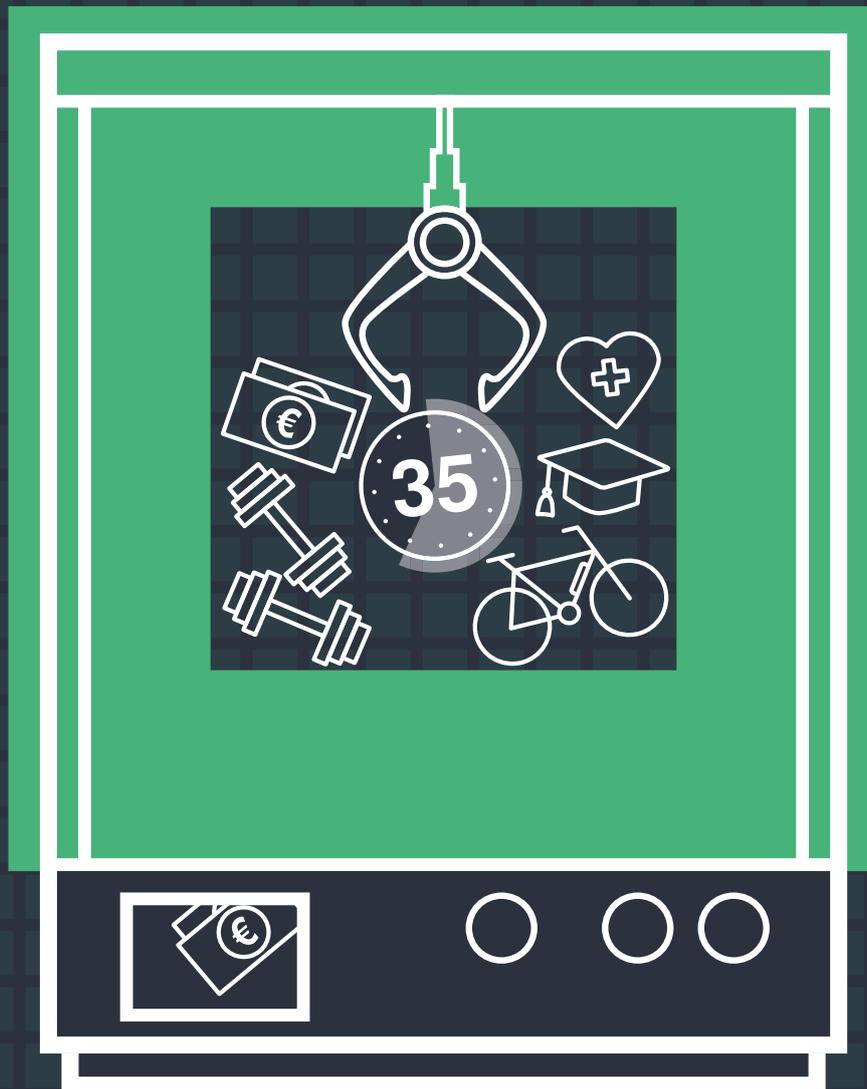
Zudem bietet mir die Ausbildung bei Syntegon die Möglichkeit, erste Berufserfahrung zu sammeln und mein technisches Wissen zu erweitern.

Lorin Schuler, 19 Jahre

4. Lehrjahr, Mechatroniker,
Syntegon Technology GmbH

GREIF ZU!

UND SCHNAPP DIR UNSERE BENEFITS.



Wir machen Prozess- und Verpackungstechnik für die Pharma- und Lebensmittelindustrie. Egal, in welchem Bereich du bei uns einsteigst: Bei Syntegon gewinnst du auf ganzer Linie.



Bewirb dich jetzt:
jobs.syntegon.com

SYNTEGON
PROCESSING & PACKAGING



Die Landeswasserversorgung ist eines der größten Fernwasserversorgungsunternehmen in Deutschland. Über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen dafür, dass bei etwa 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und Bayern jederzeit Trinkwasser bester Qualität aus dem Wasserhahn fließt.



Unsere Ausbildung ist mit allen Wassern gewaschen.

In unserem **Betriebs- und Forschungslaboratorium** und unserem **Wasserwerk in Langenau** suchen wir Sie ab 01.09.2025 als

Chemielaborant (m/w/d)

Umwelttechnologe für Wasserversorgung (m/w/d)

Für unsere **Betriebsstelle** in **Essingen** suchen wir Sie als

Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik (m/w/d)

Wir bieten

- intensive und kontinuierliche Betreuung von Ausbildungsbeginn an
- einen abwechslungsreichen Ausbildungsplatz mit verantwortungsvollen Aufgaben
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes
- eine Übernahmegarantie für mindestens ein Jahr bei guten Leistungen
- Transfer für Auszubildende unter 18 Jahren vom Bahnhof Langenau zur Ausbildungsstätte in Langenau

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen! Ihre Bewerbung können Sie uns gerne über unser Online-Formular auf unserer Website übermitteln.



www.lw-online.de/karriere



Wir bilden aus!

Komm ins TELENOT-Team

Einbruchmelde-
technik



Brandmelde-
technik



Zutrittskontroll-
technik



Intelligente
Steuerung





JANIS

Digital Commerce Management

Ich mache das Studium, weil ...
... mich die digitale Entwicklung im Automobilhandel fasziniert und ich aktiv an dieser mitwirken möchte.

Im Autohaus kann ich mein Wissen direkt anwenden und bin in der Lage, in vielen verschiedenen Unternehmensbereichen tätig zu sein.

Janis Kreuzer, 25 Jahre
6. Semester, Duales Studium Digital Commerce Management,
Auto-Center W&B GmbH

Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



LAURIN

Automobilkaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich meine Leidenschaft für Autos mit fundiertem kaufmännischem Wissen verbinden möchte.

Der Beruf ermöglicht mir, Kunden umfassend zu beraten und gleichzeitig Einblicke in die neuesten Entwicklungen der Automobilbranche zu gewinnen.

Laurin Kappestein, 17 Jahre
1. Lehrjahr, Automobilkaufmann,
Auto-Center W&B GmbH



PHILIPP

KFZ-Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich fasziniert davon bin, wie moderne Fahrzeuge funktionieren und gerne selbst an Motoren, Elektronik und Mechanik arbeite.

Dadurch kann ich wertvolle praktische Erfahrungen sammeln und mein technisches Wissen vertiefen.

Philipp Gawollek, 16 Jahre
1. Lehrjahr, KFZ-Mechatroniker,
Auto-Center W&B GmbH



Deine Erfolgsgeschichte @Auto-Center W&B

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen mit drei Standorten in Ansbach, Aalen und Ellwangen. Als ŠKODA Partner aus Überzeugung wollen wir mit einer der führenden Importmarken Deutschlands weiterwachsen. Die innovativen ŠKODA Modelle bieten dafür beste Voraussetzungen. Alles, was wir jetzt noch brauchen, sind kompetente neue Mitarbeiter, die unser dynamisches Team verstärken. Als erfolgreiches Unternehmen bieten wir Ihnen ein sehr gutes Betriebsklima, abwechslungsreiche Aufgaben und hervorragende Perspektiven. Zurzeit suchen wir zur Verstärkung unseres Teams:

Dein Profil:

- Mittlere Reife, Abitur oder Fachabitur
- Leidenschaft für die Automobilbranche
- Gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Freundlichkeit, Freude und Geschick im Umgang mit Menschen
- Kommunikationsstärke

Erkennt Du Dich im beschriebenen Profil? Und hast Du Lust, mit uns und Škoda zu wachsen? Dann schick uns Deine aussagekräftige Bewerbung direkt per Mail. Wir freuen uns auf Dich!

Auto-Center W&B

Aalen | Ansbach | Ellwangen

SKODA



Aalen

Willy-Messerschmitt-Str. 12
73457 Essingen
Tel. 07365-9225533

Ansbach

Bahnhofstraße 21
91522 Ansbach
Tel. 0981-9714970

Ellwangen

Benedikt-Wagner-Str. 3
73479 Ellwangen
Tel. 07961-564242

Das sind unsere Auszubildenden



Veit Kraut, 21 Jahre

3. Lehrjahr, IT Fachinformatiker für Systemintegration, SHW Automotive GmbH

IT Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich für die Zukunft weiterbilden und weiterentwickeln kann in diesem Beruf.

Es gibt viele neue und spannende Themen, die meine Ausbildung beinhaltet, und daran bin ich aktiv beteiligt.



Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne im kaufmännischen Bereich tätig bin und mich für die Abläufe und Prozesse in der Industrie interessiere.

Lina Leis, 19 Jahre

1. Lehrjahr, Industriekauffrau, SHW Automotive GmbH



Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Interesse an Technik habe und gerne mit Maschinen arbeite.

Niklas Zipser, 20 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechaniker, SHW Powder Systems GmbH



Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich praktische Erfahrungen sammeln will und mich auf einen zukunftssicheren, technischen Beruf spezialisieren möchte.

Muhammed Erken, 16 Jahre

1. Lehrjahr, Industriemechaniker, SHW Powder Systems GmbH



Maurice Kajerski, 18 Jahre

3. Lehrjahr, Industriemechaniker, SHW Powder Systems GmbH

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... der Beruf abwechslungsreich ist.

Das Arbeiten mit Metall macht viel Spaß und man kann viel für die Zukunft für sich selbst mitnehmen.

#traumjob

GESTALTE DIE ZUKUNFT DER MOBILITÄT MIT UNS

SHW
Powder Systems

WELTMARKTFÜHRER

Die SHW AG ist ein international tätiger Konzern, der jungen Menschen eine fundierte Ausbildung und einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen bietet.

ERFOLGREICH NUR MIT DIR

Industriemechaniker (m/w/d)
Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)



BEWIRB DICH JETZT

STANDORT AALEN

Wir fertigen hochpräzise und hochfeste Sinterteile, die in Motoren, Getrieben und Chassis von Fahrzeugen zum Einsatz kommen. Wir legen großen Wert auf eine praxisnahe Ausbildung in unserer eigenen Lehrwerkstatt.

SHW.DE/AUSBILDUNG



SHW POWDER SYSTEMS GMBH
Stiewingstraße 111, 73433 Aalen
www.shw.de, +497361502336

Let's talk business

So rockst du das Vorstellungsgespräch

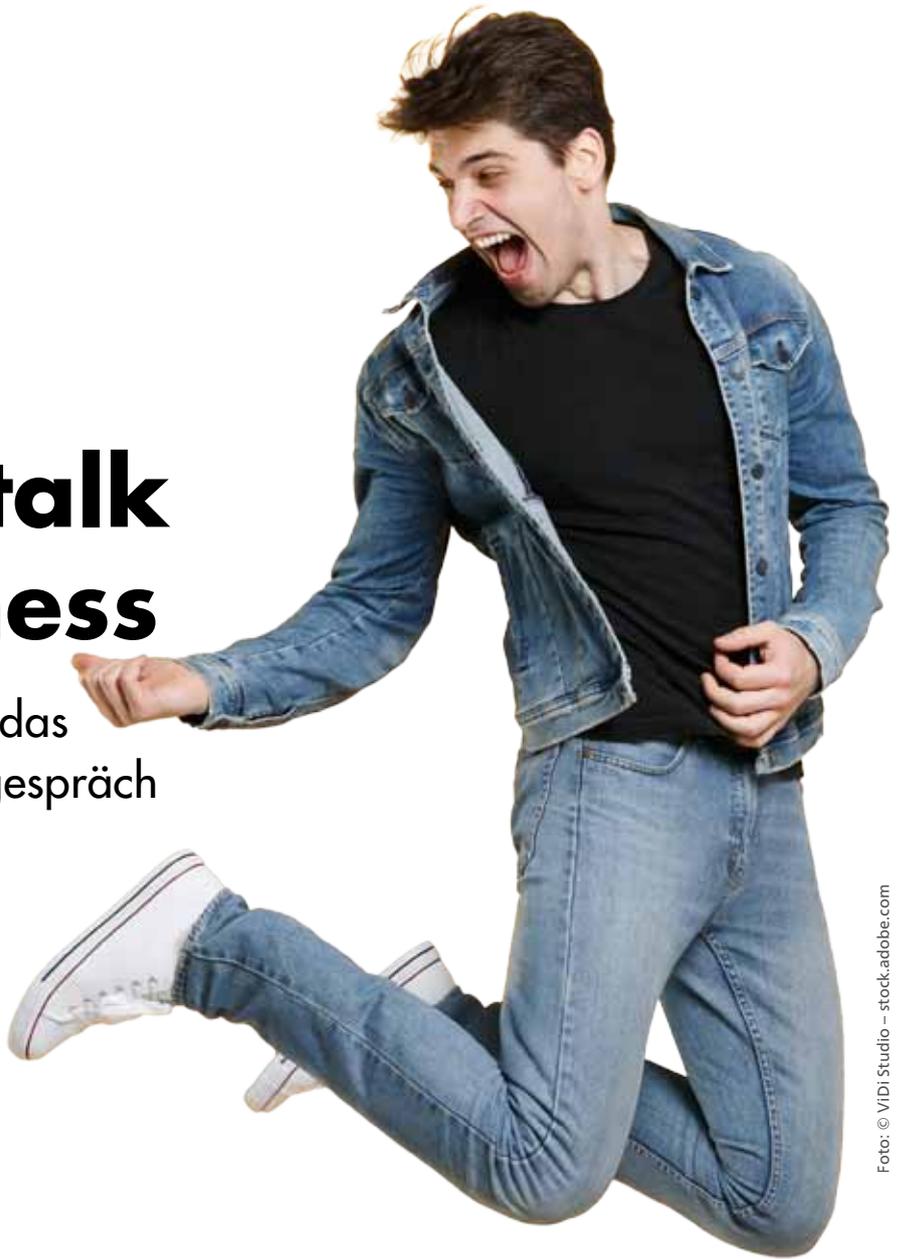


Foto: © VIDI Studio – stock.adobe.com



Du bist zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen! Freu dich! Das bedeutet, dass du mit deiner Bewerbung überzeugen konntest und das Unternehmen dich kennenlernen will. Jetzt nur keine Panik und immer schön cool bleiben. Wir geben dir ein paar Tipps an die Hand, mit denen du dein Bewerbungsgespräch – egal ob live und in Farbe oder online – so richtig rockst.

Wissen ist Macht

Vor deinem Gespräch solltest du dich gut über das Unternehmen informieren. Bist du gut vorbereitet, kannst du mit Leichtigkeit auf entsprechende Fragen antworten und beweist, dass du dich für die Arbeit der Firma interessierst. Also mach dich schlau auf:

- der Website des Unternehmens
- durch Imagebroschüren
- durch Bekannte und Freunde, die in deinem Wunschbetrieb arbeiten

Das gilt auch für dich selbst. Mach dir vorab deine Stärken bewusst und überlege, welche deiner Stärken und Fähigkeiten gut zum Unternehmen passen. Mach dir dazu ruhig Notizen. Schreibe dir auch auf, was du von deinem Gesprächspartner wissen

möchtest, damit du diese Fragen zu gegebener Zeit stellen kannst. Das macht ebenfalls einen guten Eindruck, weil dein Gegenüber sieht, dass du dich wirklich mit der Materie beschäftigt hast und Interesse zeigst.

Tipps für das Vorstellungsgespräch ...

... vor Ort:

- Plane genügend Anfahrtszeit ein, um stressfrei anzukommen.
- Was du am besten mitnimmst: Name und Telefonnummer deines Ansprechpartners, Kopien der Bewerbungsunterlagen, Notizblock und Stift.
- Das passende Outfit: Kleide dich angemessen. Keine dreckigen oder kaputten Klamotten.

... virtuell:

- Prüfe deine Technik: Funktioniert alles? Mikrofon? Kamera? Hast du eine Internetverbindung? Ist das gewählte Tool wie Zoom usw. einsatzbereit?
- Sorge für die richtige Umgebung: ein neutraler Hintergrund, eine ruhige Atmosphäre. Ist es hell genug? Bitte auch deine Familie, dich nicht zu stören.
- Auch hier gilt: Trage ein passendes Outfit.



85

Duale Studienplätze & Ausbildungsstellen

Werde #Pionier in einem von über 20 verschiedenen Berufsbildern und starte Deine Karriere bei HENSOLDT. Jetzt bewerben!

hensoldt.net/ausbildung



Das sind unsere Auszubildenden



FINN

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich bei Seydelmann das komplette Ausbildungsspektrum vermittelt bekomme.

Finn Krug, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechaniker,
Maschinenfabrik Seydelmann KG



KIM

Kim Dziwisch, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechanikerin,
Maschinenfabrik Seydelmann KG

Industriemechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich einen Ferienjob in der Firma Seydelmann gemacht habe, mir das handwerkliche Arbeiten so viel Spaß bereitet und mich dann in meiner Berufswahl umentschied.

Der Teamgedanke und das abwechslungsreiche Arbeiten werden hier großgeschrieben und jeder Tag bringt mir neue Herausforderungen.



TIMO

Timo Königer, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Mechatroniker,
Maschinenfabrik Seydelmann KG

Mechatroniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mir das Praktikum und das Umfeld in der Maschinenfabrik Seydelmann sehr gut gefallen haben.

Hier wird im Team gearbeitet, der gute Zusammenhalt und vor allem das abwechslungsreiche Arbeiten vom Schaltschrankbau bis zum Anschließen der Maschinen macht richtig Spaß und man lernt sehr viel fürs Leben.



ROBIN

Zerspanungsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mir das Arbeiten an den CNC-Maschinen sehr viel Spaß macht.

Robin Maier, 24 Jahre

1. Lehrjahr, Zerspanungsmechaniker,
Maschinenfabrik Seydelmann KG



LENI

Leni Bohner, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Maschinenfabrik Seydelmann KG

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich alle kaufmännischen Abteilungen und Prozesse kennen- und verstehen lerne.

So lerne ich, wie die Firma funktioniert und werde direkt in alle Abläufe der jeweiligen Abteilungen integriert.

Einweihung
& Präsentation
der neuen
LEHRWERKSTATT
am Tag der
offenen Tür
DO, 17.07.2025
16–21 UHR

Seydelmann  Gegr. 1843

Ausbildung mit Zukunft!

Lernen und Arbeiten beim Weltmarktführer

Ausbildungsplätze für 2026:

- **Mechatroniker/in** (m/w/d)
- **Industriemechaniker/in** (m/w/d)
- **Zerspanungsmechaniker/in** (m/w/d)
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)
- **Industriekaufmann/frau** (m/w/d)
- **Duales Studium Maschinenbau** (m/w/d) mit den Schwerpunkten: Konstruktion und Entwicklung, Produktionstechnik

Was wir dir bieten:

- Zusammenarbeit mit einem hochmotivierten und qualifizierten Team
- Breit gefächerte Ausbildung: alle Bereiche des Maschinenbaus und der Steuerungstechnik
- Ausbildung 4.0 mit digitalen Lernmedien
- Chance auf ein festes Arbeitsverhältnis (Servicebereich oder Produktion)
- und individuelle betriebliche Entwicklungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten
- Krisensicherheit und Planungssicherheit – dafür stehen wir mit über 180-jähriger Tradition

Wir freuen uns auf deine Bewerbung bis spätestens 30.09.2025 über unser Bewerbungsportal:



Maschinenfabrik Seydelmann KG
Burgstallstr. 1-3 | 73431 Aalen | Germany
www.seydelmann.com

Ansprechpartner:
Harald Schönherr
Tel. +49 (0)7361 / 565-276



Das sind unsere Auszubildenden



ALEXANDER

Maschinen- und Anlagenführer

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir eine fundierte Berufsausbildung wichtig ist und ich später eigenständig in meinem Traumberuf arbeiten möchte.

Alexander Rettich, 23 Jahre

1. Lehrjahr, Maschinen- und Anlagenführer,
elke TECHNIK Wärme- und Verbindungssysteme GmbH



MELISA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich meine Fähigkeiten in einem tollen Team weiterentwickeln und gleichzeitig echte Berufserfahrung sammeln möchte.

Melisa Isakovic, 20 Jahre

2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
elke TECHNIK Wärme- und Verbindungssysteme GmbH



FLORIAN

Wirtschaftsingenieur

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich die Theorie direkt in die Praxis umsetzen möchte und so täglich dazulernen.

Florian Diethei, 18 Jahre

1. Lehrjahr, Duales Studium
Wirtschaftsingenieurswesen,
elke TECHNIK Wärme- und Verbindungssysteme GmbH



LEONIE

Maschinen- und Anlagenführerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne an innovativen Projekten arbeite und die elke TECHNIK GmbH mir spannende Einblicke in die Technikbranche ermöglicht.

Leonie Fahrian, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Maschinen- und Anlagenführerin,
elke TECHNIK Wärme- und Verbindungssysteme GmbH

elke 75 TECHNIK



Starte Deine Karriere mit einer Ausbildung bei der elke TECHNIK GmbH!

Du willst nicht nur Theorie, sondern direkt im Job durchstarten? Du interessierst Dich für Technik, Wirtschaft und die Industrie der Zukunft? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir suchen Talente für spannende Ausbildungsberufe und duale Studiengänge:

- **Industriekaufleute (w/m/d):** Werde zur Allroundkraft in der Industrie – von Einkauf über Vertrieb bis hin zu Projektmanagement.
- **Fachkraft für Metalltechnik (w/m/d):** Entdecke die Welt der Metallverarbeitung und lege den Grundstein für Deine Zukunft im technischen Bereich.
- **Maschinen- und Anlagenführer (w/m/d):** Lerne, komplexe Maschinen zu steuern und Produktionsprozesse zu meistern.
- **Duales Studium Wirtschaftsingenieurwesen (w/m/d):** Kombiniere Theorie und Praxis und gestalte die Zukunft der Technik und Wirtschaft aktiv mit, in Kooperation mit der DHBW Heidenheim
- ... und viele mehr!

Das erwartet Dich bei elke TECHNIK GmbH:

Die elke TECHNIK GmbH mit Sitz in Ellwangen ist Hersteller und Entwickler von Heizelementen aus Silikon für die Bahnindustrie sowie von Steckverbindern für erhöhte Anforderungen und Heizelementen im Bereich der Haustechnik. Unsere Kunden schätzen uns vor allem für unsere hohe technische Kompetenz und Leistungsfähigkeit.

- **Individuelle Förderung:** Wir unterstützen Dich in Deiner Entwicklung und bieten Dir zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten.
- **Benefits:** monatliche Sachbezugskarte in Höhe von 50 €, unternehmensabhängige jährliche Erfolgsprämie
- **Arbeitsumgebung:** Wir arbeiten im Einschichtsystem und unser Gleitzeitkonto ermöglicht es flexibel zu agieren.
- **Starke Perspektiven:** Nach der Ausbildung oder dem Studium hast Du die Chance auf eine langfristige Karriere bei uns.
- **Spannende Projekte:** Sei von Anfang an Teil unserer Projekte und trage aktiv zur Zukunft unserer Branche bei.

Bewirb Dich jetzt!

Starte Deine Ausbildung oder Dein duales Studium bei der elke TECHNIK GmbH und setze den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft. Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!



Jetzt informieren und bewerben unter:
www.elke-TECHNIK.de/karriere





LINUS

Industriemechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die Arbeit mit und an den Maschinen sehr gefällt.

Das Arbeitsumfeld bei der MAFA ist sehr familiär, was mir sehr gut zusagt. Das Handwerk mit Metall finde ich sehr interessant und vielseitig.

Linus Guthardt, 17 Jahre

2. Lehrjahr, Industriemechaniker,
Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH

Das sind unsere Auszubildenden



LAURIN

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich darin große Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten sehe.

Die Mischung aus kaufmännischem Einblick, organisatorischen Aufgaben und der Zusammenarbeit mit Kunden reizt mich sehr.

Laurin Winkler, 21 Jahre

2. Lehrjahr, Industriekaufmann,
Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH



MIHAEL

Zerspanungsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon immer begeistert von handwerklichen Tätigkeiten und dem Arbeiten an verschiedenen Maschinen bin.

Die Maschinenfabrik Alfing Kessler („MAFA“) wurde mir von Freunden und meiner Familie empfohlen, die dort seit einigen Jahren arbeiten.

Mihael Kristo, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Zerspanungsmechaniker,
Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH



NIKLAS

Zerspanungsmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich durch einen Schulbesuch auf die Maschinenfabrik Alfing Kessler („MAFA“) aufmerksam geworden bin.

Meinem Interesse an handwerklicher Arbeit kann ich hier nachgehen.

Niklas Jedlicka, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Zerspanungsmechaniker,
Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH



THOMAS

Fachinformatiker für Systemintegration

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich aus meinem Interesse an der Informatik meinen Beruf machen möchte.

Die Ausbildung ist zukunftssicher und bietet viele Karrierechancen.

Thomas Merz, 26 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatiker
für Systemintegration,
Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH

**AUSBILDUNG
ODER STUDIUM:**

STARTE EINE STAHLHARTE KARRIERE!



WELTWEIT ERFOLGREICH.

Die Maschinenfabrik ALFING Kessler GmbH produziert hochwertige Kurbelwellen, präzise rotationssymmetrische und kubische Bauteile sowie Induktionshärtemaschinen. Wir bewegen uns in den verschiedensten Branchen und überzeugen als Technologie- und Innovationsführer in unseren Segmenten – weltweit.

UND DAMIT DAS SO BLEIBT, BRAUCHEN WIR EUCH!

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Verfahrenstechnologe (m/w/d)
- Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- Bachelor of Engineering (m/w/d), Maschinenbau
- Bachelor of Engineering (m/w/d), Mechatronik
- Bachelor of Engineering (m/w/d), Wirtschaftsingenieurwesen
- Bachelor of Science (m/w/d), Wirtschaftsinformatik

NÄHERE INFOS FINDEST DU HIER:



WIR FREUEN UNS AUF DEINEN BESUCH AN UNSEREM STAND:

**STARTit! AUSBILDUNGS- UND
STUDIENMESSE AALEN**

08.02.2025 // 9 bis 13 Uhr

Berufliches Schulzentrum Aalen



**MASCHINENFABRIK
ALFING KESSLER GMBH**



LEONARDO

**Kaufmann
im E-Commerce**

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... mich E-Commerce schon immer sehr interessiert hat und ich diese Ausbildung als sehr zukunftsorientiert empfinde.

Interessant finde ich das Verwalten, sowie die Prozesse im Hintergrund eines Online-Shops. Wenn unsere Kunden Probleme melden, ist es unsere Aufgabe, hierfür eine Lösung zu finden – das macht mir Spaß! Außerdem schätze ich die familiäre Stimmung hier bei der Firma Geiger sehr. Hier wird jeder Mitarbeiter geschätzt.

Leonardo Favetta, 18 Jahre
3. Lehrjahr, Kaufmann im E-Commerce,
Geiger GmbH & Co. KG

Das sind unsere Auszubildenden



FELIX

**Kaufmann
für Groß- und Außen-
handelsmanagement**

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich es sehr spannend finde, breite Einblicke in verschiedenen Abteilungen sammeln zu können.

Keine Vertriebsabteilung arbeitet gleich – immer gibt es neue Herausforderungen. Besonders gefällt mir der hierdurch sehr abwechslungsreiche Arbeitsalltag mit meinen netten Kollegen. Der offene Umgang im Team bereitet mir viel Freude und macht es mir einfach, zusätzlich zur Theorie viele praktische Inhalte kennenzulernen und zu verstehen.

Felix Beck, 20 Jahre
2. Lehrjahr, Kaufmann für Groß-
und Außenhandelsmanagement,
Geiger GmbH & Co. KG



LEON

**Fachkraft
für Lagerlogistik**

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich von der Firma Geiger und auch von der Ausbildung viel Gutes gehört habe – dies hat sich auch bestätigt.

Besonders gut gefällt mir der interne, sehr hilfsbereite Umgang mit allen Mitarbeitern. Ich arbeite sehr gerne im Team, weshalb ich froh bin, dass „Teamwork“ bei der Firma Geiger an erster Stelle steht. Außerdem bereitet mir der Alltag im Lager, vor allem das Kommissionieren, sehr viel Spaß.

Leon Bolender, 17 Jahre
2. Lehrjahr, Fachkraft für Lagerlogistik,
Geiger GmbH & Co. KG



*Komm ins
Team*

Ausbildungsstart 2025

Bewirb Dich jetzt ganz einfach
über diesen QR-Code
oder sende uns eine Mail an:
geiger_personal@igepagroup.com

GEIGER GMBH & CO. KG

Schulze-Delitzsch-Straße 7
+49 (0) 7361 599-0
www.igepa-geiger.de



Kaufleute im E-Commerce



**Kaufleute für Groß- und
Außenhandelsmanagement**



Fachlagerist/in



Fachkraft für Lagerlogistik

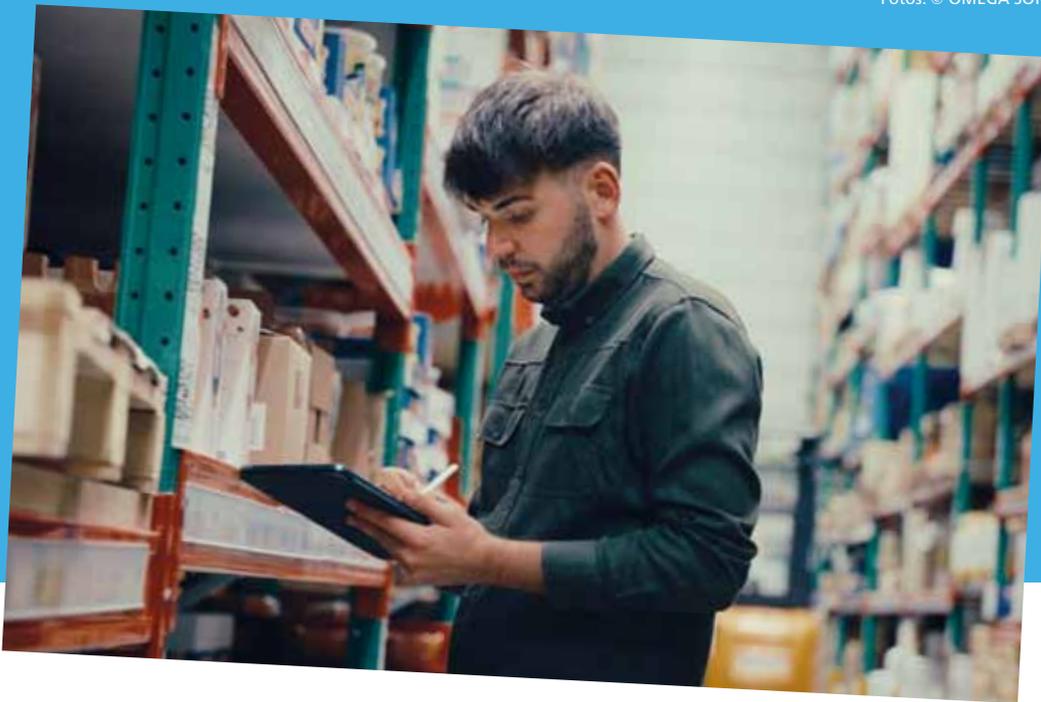


Berufskraftfahrer/in

KAUFMÄNNISCH

Während der Praxisphase besteht die Möglichkeit, Projekte eigenverantwortlich zu planen und durchzuführen.

Fotos: © OMEGA SORG



**AZUBIS UND
STUDIERENDE
AUS DEM
BEREICH
KAUFMÄNNISCH
SIND:**

Strategen
Zahlenjongleure
Logistiker

Bei OMEGA SORG ist Ausbildung Chefsache



Junge, motivierte Menschen können in Essingen sieben verschiedene Berufe erlernen.

Das Unternehmen OMEGA SORG, mit Hauptsitz in Essingen sowie Standorten in Stuttgart-Wangen, Waldheim und Rednitzhembach, hat sich in 58 Jahren von einem kleinen Metzgereibedarfsgeschäft zu einem führenden Vollsortiment-Lieferanten für das Ernährungsgewerbe entwickelt. Das Sortiment

umfasst über 50.000 Food- und Non-Food-Artikel für Gastronomie, Hotellerie, Fleischerei, Bäckerei und Konditorei, verteilt auf über 38.000 Quadratmeter Betriebsfläche.

Mit moderner Lagerlogistik und einem hohen Maß an Verfügbarkeit hat sich OMEGA SORG einen hervorragenden Ruf erarbeitet. An den vier Standorten sind insgesamt 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbei-



OMEGA SORG GmbH
Margarete-Steiff-Straße 2
73457 Essingen
07361 9470-0
info.essingen@
omega-sorg.de
www.omega-sorg.de

Folge uns auf Instagram
und erfahre mehr
über OMEGA SORG
 **omegasorgofficial**





Der Hauptsitz in Essingen.

„Uns liegt die Arbeit mit jungen Menschen am Herzen. Deshalb bilden wir unsere Nachwuchskräfte selbst aus.“

Hans Sorg, Geschäftsführer

ter beschäftigt, davon 380 am Hauptstandort Essingen. Die modernen C+C-Abholmärkte in Essingen und Stuttgart-Wangen bieten ein umfassendes Sortiment mit elektronischer Funk-Preisauszeichnung.

Die Ausbildung eigener Fachkräfte hat bei OMEGA SORG einen hohen Stellenwert. Ausbildungsleiter Markus Klein betont: „Unsere langjährige Tradition und das deutliche Wachstum kommen besonders den aktuell 36 Auszubildenden und zwei Studenten zugute.“ Nach der Ausbildung wird allen Absolventen eine Übernahme angeboten. Auch für duale Studierende gibt es vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Geschäftsführung, Hans und Jürgen Sorg, legt großen Wert auf die individuelle Förderung der Auszubildenden – bei OMEGA SORG ist die Ausbildung Chefsache.

Das Team von OMEGA SORG nimmt regelmäßig gemeinsam an unterschiedlichen Events teil. Ob bei spannenden Laufveranstaltungen oder actionreichen Fußballturnieren – der Teamgeist steht immer im Mittelpunkt. Diese Aktivitäten stärken nicht nur den Zusammenhalt, sondern sorgen auch für unvergessliche gemeinsame Erlebnisse und jede Menge Spaß!

Ausbilder-Tipp

Markus Klein, Ausbildungsleiter
Ausbildung bei OMEGA SORG ist vielfältig und fundiert. Dies beweisen auch unsere guten Prüfungsabschlüsse. Wir bieten überdies innerbetrieblichen Unterricht zur weiteren Förderung an. Der schlüssige Ausbildungsplan gewährt unserem Nachwuchs Einblicke in alle Betriebsbereiche. Alle Ausbildungssegmente werden durchlaufen. Der Weg in die berufliche Zukunft ist klar strukturiert und transparent. Jeder hat seinen Ansprechpartner, wir schätzen Teamfähigkeit und Ehrlichkeit.



Beim 8. GastroKick hat es das Team von OMEGA SORG bis ins Finale geschafft und am Ende einen hervorragenden zweiten Platz belegt.

Wir bilden aus (m/w/d):

Kauffrau/Kaufmann für
Groß- und Außenhandels-
management

Kauffrau/Kaufmann
im Einzelhandel

Fachinformatiker/in
Systemintegration

Fachkraft für Lagerlogistik/
Lagerwirtschaft

Duale Studiengänge in Kooperation mit der DHBW Heidenheim:

BWL Handel

BWL Spedition,
Transport und Logistik

Hier geht's zum Ausbildungsvideo:



Das sind unsere Auszubildenden und unser Student



FEYZA

Kauffrau für Groß- und Außenhandels- management

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich das Lager und die kaufmännische Abwicklung der Arbeitsprozesse sehr interessant finde.

Besonders gut hat mir bisher die Warenannahme und anschließend das Buchen der Lieferscheine und Rechnungen sowie die Überprüfung der Transportmittel gefallen.

Es ist auch total interessant, dass man den Weg von der Warenannahme bis hin zur Auslieferung zum Kunden komplett kennenlernt.

Feyza Kaplan, 19 Jahre

3. Lehrjahr, Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement, OMEGA SORG GmbH



EDON

Digital Commerce Management

Ich mache das Studium, weil ...

... ich eine Ausbildung als Groß- und Außenhandelskaufmann bei Omega Sorg absolvierte.

Durch die positive Erfahrung und hohe Ausbildungsqualität entschied ich mich zu einer Weiterbildung in Form eines dualen Studiums. So kann ich theoretisches Wissen optimal in die Praxis umsetzen und bei diversen Projekten mitwirken.

Edon Mustafa, 24 Jahre

5. Semester, Duales Studium:
BWL - Digital Commerce Management,
OMEGA SORG GmbH



REBECCA

Kauffrau für Groß- und Außenhandels- management

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... der Beruf Interesse für etwas Neues geweckt hat.

Durch meine erste Ausbildung habe ich bereits Erfahrungen im Berufsleben sammeln können. Dennoch lernt man nie aus, weswegen ich mich für eine kaufmännische Ausbildung entschieden habe. Diese lässt mich viele neue und interessante Abteilungen und Mitarbeiter kennenlernen und hält jeden Tag neues Wissen und Abwechslung bereit.

Rebecca Rickmann, 25 Jahre

2. Lehrjahr, Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement,
OMEGA SORG GmbH



Besuch uns einfach auf
www.omega-sorg.de



DEIN NEUER LEBENSMITTEL PUNKT



**"Uns liegt die Arbeit mit jungen Menschen sehr am Herzen.
Deshalb bilden wir unsere Nachwuchskräfte selbst aus!"**

Hans Sorg, Geschäftsführer

interessant und abwechslungsreich

Umfassender Food-Service ist unsere Leidenschaft:

Seit über 55 Jahren beliefern wir Kunden aus Gastronomie, Hotellerie, Gemeinschaftsverpflegung und Fleischerei. Mit unseren vier Niederlassungen in Essingen, Stuttgart-Wangen, Waldheim und Rednitzhembach profitieren unsere Kunden vom großen Sortiment, das über 50.000 Food- und Non-Food-Artikel umfasst. Unsere individuellen Planungs-, Dienstleistungs- und Serviceangebote rund um die Profi-Küche runden das umfangreiche Portfolio im Zustellservice und im Cash & Carry-Bereich ab.

Die in der Anzeige genannten Berufsbezeichnungen gelten für alle Geschlechter (m/w/d)

UNSERE DUALEN AUSBILDUNGSBERUFE

- Kaufleute für Groß- & Außenhandelsmanagement
- Kaufleute im Einzelhandel
- Fachkräfte für Lagerlogistik/Lagerwirtschaft
- Fachinformatiker*in Systemintegration

DAS DUALE STUDIUM

in den Studiengängen

- BWL Handel
- BWL Spedition, Transport & Logistik



Sende bitte Deine Bewerbung
per E-Mail an
ausbildung.essingen@omega-sorg.de

oder per Post an

OMEGA SORG GmbH
Margarete-Steiff-Straße 2
73457 Essingen bei Aalen

OMEGA SORG
omegasorgofficial



Das sind unsere Auszubildenden



EDUART

Kaufmann für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie gute Karrieremöglichkeiten bietet.

Während meiner Ausbildung als Kaufmann für Büromanagement konnte ich verschiedene Abteilungen kennenlernen und durch abwechslungsreiche Aufgaben wertvolle Erfahrungen sammeln. Zudem habe ich gelernt, eigenständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen.

Eduart Preniqi, 19 Jahre

2. Lehrjahr, Kaufmann für Büromanagement, Autohaus Bruno Widmann GmbH & Co. KG



NATALIE

Karosserie- und Fahrzeugbaumechanikerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... der Beruf perfekt zu meinen Interessen passt.

Bereits während meines Praktikums in der Karosseriewerkstatt habe ich erkannt, wie vielseitig er ist – von der Instandsetzung und Gestaltung von Fahrzeugkarosserien bis hin zum Einsatz moderner Technologien und Materialien. Die Kombination aus kreativer Gestaltung und präzisiertem Handwerk begeistert mich jeden Tag aufs Neue.

Natalie Bienek, 21 Jahre

3. Lehrjahr, Karosserie- und Fahrzeugbaumechanikerin, Autohaus Bruno Widmann GmbH & Co. KG



Schon gewusst?

Der Ausbildungsberuf Kaufleute für Einzelhandel war in Baden-Württemberg auch 2023 noch der beliebteste.

Ein echter Spitzenreiter!

Quelle:
Statista





Ausgezeichnet. Die Ausbildung bei Widmann.

Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d Pkw und Nfz

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker m/w/d

Fahrzeuglackierer m/w/d nur in Aalen

Automobilkaufmann m/w/d

Kaufmann für Büromanagement m/w/d

Kaufmann im Einzelhandel m/w/d für Teile- und Lagerwesen

Kaufmann für Digitalisierungsmanagement m/w/d nur in Aalen

Dualer Student m/w/d im Bereich BWL Handel nur in Aalen

Ausbildungbeginn 01.09.2025 in Aalen, Ellwangen, Crailsheim, Schwäbisch Hall, Künzelsau und Schwäbisch Gmünd

Dein Ansprechpartner: Jannik Müller, Tel. 07361 5703-1123

 @widmann_karriere  Autohaus Widmann

Jetzt unter karriere.widmannbewegt.de bewerben.

widmann



Das sind unsere Auszubildenden



AMELI

Kauffrau im E-Commerce

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie mir ermöglicht, meine Kreativität im Online-Handel auszuleben und zu lernen, wie man gemeinsam zukunftsorientiert Prozesse entwickelt und angeht.

Ameli, 18 Jahre
2. Lehrjahr, Kauffrau im E-Commerce,
Arnulf Betzold GmbH



PHILIPP

Holzmechaniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich schon immer für Holztechnik interessiert habe und ich sehr gerne an den verschiedenen Maschinen arbeite.

Philipp, 17 Jahre
2. Lehrjahr, Holzmechaniker,
Arnulf Betzold GmbH



PIA

Kauffrau für Marketingkommunikation

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich die kreative Welt der Werbung und Kommunikation schon immer total begeistert hat und ich es super spannend finde, wie man Menschen mit gezielten und coolen Botschaften erreichen und überzeugen kann.

Pia, 19 Jahre
2. Lehrjahr, Kauffrau für
Marketingkommunikation,
Arnulf Betzold GmbH



„Wähle einen Beruf, den du liebst, und du wirst keinen einzigen Tag Arbeit haben im Leben.“



Du suchst noch einen Ausbildungsplatz für 2025?

Dann bist du bei uns in Ellwangen genau richtig!

Als führendes E-Commerce-Unternehmen bringen wir Bildung in all ihren Facetten zu den Menschen in Kitas, Kindergärten, Schulen und Hochschulen. Wir arbeiten innovativ, schnell und agil.

An unserem Standort in Ellwangen erfüllen 400 von uns jeden Tag engagiert unsere Mission:
Gemeinsam für Bildung.

Willst Du unser Team mit Deinen Fähigkeiten ergänzen?

Wir sind auf der Suche nach motivierten **Auszubildenden** (m/w/d) zum **Ausbildungsstart 2025:**

- ➔ Kaufleute für E-Commerce
- ➔ Kaufleute für Büromanagement
- ➔ Kaufleute für Marketingkommunikation
- ➔ Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)
- ➔ Fachkräfte für Lagerlogistik
- ➔ Kunststoff- und Kautschuktechnologien
- ➔ Holzmechaniker (m/w/d)



Informiere Dich und bewirb Dich gleich online:



www.betzold-karriere.de

Arnulf Betzold GmbH • Ferdinand-Porsche-Str. 6 • 73479 Ellwangen

Das sind unsere Auszubildenden



Kaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... sie mir umfassende Einblicke in alle Bereiche des Unternehmens ermöglicht.

Die Ausbildung und die Einblicke in die Dentalbranche finde ich äußerst interessant, da sie mir täglich neue Erkenntnisse und praxisnahe Erfahrungen bietet, was sie besonders informativ und spannend macht.

Leon Kinzler, 21 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement, Ivoclar Vivadent GmbH



Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...

... ich eine große Leidenschaft für IT-Systeme habe.

Es ist spannend für mich, Lösungen für technische Probleme zu finden und IT-Systeme zu optimieren.

Vladimir Skrobot, 21 Jahre

2. Ausbildungsjahr, Fachinformatiker für Systemintegration, Ivoclar Vivadent GmbH

9-9

**„Wer viel fragt,
wird viel lernen und
viel behalten.“**

FRANCIS BACON (1561 BIS 1626)

Englischer Philosoph und Jurist



Weil die
Zukunft
dir gehört.

Ob fachlich oder menschlich, wir fördern und unterstützen dich während deiner Ausbildung optimal. Finde jetzt die Lehrstelle, die genau zu dir passt. Damit du dich bei uns wohlfühlen und weiterentwickeln kannst. Werde jetzt Teil unserer Berufsbildungs-Community. Gemeinsam gestalten wir deinen Weg ins Berufsleben. **Wir freuen uns auf deine Bewerbung.**

Wir bilden aus am Standort Ellwangen:

- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement
Fachrichtung Großhandel (m/w/d)
- Fachlagerist und Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Kaufmann im E-Commerce (m/w/d)
- Fachinformatiker
Fachrichtung Systemintegration (m/w/d)



Jetzt scannen
und mehr
erfahren!

Gemeinsam stark – Werde Teil der Sparkassen-Familie



Aktiv einbringen, statt zuschauen? Etwas bewegen, statt nur zu reden? Beginne deine Ausbildung bei der Kreissparkasse Ostalb – mit einem Arbeitgeber, der immer für dich da ist und dir zur Seite steht. Dich erwarten spannende Aufgaben und ein attraktives Umfeld, in dem Teamarbeit großgeschrieben wird.

Wer mit einer Ausbildung bei der Kreissparkasse Ostalb ins Berufsleben startet, legt einen soliden Grundstein für die zukünftige Karriere und hat beste Perspektiven für die Zukunft. Denn auf eine fundierte und qualifizierte Ausbildung wird hier großer Wert gelegt – schließlich sollen die Auszubildenden bestens auf ihren späteren Beruf vorbereitet werden.

Bestens vorbereitet auf die berufliche Vielfalt

Insgesamt vier Ausbildungsberufe sowie zwei duale Studiengänge bietet die Kreissparkasse Ostalb an. Mit diesen deckt sie ein breites Leistungsspektrum und unterschiedliche Fachbereiche ab – vom Kundenservice und der Beratung über Online-Marketing bis zur Buchführung und dem digitalen Vertrieb.

„Auf unsere Auszubildenden und Studierenden warten spannende Lerninhalte“, so Manuela Trinkhaus, Leiterin Ausbildung bei der Kreissparkasse Ostalb und fügt hinzu: „Ab Tag eins werden sie fest ins Team integriert.“ Wenige Aufgaben werden allein bewältigt, daher ist Teamfähigkeit etwas, das angehende Auszubildende mitbringen sollten.

Trotzdem ist auch eigenverantwortliches Arbeiten ein Teil des Arbeitsalltags. Schon früh erhalten Auszubildende daher kleine Aufgaben, die sie selbstständig erledigen, um ihr gelerntes Theoriewissen direkt in der Praxis umzusetzen. Ein Ausbilder oder eine Ausbilderin sind dabei immer vor Ort – für jede Art von Problemen oder Fragen.

Neben dem Fachwissen und den bankspezifischen Themen, die während der Ausbildung vermittelt werden, liegt ein besonderer Fokus auch auf der Vermittlung von sozialen Kompetenzen und anderen wichtigen Soft Skills. „Wir sind für unsere Kunden da“, erklärt Manuela Trinkhaus, „das heißt auch, der Kunde steht bei uns im Mittelpunkt.“

Gemeinsam die Ausbildung rocken

Variable Arbeitszeiten sowie ein attraktives Einstiegsgehalt samt Sonderzahlungen erleichtern sicherlich den ersten Schritt in Richtung Unabhängigkeit. Besonders macht die Ausbildung bei der Kreissparkasse Ostalb aber vor allem das familiäre Umfeld. Vom ersten Tag an sind alle Auszubildenden Teil der Sparkassen-Familie und erleben die kollegiale Du-Kultur. „Hier bilden sich oft Freundschaften, die über die Ausbildung hinausgehen“, meint Manuela Trinkhaus.

Bei der Kreissparkasse Ostalb stellt man sich gemeinsam den Herausforderungen der modernen Finanzwelt. Auf Azubis warten hier neben vielseitigen Aufgaben vor allem ein herzliches Arbeitsklima. Mit der Kreissparkasse Ostalb an ihrer Seite sind Auszubildende bestens gerüstet für ihre berufliche Zukunft.



Bei der Kreissparkasse Ostalb sind die Auszubildenden Teil eines familiären Teams.

Foto: Kreissparkasse Ostalb

Jetzt für 2025
bewerben!

Nicht nur freitags

ein Job for future.

Gestalte gemeinsam mit Laura und Colin die Zukunft bei Deutschlands größtem Finanzdienstleister. Die Sparkasse bietet dir beste Ausbildungs- und Karrierechancen.

Unsere Ausbildungsmöglichkeiten:

- Bankkaufmann (m|w|d)
- Kaufmann für Büromanagement (m|w|d)
- Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (m|w|d)
- Kaufmann im E-Commerce (m|w|d)
- Bachelor of Arts (B. A.) (m|w|d)
Studiengang BWL-Bank
- Bachelor of Arts (B. A.) (m|w|d)
Studiengang BWL-Digital Business Management

Manuela Trinkhaus (Ausbildungsleitung)
beantwortet gerne eure Fragen.

Telefon: 07361/508-1230.

SCAN ME



Weil's um mehr als Geld geht



Kreissparkasse
Ostalb



NIKLAS

BWL Bank

Ich mache das Studium, weil ...
... mir früh bewusst war, dass ich im Finanzbereich tätig sein möchte.

Bei der Arbeit mit den Kunden entstehen spannende Herausforderungen, die ich gerne angehe. Auch die Zusammenarbeit im Team ist bei der KSK hervorragend.

Niklas Graser, 19 Jahre
 1. Ausbildungsjahr, duales Studium
 BWL Bank,
 Kreissparkasse Ostalb



LISA

Kauffrau für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich organisatorische Aufgaben liebe und selbst ein sehr organisierter Mensch bin.

Die Terminplanung oder auch die Planung generell liegt mir. Die Ausbildung umfasst Arbeiten im Büro und ich wusste, so etwas will ich machen. Über die Zusage der KSK habe ich mich besonders gefreut, weil ich meine Ausbildung unbedingt hier machen wollte.

Lisa Ottenwälder, 16 Jahre
 1. Ausbildungsjahr,
 Kauffrau für Büromanagement,
 Kreissparkasse Ostalb

Einige unserer Auszubildenden und dual Studierenden



FELIX

Kaufmann im E-Commerce

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... der Bereich E-Commerce stark wächst und zukunftssichere Chancen bietet.

Du lernst alles Wichtige über digitales Marketing, Datenanalyse und Kundenbetreuung.

Felix Gosebrink, 19 Jahre
 1. Ausbildungsjahr, Kaufmann
 im E-Commerce,
 Kreissparkasse Ostalb



MILENA

Bankkauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Kreissparkasse Ostalb ein guter Arbeitgeber ist.

Die Arbeit hier ist toll und die KSK stärkt einem bei allem den Rücken. Dadurch ist man motiviert und macht den Job auch an anstrengenden Tagen sehr gerne.

Milena Domogalla, 30 Jahre
 1. Ausbildungsjahr, Bankkauffrau,
 Kreissparkasse Ostalb

4 NO-GO-THEMEN AM ARBEITSPLATZ



Sich mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen, macht Spaß, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und hilft dabei, sich gegenseitig besser kennenzulernen. Um ein angenehmes Arbeitsklima nicht zu gefährden, solltest du ein paar Themen und Angewohnheiten dabei aber unbedingt vermeiden.



Foto: © Prostock-studio – stock.adobe.com

1. Lästern

Bestimmt hat jeder schon einmal über andere gelästert. Am Arbeitsplatz ist das aber mehr als unprofessionell. Woher soll deine Kollegin oder dein Kollege wissen, dass du nicht auch über sie oder ihn lästerst, wenn sie nicht anwesend sind? Oder andersrum? Du willst ja auch nicht, dass man hinter deinem Rücken über dich herzieht, oder?

2. Diskriminierung

Dass Menschen aufgrund von Merkmalen anders behandelt oder benachteiligt werden, ist leider keine Seltenheit. So gibt es jede Menge Klischees und Vorurteile, wenn es um die sexuelle Orientierung geht. Dabei sollte es völlig egal sein, wer sich zu wem hingezogen fühlt. Auch die scheinbar banale Frage nach der Herkunft bei einer anderen Hautfarbe als weiß ist eine Form der Diskriminierung. Tu das nicht und nimm es auch nicht hin.

3. Krankheit

Klar kann man über eine Erkältung sprechen. Aber schwere Erkrankungen können auch hinderlich wirken. Man ist angeschlagen und wird seine Aufgaben vielleicht nicht zur vollsten Zufriedenheit erfüllen können. Außerdem erweckt das schnell den Eindruck, dass du nicht richtig belastbar oder unmotiviert bist, wenn du dauernd jammerst.

4. Unzufriedenheit im Job

Du musst nicht völlig verbergen, wenn du im Job nicht voll zufrieden bist, aber darüber herzuziehen kann so gedeutet werden, dass du keine hohe Stresstoleranz hast. Wende dich deshalb lieber gleich an den oder die Ansprechpartner, die in deinem Betrieb für solche Dinge zuständig sind.

Das ist unser Auszubildender



Eliah Maile, 21 Jahre

1. Lehrjahr, Industriekaufmann,
GABO STAHL GmbH

Industriekaufmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich meine organisatorischen Fähigkeiten in einem dynamischen Umfeld einsetzen möchte.

Die Kombination aus betriebswirtschaftlichem Wissen und praktischen Erfahrungen reizt mich. Außerdem sehe ich gute Karrierechancen in dieser Branche.

Schulnavi Ostalbkreis – Deine Zukunft wartet auf dich!



Das Schulnavi verschafft dir einen klaren Überblick über die Bildungslandschaft im Ostalbkreis und hilft dir, den passenden Bildungsweg für deine Zukunft zu finden.

Mit dem Schulnavi kannst du:

- ✔ **Bildungsgänge und Abschlüsse** erkunden: Finde heraus, welche Abschlüsse du anstreben kannst und welche Voraussetzungen dafür nötig sind.
- ✔ **Ausbildungsberufe** entdecken: Informiere dich über verschiedene Berufe und finde passende Ausbildungsplätze.
- ✔ **Schulprofile** ansehen: Erhalte detaillierte Informationen zu den beruflichen Schulen im Ostalbkreis und deren Angebote.
- ✔ **Partnerunternehmen** finden: Vernetze dich mit Unternehmen, die Ausbildungsplätze anbieten.

Klick dich rein:

www.schulnavi-ostalbkreis.de



#AUSBILDUNG? WEITER AUF DIE
oder **#SCHULE?**



**FEEL
STEEL**

Gestalte deine Zukunft
mit Berufen, die dein Leben
verändern werden.

**YOUR
FUTURE**

GESTALTE DEINE ZUKUNFT

Kaufmann/-frau für
Groß- und Außenhandels-
management (m/w/d)

Industriekaufmann/-frau
(m/w/d)

Fachkraft für
Lagerlogistik (m/w/d)

Fachlagerist/in (m/w/d)

Werkstoffprüfer/in (m/w/d)
Fachrichtung: Metalltechnik
oder Systemtechnik

Bachelor of Arts
im Bereich Handel (m/w/d)



GABO STAHL

GABO STAHL GmbH · Streichhoffeld 1
73457 Essingen · karriere@gabo-stahl.de
Kontakt: Lorina Landsmann
Tel.: +49 7365 / 9238 304



GABO STAHL-GRUPPE

Starte deine Karriere und werde Insurer!

Sinn, Spaß und Sicherheit

www.rundv.de/schueler-vertrieb

Du bist nicht allein.

R+V



R+V Vertrieb



Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d) oder Duales Studium Bachelor of Arts (m/w/d) BWL-Finanzdienstleistungen

Werde Teil unseres Teams im Ostalbkreis.

Deine Benefits:

- › Vergütung im 1. Jahr:
1.205,- (Ausbildung) bzw. 1.282,- (duales Studium)
- › Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vermögenswirksame Leistungen
- › 30 Tage Urlaub und 24. + 31.12. frei
- › flexible Wochenarbeitszeit von 38 Stunden
- › EinarbeitungsmentorIn
- › iPhone, Notebook, mobiler Drucker
- › Online-Trainings und Präsenzworkshops
- › beste Übernahmechancen
- › kostenfreies Online-Fitnessportal

Kontakt:

R+V Allgemeine Versicherung AG
Recruiting Vertrieb
Raiffeisenplatz 1
65189 Wiesbaden
jobs@ruv.de

Jetzt informieren
und bewerben!



Fragen beantwortet dir gerne Anna-Lena Gredel unter 0611 533-5400.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



AUS **BILDUNG** mit drive ...

VIELE VORTEILE Fahrradleasing / Benefits / Altersvorsorge / Weiterbildung / Übernahme 365 € Ticket oder der Fahrtkosten / 30 Tage Urlaub uvm.

AUSBILDUNGSBERUFE: Kfz-Mechatroniker (m/w/d) / Fahrzeuglackierer (m/w/d) / Karosserie- u. Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d) / Automobilkaufmann (m/w/d) / Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)

Bierschneider



Obere Bahnstraße 78 • 73431 **Aalen** • (07361) 94 50
 Lorcher Str. 35 • 73525 **Schwäbisch Gmünd** • (07171) 350 40
 Scheffoldstraße 49 • 73529 **Bettingen** • (07171) 98 7010
 Clichystraße 123 • 89518 **Heidenheim** • (07321) 9 8880
 Steinheimer Str. 61 • 89518 **Heidenheim** • (07321) 9 888 70
 In den Kocherwiesen 4 • 73460 **Hüttlingen** • (07361) 97 860

scan me





Ein winterlicher Azubi-Knigge

↓ Das neue Jahr beginnt kalt und Schneetage sind nicht ausgeschlossen. Wer kennt es da nicht? Das Problem, trotz Schnee und Glätte, pünktlich zur Arbeit zu kommen? Wir haben einige Tipps für euch, damit ihr Ärger mit dem Ausbildungsbetrieb vermeidet.

1. Pünktlichkeit trotz Schnee und Eis

Schnee, Eis und die damit einhergehende Glätte können den Verkehr verlangsamen. Plane im Winter daher mehr Zeit für deinen Arbeitsweg ein und sei besonders vorsichtig unterwegs. Schau dir am Abend zuvor die Wettervorhersage an. So kannst du dich bereits entsprechend vorbereiten. Informiere dich auch über alternative Wege zur Arbeit, falls deine übliche Route blockiert ist.

2. Die passende Winterkleidung

Wird es draußen nass, sind Pfützen in dem ein oder anderen Büro praktisch vorprogrammiert. Jeder bringt Schneematsch oder die letzten Regentropfen mit ins Gebäude. Ein dreckiger Arbeitsplatz kommt aber weder bei der Kundschaft noch bei den Vorgesetzten und der Kollegenschaft gut an. Frieren sollst du auf dem Weg zur Arbeit aber natürlich ebenso wenig. Daher: Achte auf warme und wasserdichte Schuhe. Auch ein Paar Notfallschuhe am Arbeitsplatz kann nützlich sein. Nasse Jacken oder Regenschirme ziehst du am besten schon vor der Tür aus oder schüttelst diese zumindest aus. Im Büro hängst du deine Sachen am besten an einem geeigneten

Ort auf, wo sie nicht elektronische Geräte oder miten auf den Flur tropfen.

3. Gesund durch die kalte Jahreszeit

Winter bedeutet Erkältungszeit. Auf der Arbeit, wo du viel mit Menschen zu tun hast, kann man sich oder andere leicht anstecken. Daher gibt es ein paar Regeln, die nicht nur aus Höflichkeit beachtet werden sollten: Wasche regelmäßig deine Hände. Musst du niesen, tue dies in ein Taschentuch oder den Hemdsärmel. Stärke dein Immunsystem mit einer ausgewogenen Ernährung mit viel Obst und Gemüse. Auch Bewegung tut gut. Nutze Pausen daher für kurze Spaziergänge an der frischen Luft.

4. Das A und O ist Kommunikation

Wenn du trotz aller Vorsicht zu spät kommst, informiere deinen Vorgesetzten oder deine Ausbilder und Ausbilderinnen rechtzeitig darüber – entweder per Telefon oder E-Mail. Sprich auch offen über gesundheitliche Probleme oder Schwierigkeiten, die durch das Winterwetter verursacht werden. Fühlst du dich nicht gut, ist niemandem geholfen, wenn du dich zur Arbeit quälst.

Winterfest

WIR SUCHEN DICH!



Du bist interessiert und möchtest gerne mehr erfahren? Dann schau auf www.azubi-mit-zukunft.de vorbei.

Bewirb Dich für einen Ausbildungsplatz in unserem Team

Wir bilden aus (m/w/d):

- Kaufmann/Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann/Kauffrau für Digitalisierungsmanagement
- Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- BWL Transport und Logistik (Bachelor of Arts)
- BWL Handel (Bachelor of Arts)

www.gs-stahl.de

GÜNTHER + SCHRAMM 
STAHL . HANDEL . SERVICE

Das ist unsere Auszubildende



CLAUDIA

Claudia Kunz, 25 Jahre

Ausgelernt und übernommen,
Kauffrau im Einzelhandel,
Georg Jos. Kaes GmbH

Kauffrau

Ich habe die Ausbildung gemacht, weil ...
... der Kontakt zum Kunden jeden Tag aufs Neue vielfältig ausfällt und ich jedem Anliegen individuell weiterhelfen kann.

Der abwechslungsreiche Arbeitstag macht mir Spaß, in dem Teamarbeit sowie Eigeninitiative relevant sind. Auch die Möglichkeit auf Weiterbildung im Unternehmen war mir ein bedeutendes Anliegen, das ich wahrnehmen konnte.

3 Tipps für deinen Messebesuch

1

PLANE DEINEN TAG

Informiere dich bereits vorab, welche Unternehmen auf der Ausbildungsmesse zu finden sind. So kannst du planen, welche Firmen du auf jeden Fall kennenlernen willst. Packe dir den Tag aber nicht zu voll. Ein solcher Messebesuch kann ganz schön schlauchen.



2

RUHE BEWAHREN

Auf einer Messe ist es hektisch und laut. Ruhe hast du selten. Lass dich davon aber nicht stressen und bleibe freundlich. Du bist schließlich hier, um einen Ausbildungsplatz zu finden. Zeige dich also von deiner besten Seite, um einen guten Eindruck zu hinterlassen.

3

NEUGIERIG SEIN UND KONTAKTE KNÜPFEN

Ausbildungsmessen sind perfekt, um Kontakte zu knüpfen und dir vielleicht sogar deinen Ausbildungsplatz zu sichern. Sei neugierig, stelle Fragen und mache dir Notizen. Notiere dir auch die Kontaktdaten deines Gesprächspartners oder des Unternehmens. Dann weißt du auch nach der Messe, an wen du dich mit deiner Bewerbung oder Fragen wenden kannst.



Die Georg Jos. Kaes GmbH ist ein renommiertes Unternehmen im Bereich des Baumarkthandels und bietet eine fundierte Ausbildung, die sowohl theoretische als auch praktische Aspekte umfasst

Die ersten Schritte

Zu Beginn der Ausbildung lernen die Auszubildenden die Grundlagen des Einzelhandels kennen. Dazu gehören Warenwirtschaft, Kundenberatung & Verkaufsförderung. Im V-Baumarkt haben die Auszubildenden die Möglichkeit, verschiedene Abteilungen kennenzulernen, von der Holz- und Baustoffabteilung bis hin zu Garten- & Elektroartikeln. Diese Vielfalt ermöglicht es, ein breites Wissen über die angebotenen Produkte zu erwerben und eigene Interessen zu entdecken.

Praxisnähe

Ein wesentlicher Bestandteil der Ausbildung ist die praktische Arbeit im Markt. Hier lernen die Auszubildenden, wie man Kunden kompetent berät, Waren ansprechend präsentiert und Verkaufsfaktionen plant.

Theorie

Neben der praktischen Ausbildung im Markt gehören auch regelmäßige Besuche in der Berufsschule. Hier werden wichtige theoretische Grundlagen vermittelt, die für die Arbeit im Einzelhandel unerlässlich sind. Dazu gehören Themen wie Warenkunde, Marketing, Rechnungswesen und rechtliche Grundlagen des Handels.

Weiterbildung

Im V-Baumarkt wird großer Wert auf die kontinuierliche Weiterbildung gelegt. Die Auszubildenden haben die Möglichkeit, an speziellen Schulungen und Workshops teilzunehmen, die ihre Fähigkeiten weiterentwickeln. Diese Schulungen können beispielsweise Themen wie Verkaufstechniken, Kundenbindung oder Produktkenntnisse umfassen.

Karrierechancen

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung stehen den Absolventen zahlreiche Karrierewege offen. Wer sich für eine Karriere im Einzelhandel interessiert, findet im V-Baumarkt ein ideales Umfeld, um seine Fähigkeiten weiterzuentwickeln und Verantwortung zu übernehmen.

Anzeige

VOLLGAS VORAUSS

IN DEINE ZUKUNFT!

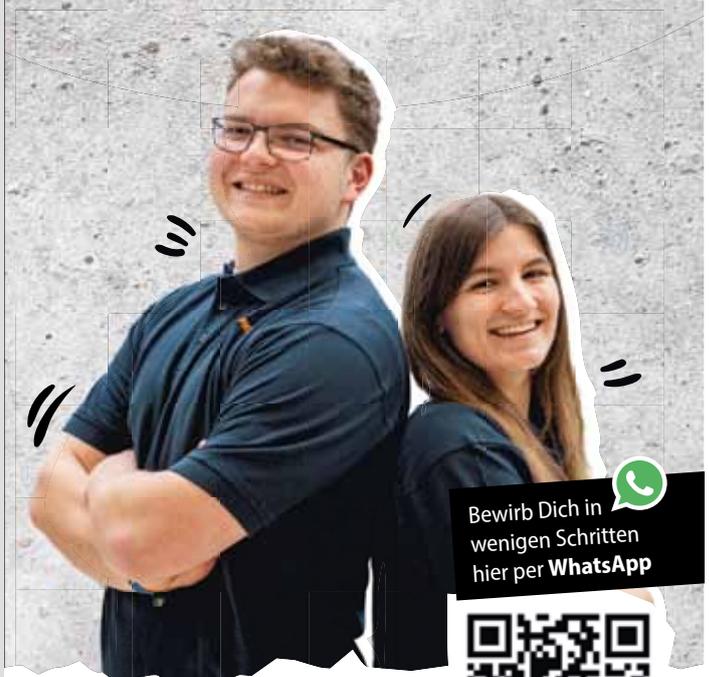
Starte deine Karriere bei uns in Voll- oder Teilzeit.

**ALS VERKÄUFER/KAUFMANN
IM EINZELHANDEL (M/W/D)**

Im Bereich Baumarkt in unserem V-Baumarkt Aalen

GÖNN DIR:

- Mindestens **1.000 €** im Monat und 30 Tage **Jahresurlaub** ab dem ersten Lehrjahr
- **Spannende Benefits** wie freiwilliges zusätzliches Urlaubs- und Weihnachtsgeld, vergünstigter Personaleinkauf und vermögenswirksame Leistungen und kostenfreie Obstversorgung
- Wir schenken dir ein **neues Tablet** für den digitalen Start in dein Berufsleben
- „**Learning by doing**“ Aufgaben selbständig und eigenverantwortlich lösen
- Praxisnahe, individuelle **Prüfungsvorbereitung**
- Unterstützende **innerbetriebliche Schulungen**



Bewirb Dich in wenigen Schritten hier per **WhatsApp**



Ansprechpartnerin Frau Przybyla
Georg Jos. Kaes GmbH, Am Ring 15,
87665 Mauerstetten



V-BAUMARKT

v-baumarkt.de

Das sind unsere Auszubildenden



LISA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich es faszinierend finde, was alles hinter Recycling stecken kann.

Was ich super finde, ist, dass ich in jede Abteilung reinschauen darf und so den gesamten Recyclingkreislauf kennenlerne und somit optimal auf die Zukunft vorbereitet werde.

Lisa, 20 Jahre,
1. Lehrjahr, Industriekauffrau,
Scholz Recycling GmbH



JASMIN

Berufskraftfahrerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... jede Fahrt mit meinem LKW Altmittel auf die Reise in den Recyclingkreislauf bringt.

Mein Job als Berufskraftfahrerin ist nicht nur eine Leidenschaft, sondern auch eine Verantwortung.

Jasmin, 20 Jahre,
2. Lehrjahr, Berufskraftfahrerin,
Scholz Recycling GmbH

**DEINE
ZUKUNFT
IST
JETZT.**

SCHOLZ | Recycling.
Resources.
Responsibility.
Member of CHIHO Environmental Group 

Wir suchen DICH!

Duale Ausbildung:

- Berufskraftfahrer/in
- Fachinformatiker/in
für Systemintegration
- Industriekaufmann/-frau
- Umwelttechnologe/in

Duales Studium:

- BWL-Industrie (B.A.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)



Kontakt

Scholz Recycling GmbH

Laura Strobel
Berndt-Ulrich-Scholz-Str. 1
73457 Essingen
Tel. +49 7365 84 0

www.scholz-recycling.com
bewerbungen@scholz-group.com

Bewirb Dich direkt
im Onlineportal



Das sind unsere Auszubildenden

MICHELLE



Kauffrau im E-Commerce

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... dieser Beruf vielversprechende Perspektiven für die Zukunft bietet.

Ich möchte die Möglichkeiten der digitalen Wirtschaft nutzen und aktiv mitgestalten.

Michelle Aplas

1. Lehrjahr, Kauffrau
im E-Commerce,
Newerkla GmbH & Co. KG

MAXIMILIAN



Kaufmann für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon Erfahrung in Richtung Büromanagement durch das Berufskolleg gesammelt habe.

Diese berufliche Richtung gefällt mir und macht Spaß.

Maximilian Blobel

1. Lehrjahr, Kaufmann
für Büromanagement,
Newerkla GmbH & Co. KG

SELINA



Fachinformatikerin für Systemintegration

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich für dieses Thema schon immer interessiert habe.

Außerdem möchte ich Menschen weiterhelfen, die diese Thematik nicht verstehen.

Selina Rötzer

1. Lehrjahr, Fachinformatikerin
für Systemintegration,
Newerkla GmbH & Co. KG



Ausbildung bei uns - vielseitig, spannend und zukunftssicher



Die Newerkla GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches Familienunternehmen der Bürobranche mit über 55-jähriger Erfahrung. Wir beliefern und beraten Unternehmen aller Branchen und Größen, öffentliche Einrichtungen, Ärzte und andere Dienstleister mit Büro-, IT- und Bürotechnikartikeln. Unsere qualifizierten Fachkräfte bilden wir größtenteils selber aus und bieten unseren Auszubildenden dadurch eine echte Perspektive für die Zukunft.

Steig bei uns ins Berufsleben ein und arbeite aktiv in unserem Team mit!

Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)

Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen vernetzen, kundenspezifische Systemlösungen in der IT-Technik realisieren, Kunden bei Neuinstallationen und bestehenden Lösungen beraten, Benutzer supporten, Fehler beheben und Systeme warten und updaten.

Kaufleute für IT- Systemmanagement (m/w/d)

Kundenspezifische IT-Systemlösungen recherchieren und ausarbeiten, Kunden beraten und bei der Produktauswahl unterstützen, Angebote kalkulieren und erstellen, Warenfluss erlernen und Werbe- und Marketingmaßnahmen konzipieren und realisieren.

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Bürowirtschaftliche Aufgaben organisieren und bearbeiten, kaufmännische Tätigkeiten in der Auftragsbearbeitung, Beschaffung und Rechnungsstellung erlernen und erledigen, Marketing- und Verkaufsmaßnahmen ausführen.

Kaufleute im E-Commerce (m/w/d)

Die moderne Form der Kaufleute. Onlinehandel, digitale Vertriebswege und anstehende kaufmännische Aufgaben miteinander verbinden. Dazu zählen z.B. Auswahl des Sortiments für die jeweiligen Vertriebskanäle, Marketingmaßnahmen entwickeln und realisieren, Kunden betreuen und -kontakte pflegen, kaufmännische Tätigkeiten wie Rechnungen bearbeiten, Stammdaten pflegen, Aufträge abwickeln.

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.
Bitte sende die Unterlagen an:**

Newerkla GmbH & Co. KG | Röntgenstraße 22
73431 Aalen | Telefon 07361/5709-0
personal@newerkla.de | www.newerkla.de

NEWERKLA





JESSICA

Industriekauffrau

Nach meiner Ausbildung ...
... wollte ich mich und meine fachspezifischen Kenntnisse weiterentwickeln.

Die WO bietet eine praxisnahe Ausbildung.

Jessica Schwarz, 21 Jahre
 2. Jahr, Industriekauffrau,
 Wirtschaftsoberschule



PAULA

Industriekauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Arbeit im Büro sehr abwechslungsreich ist.

Die Ausbildung bietet eine sehr gute Grundlage für eine erfolgreiche Karriere in der Wirtschaft.

Paula Eckstein, 18 Jahre
 2. Lehrjahr, Industriekauffrau,
 Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG



ANGELIKA ESMANUR

Angelika Stolz (links), Esmannur Kayabasi (rechts), beide 18 Jahre
 1. Lehrjahr, Bankkauffrau, KSK Ostalb

Bankkauffrauen

Wir machen die Ausbildung, weil ...
... wir den Kundenkontakt lieben und uns die kaufmännischen Inhalte praxisbezogen vermittelt werden.

nischen Inhalte praxisbezogen vermittelt werden.

Das sind unsere Auszubildenden



GRETA

Steuerfachangestellte

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gut mit Zahlen umgehen und so Menschen bei Steuerangelegenheiten unterstützen kann.

Greta Nübel, 21 Jahre
 2. Lehrjahr, Steuerfachangestellte,
 RTS Steuerberatungsgesellschaft
 GmbH & Co. KG



ARDA SAMIRA

Arda Karagöz, 19 Jahre (links), Samira Beeg, 17 Jahre (rechts)
 2. Lehrjahr, Digitalisierungsmanagement, Carl Zeiss AG und Autohaus Bruno Widmann GmbH

Digitalisierungsmanagement

Wir machen die Ausbildung, weil ...
... die Schnittstelle zwischen IT und den kaufmännischen

Prozessen genau unseren Interessen entspricht.

Gemeinsam in
die Zukunft

KSA
Kaufmännische Schule Aalen

Kaufmännische Schule Aalen

Die Kaufmännische Schule Aalen ist eine zukunftsorientierte Berufliche Schule, die ihren Schülerinnen und Schülern durch die Berufsausbildung und das Erreichen von Bildungsabschlüssen eine individuelle Entwicklung ermöglicht.

■ Wirtschaftsgymnasium (WGW/WGI)

Abschluss: Allgemeine Hochschulreife
(Abitur, Internationales Abitur)
Anschluss: Studium an Universitäten und Hochschulen
im In- und Ausland

■ Wirtschaftsoberschule

Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
Anschluss: Studium an Universitäten und Hochschulen

■ Wirtschaftsschule

Abschluss: Mittlere Reife
Anschluss: Berufsausbildung, Berufskolleg I,
Wirtschaftsgymnasium

■ Kaufmännisches Berufskolleg I (BK I)

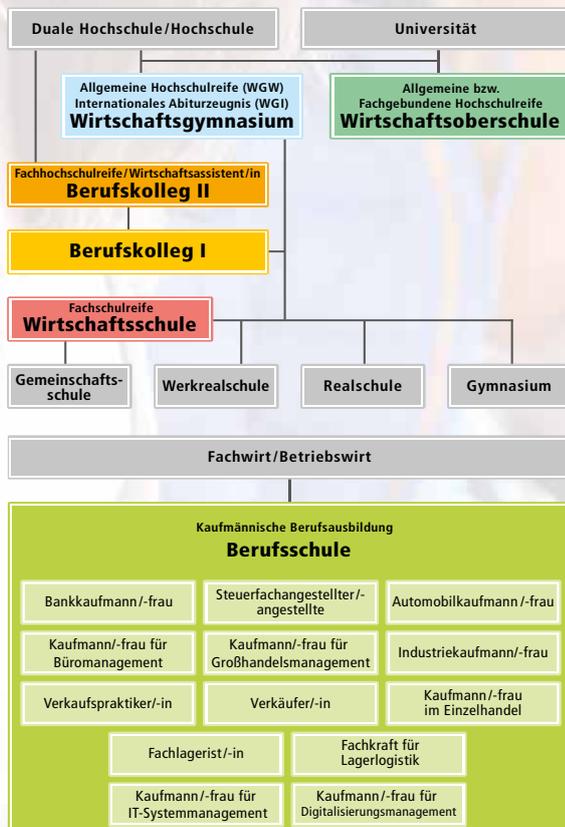
Abschluss: Zeugnis BK I
Anschluss: Kaufmännisches Berufskolleg II
Berufsausbildung (Verkürzung möglich)

■ Kaufmännisches Berufskolleg II (BK II)

Abschluss: Fachhochschulreife, Wirtschaftsassistent
Anschluss: Studium an Hochschulen, Berufsausbildung
(Verkürzung möglich)

■ Kaufmännische Berufsschule

Abschluss: qualifizierter Berufsabschluss nach
dualer Ausbildung
Anschluss: Betriebliche und überbetriebliche Weiterbildung
(z.B. Fachwirt, Betriebswirt, berufsbegleitendes
Studium), Wirtschaftsoberschule



DIENSTLEISTUNG

Mit der DRV BW als verlässliche Partnerin an der Seite werden die Auszubildenden optimal auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet.

Fotos: © DRV Baden-Württemberg



**AZUBIS UND
STUDIERENDE
AUS DEM
BEREICH
DIENSTLEISTUNG
SIND:**

Allrounder
Berater
Organisationstalente

Nah bei den Menschen mit der DRV



Dass die Menschen im Alter oder bei Krankheiten finanziell abgesichert sind – dafür sorgt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg schon seit mehr als 130 Jahren. Mit über 3.800 Mitarbeitenden zählt sie zu den größten Regionalträgern der gesetzlichen Rentenversicherung. Für ihre fünf Ausbildungs- und Studiengänge sucht sie für das Ausbildungsjahr 2025 wieder „Kluge Köpfe für die Rente“!

Wenn es rund um Themen wie Versicherung, Rente, Altersvorsorge oder Rehabilitation geht, ist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

genau die richtige Ansprechpartnerin. Rund sieben Millionen Versicherte betreut die DRV in Baden-Württemberg. So sorgt sie beispielsweise dafür, dass rund 1,5 Millionen Menschen jeden Monat pünktlich ihre Rente ausgezahlt bekommen. Für ihre Kundinnen und Kunden ist die DRV daher eine zuverlässige und wichtige Partnerin. Aber auch der Nachwuchs ist mit der DRV als Ausbildungsbetrieb bestens versorgt, wenn es um die berufliche Zukunft geht.

Ein starker Ausbildungspartner – modern und flexibel

Wer eine Ausbildung oder ein Studium bei der DRV startet, den erwartet ein moderner sowie zukunftssicherer Arbeitsplatz mit hervorragenden Übernahmechancen. Dabei überzeugt die DRV mit zahlreichen Vorteilen und Angeboten, von denen bereits die Azubis profitieren. Denn nicht nur die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sondern auch die Gesundheit und Zufriedenheit der Mitarbeitenden steht hier hoch im Kurs. Das gelingt unter anderem durch flexible Arbeitszeiten, regelmäßige Team-Challenges, Betriebssportangebote sowie ein aktives Gesundheitsmanagement.

Mach dich schlau:

www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de

 klugekoepfuerdierente

 klugekoepfuerdierente



**Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

**Standort Karlsruhe
Gartenstraße 105
76135 Karlsruhe**

**Standort Stuttgart
Adalbert-Stifter-Straße 105
70437 Stuttgart**





Absolviert wird die Ausbildung vor allem an den beiden Hauptstandorten Stuttgart und Karlsruhe. Aber auch an den regionalen Dienststellen der DRV kommen Azubis zum Einsatz. In kleinen Teams arbeiten Auszubildende und Studierende mit geschulten Trainerinnen und Trainern zusammen, um das umfangreiche Fachwissen zu festigen und direkt anzuwenden – eine optimale Verbindung von Theorie und Praxis, die für Abwechslung sorgt.

Vielseitige Highlights, die überzeugen

Für Abwechslung und Praxisnähe sorgen zudem weitere spannende Highlights während der Ausbildung. Von gemeinsamen Projekten und Ausflügen über Einblicke in beispielsweise Rehakliniken bis zur Teilnahme an Ausbildungsmessen oder der kreativen Beteiligung am Content des Social Media Teams.

Bei der DRV wartet ein vielversprechendes Gesamtpaket, mit dem Auszubildende optimal für ihre berufliche Zukunft gewappnet sind. Wer auf der Suche ist nach einem tollen Betriebsklima, abwechslungsreichen Aufgaben und einer sinnstiftenden Arbeit findet in der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg eine Arbeitgeberin, auf die Verlass ist.



Wir bilden aus (m/w/d):

Bachelor of Laws –
Rentenversicherung

Bachelor of Science –
Wirtschaftsinformatik

Bachelor of Arts –
Digitales
Verwaltungsmanagement

Sozialversicherungsfachangestellte

Kaufleute für
Büromanagement



3 Top-Gründe, warum du Azubi bei der DRV werden solltest:

1. Hervorragende Übernahmechancen in krisensicheren Jobs
2. Spannende Ausbildungsprojekte
3. Moderne und ergonomische Arbeitsplätze

Ansprechpartnerinnen:

Karlsruhe:	Stuttgart:
Lina Andresen	Nicole Bandze-Yürekli
Telefon:	Telefon:
0721 825-21555	0711 848-21502
E-Mail:	E-Mail:
azubi.KA@drv-bw.de	azubi.S@drv-bw.de



Achtung Schulabgänger **2025**:

Kluge Köpfe für die Rente gesucht

Sei dabei: Für ihre fünf Ausbildungs- und Studiengänge sucht die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg „Kluge Köpfe für die Rente“!

Die DRV Baden-Württemberg ist mit über 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der größten Regionalträger der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie betreut rund 7 Millionen Versicherte im Land und zahlt jeden Monat pünktlich an rund 1,5 Millionen Menschen Rente aus. In allen Fragen rund um Versicherung, Rente, Altersvorsorge oder Rehabilitation ist sie der richtige und erste Ansprechpartner.

Schülerinnen und Schüler können sich um einen der über 130 Studien- und Ausbildungsplätze für 2025 bei der DRV Baden-Württemberg bewerben. Abiturienten beziehungsweise Absolventen mit Fachhochschulreife stehen die dreijährigen Studiengänge als Bachelor of Laws – Rentenversicherung (Beamte gehobener Dienst), Bachelor of Science – Studiengang Wirtschaftsinformatik oder Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement zur Auswahl.

Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss werden für die Ausbildungsgänge zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten oder zur/zum Kauffrau/Kaufmann Büromanagement gesucht. Je nach Ausbildungsgang und Ausbildungsjahr bekommen die Nachwuchskräfte aktuell bis zu 1.400 Euro Gehalt im Monat.

Derzeit absolvieren über 350 junge Menschen an den Standorten in Karlsruhe und Stuttgart sowie in 15 Regionalzentren eine Ausbildung bei der DRV Baden-Württemberg. Geschulte Trainerinnen und Trainer arbeiten mit den Auszubildenden

und Studenten in kleinen Teams zusammen. Projekte, Beratungssituationen und Erkundungen zum Beispiel in Reha-Kliniken sorgen für Praxishäufigkeit und Abwechslung.

Nach bestandener Prüfung werden die Nachwuchskräfte in der Regel in Dauerarbeitsverhältnisse übernommen. Generell bietet die DRV Baden-Württemberg als großer Arbeitgeber ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zahlreiche Vorteile wie flexible Arbeitszeiten, gute Sozialleistungen und eine hervorragende Vereinbarkeit von Familie und Beruf – zertifiziert durch das „audit“ der berufundfamilie gGmbH.

Wir bieten an:

- **Bachelor of Laws – Rentenversicherung**
- **Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik**
- **Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement**
- **Sozialversicherungsfachangestellte/-r**
- **Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement**

Details zu den Ausbildungsstellen und dem Bewerbungsverfahren findest Du im Internet unter www.klugekoepfuerdierente.de und unter www.hs-ludwigsburg.de.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Unsere Ansprechpersonen:

Karlsruhe:

Lina Andresen
Telefon: 0721 825-21555
E-Mail: azubi.KA@drv-bw.de

Petra Feile
Telefon: 0721 825-21551
E-Mail: azubi.KA@drv-bw.de

Stuttgart:

Nicole Bandze-Yürekli
Telefon: 0711 848-21502
E-Mail: azubi.S@drv-bw.de

Tanja Mehl
Telefon: 0711 848-21501
E-Mail: azubi.S@drv-bw.de



JETZT BEWERBEN!



**GEHALT?
SICHERHEIT?
FLEXIBILITÄT?**

WARUM ENTScheiden, WENN DU ALLES HABEN KANNST.

**Duales Studium
Duale Ausbildung**

www.klugekoepfuerdierente.de



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Steig mit ein!

Wir sind das Aalener
Stadtbus-Unternehmen

Wir haben

Linienbusse
Reisebusse
und ein
Reisebüro

OVA
Damit fahr ich...



GARTENSTR. OVA

Ausbildungsstart
2025 · 2026

- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**
Mittlerer Bildungsabschluss
- **Berufskraftfahrer/-in Personenverkehr**
Guter Hauptschulabschluss oder Mittlerer Bildungsabschluss
- **Tourismuskaufmann/-frau**
(Fach-) Hochschulreife
- **KFZ-Mechatroniker/-in**
Guter Hauptschulabschluss oder Mittlerer Bildungsabschluss

Interesse? Dann richtet Eure Bewerbung an:

OVA-Omnibus-Verkehr Aalen
Dipl.Ing. Rau GmbH + Co KG
Gartenstraße 127-129 · 73430 Aalen

Telefon: 07361/5701-0
Internet: www.ova.de
E-Mail: ausbildung@ova.de

Das sind unsere Auszubildenden und unsere Studierenden



CELINE

Celine Mack, 21 Jahre
5. Semester, Sozialpädagogin
Landratsamt Ostalbkreis

Sozialpädagogin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es wichtig ist, dass es Menschen gibt, die andere Menschen in besonderen Herausforderungen im Leben unterstützen und weil ich die Welt ein kleines bisschen besser machen möchte.

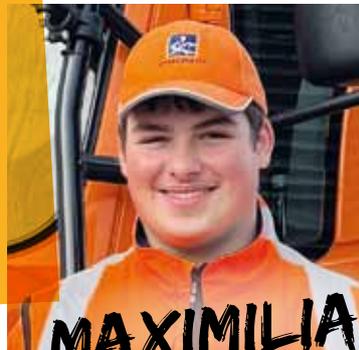


PHILIPP

Vermessungstechniker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die abwechslungsreiche Arbeit an der frischen Luft und im Büro sehr gefällt.

Philipp Raab, 20 Jahre
2. Lehrjahr, Vermessungstechniker,
Landratsamt Ostalbkreis



MAXIMILIAN

Straßenwärter

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir das abwechslungsreiche Arbeiten an der frischen Luft gefällt.

Maximilian Kloß, 18 Jahre
2. Lehrjahr, Straßenwärter,
Landratsamt Ostalbkreis

LUKAS



Gehobener Verwaltungsdienst

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... das Studium ein umfassendes Gesamtpaket bietet, das nach dem Studium vielseitig einsetzbar ist: Recht, BWL/Finanzen, Management und Sozialwissenschaften.

Lukas Hochländer, 24 Jahre
7. Semester, Gehobener Verwaltungsdienst (B.A. Public Management),
Landratsamt Ostalbkreis



MARCEL

Beamter im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Tätigkeiten bei der Landkreisverwaltung sehr abwechslungsreich und vielseitig sind und es gute Fortbildungsmöglichkeiten gibt.

Marcel Degout, 19 Jahre
2. Lehrjahr, Beamter im mittleren nichttechnischen
Verwaltungsdienst, Landratsamt Ostalbkreis

AUSBILDUNG BEIM LANDRATSAMT



WIR BILDEN AUS (M|W|D)

- Verwaltungsfachangestellte
- Beamte im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst
- Fachinformatiker Systemintegration
- Kaufleute für Digitalisierungsmanagement
- Vermessungstechniker
- Straßenwärter

- Bachelor of Arts (B.A.) Studienbereich Soziale Arbeit
- Bachelor of Arts (B.A.) Public Management
- Bachelor of Arts (B.A.) Digitales Verwaltungsmanagement
- Bachelor of Engineering (B.Eng.) Studienbereich Bauingenieurwesen
- Bachelor of Science (B.Sc.) Studienbereich Wirtschaftsinformatik

**WERDE
TEIL VOM
KREIS**

Interessiert?

Weitere Informationen
findest du unter
www.ausbildung.ostalbkreis.de



 @Landratsamt Ostalbkreis

 @landratsamt_ostalbkreis

Weitere Fragen beantwortet euch
gerne unsere Ausbildungsleiterin
Xenia Bartunek
Telefon 07361 503-1232
xenia.bartunek@ostalbkreis.de
www.ausbildung.ostalbkreis.de

Das sind unsere Auszubildenden und unsere Studentin

**CELINE
&
MERVE**

Fachangestellte für Arbeitsmarkt- dienstleistungen

Wir machen die Ausbildung, weil ...
... wir sehr gerne mit Menschen arbeiten und diese gerne in den verschiedensten Lebenslagen unterstützen wollen.

Die Agentur für Arbeit bietet uns einen zukunftssicheren Arbeitsplatz und einen Einblick in verschiedene Arbeitsbereiche innerhalb der Agentur. Außerdem ist die Ausbildung vielfältig und verantwortungsvoll. Die Ausbildung verbindet Recht, Soziales und Wirtschaft miteinander.

Celine Kastner und Merve Alabucak

3. Lehrjahr, Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen, Agentur für Arbeit Aalen

EMMA

Beraterin für Bildung, Beruf und Beschäftigung

Ich mache das Studium, weil ...
... ich etwas Praxisnahes studieren möchte, was verschiedene Studienfelder kombiniert und somit viele Einsatzmöglichkeiten bietet.

Von der Berufsberatung von Jugendlichen bis hin zur Arbeitslosengeldberechnung, die Wahl liegt bei uns.

Emma Keßler, 21 Jahre

3. Lehrjahr, Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung, Agentur für Arbeit Aalen

ANDREAS

Fachangestellter für Arbeitsmarkt- dienstleistungen

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... die Agentur für Arbeit sehr vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten anbietet und die Ausbildung wirklich praxisnah und die Lerninhalte sehr interessant sind.

Durch die Ausbildung lerne ich, wie ich Gesetze und Rechtsvorschriften lese, anwende und diese verständlich an die Menschen bringe. Man wird bei der Arbeitsagentur wirklich ein Kommunikationsprofi!

Andreas Pelzmann, 20 Jahre

3. Lehrjahr, Fachangestellter für Arbeitsmarktdienstleistungen, Agentur für Arbeit Aalen



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Aalen



Willkommen im Team der BA

Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen (m/w/d)

Sie sind

- > kommunikationsstark
- > kundenorientiert
- > teamfähig
- > engagiert

und haben möglichst einen mittleren Bildungsabschluss, dann bewerben Sie sich für die Ausbildung mit Zukunft und werden Sie Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen.

Ausbildung

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Eine Verkürzung auf 2½ Jahre ist möglich.

Die Berufsschule findet in Form von Blockunterricht in Karlsruhe statt.

Studieren bei der Bundesagentur für Arbeit

Sie haben

- > Abitur
- > Fachhochschulreife
- > oder einen vergleichbaren Bildungsabschluss dann können Sie sich auf zwei voneinander unabhängige Studiengänge an der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit in Mannheim oder Schwerin bewerben.

1. Arbeitsmarktmanagement
2. Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung

Wir bilden aus!

Nach erfolgreichem Studium wird Ihnen der international anerkannte Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) verliehen.

Information zur Ausbildung

Agentur für Arbeit Aalen

0731-160393 | UIm.IS-Personal-Aqua@arbeitsagentur.de

Deine Ausbildung
bei ropa:
zukunftsicher,
abwechslungsreich,
familiär.

Fotos: ropa GmbH



Wir sind ropa!

Deine Zukunft? Das Internet!



Glasfaser gilt als langfristige und zukunftssichere Lösung. Wir bieten mit lichtschnellen Geschwindigkeiten Highspeed Surferlebnisse und gestalten aktiv das Internet der Zukunft. Die Talente von Morgen sind unsere Zukunft. Packen wir's gemeinsam an?

Die ropa Erfolgsstory mit Startup Feeling

Unser Unternehmen aus Schwäbisch Gmünd kann auf mehr als 25 Jahre Erfolgsgeschichte zurückblicken. Apple ist nicht das einzige Unternehmen, dessen Erfolg in einer Garage begann: Auch ropa gründete sich 1998 in einer Garage als Liefer- und Reparaturservice für Desktop-Computer und Serverinfrastrukturen. Über die Jahre hinweg erweiterten wir unser Portfolio um ADSL und Telefonie-Leistungen, bis wir letztlich als erster White-Label

Wieso eine Ausbildung bei ropa? Ganz einfach, wir ...

- ... haben eine sonnige Terrasse mit Blick auf die drei Kaiserberge für entspannte Pausen.
- ... veranstalten coole Teamevents, wie der diesjährige Azubitag im Escape Room, unsere Neujahresfeier, spontane Grillabende im Sommer uvm.
- ... pflegen eine familiäre Arbeitsatmosphäre mit Du-Kultur im gesamten Unternehmen.
- ... bieten eine vielseitige Ausbildung mit sehr guten Aufstiegschancen.

Dienstleister IPTV-Dienste angeboten haben und somit auch erste Glasfaserprojekte in Süddeutschland umsetzen. So konnten wir uns von einem bescheidenen Systemhaus zu einem führenden Anbieter im Bereich Glasfaser entwickeln. Mit unseren Endkundenmarken wisotel, DAS BESSERE NETZ und echtschnell sind wir heute deutschlandweit vertreten.

Arbeiten in einer zukunftssicheren Branche: Gestalte mit uns das Internet der Zukunft!

Wenn du im Bereich Telekommunikation arbeiten möchtest, bist du bei uns genau richtig. Wir bieten dir einen Ausbildungsplatz in einem modernen Unternehmen, indem du in einem kompetenten und motivierten Team ausgebildet wirst. Eine Ausbildung nach Schema F gibt es bei uns nicht, denn bei uns wirst du deine Stärken entsprechend individuell gefördert. Während der Ausbildung durchläufst du alle Abteilungen und bekommst so einen Gesamteinblick in unser Unternehmen. Wir sind ein junges, dynamisches Team mit mittlerweile mehr als 100 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und rund 20 Jahren Erfahrung.

Junge Nachwuchstalente sind unsere Zukunft: Das leben wir auch so und legen sehr viel Wert auf unser Ausbildungsangebot. Wir bieten dir einen abwechslungsreichen Alltag mit vielseitigen und interessanten Aufgaben. Du verbringst deine Arbeitszeit garantiert nicht nur mit Zuschauen und den Kaffee kochst du nur für dich selbst. Aufstiegschancen und Förderung der individuellen Talente sind uns ein Anliegen. Der berufliche Weg von unserer Kollegin Jessica Günes führte sie von der Ausbildung bis hin zur Leitung des Customer Support/ Backoffice-Teams.



Wir suchen

DICH!

- >> Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- >> Fachinformatiker/-in für Systemintegration (m/w/d)
- >> Fachinformatiker/-in für Anwendungsentwicklung (m/w/d)



Internet? Kann ich.



Zukunft? Kann ich.



Ausbildung? Kann ich.



Wir machen Internet.

ropa GmbH
Güglingstraße 66 / 73529 Schwäbisch Gmünd
+49 7171 104 160 / info@ropa.de / www.ropa.de

Das sind unsere Auszubildenden

RENÉ



Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich es interessant finde, jeden Tag neue Aufgaben und Herausforderungen zu meistern.

Es ist toll, dabei viele neuen Fähigkeiten zu lernen und eine Lösung für ein bestehendes Problem zu finden.

René Clary, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatiker für Systemintegration, ropa GmbH

DAMON

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich schon immer für Computer und Technik interessiert habe und es mir sehr viel Spaß macht, zu programmieren.

Damon Spinder, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung, ropa GmbH

JESSICA



Kauffrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie viele berufliche Wege eröffnet.

Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich – vom Kundenservice über das Sekretariat bis hin zur Sachbearbeitung in der Planung oder dem Einkauf kann ich alles ausprobieren. Bürofachkräfte werden überall gebraucht, und die Aufgaben sind dabei immer spannend und vielseitig.

Jessica Schmitt, 27 Jahre

3. Lehrjahr, Kauffrau für Büromanagement, ropa GmbH

CHRISTIAN



Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich meine Fähigkeiten weiterentwickeln und mein Wissen in der Praxis anwenden möchte.

Es motiviert mich, neue Herausforderungen zu meistern und Verantwortung zu übernehmen, um meine berufliche Zukunft aktiv zu gestalten.

Christian Sept, 22 Jahre

2. Lehrjahr, Fachinformatiker für Systemintegration, ropa GmbH

FINN



Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich mich seit meiner Kindheit für Technik und die dahinter liegenden Abläufe interessiere.

Finn Lindner, 20 Jahre

1. Lehrjahr, Fachinformatiker für Systemintegration, ropa GmbH

SOFT SKILLS FÜR DEN BERUFSSTART



Irgendwo hast du bestimmt schon mal von den sogenannten Soft Skills gehört. Doch was ist das eigentlich? Und die sicherlich viel wichtigere Frage: Brauche ich das überhaupt?

Wenn man es genau nimmt, begleiten uns Soft Skills schon seit der frühesten Kindheit. Egal wie, du bist also mit Sicherheit schon damit in Berührung gekommen. Hochtrabend gesagt umfassen sie persönliche, soziale und methodische Kompetenzen. Und jetzt bitte noch einmal konkreter: Zu diesen Skills gehören Dinge wie Pünktlichkeit, Höflichkeit, Disziplin oder Kommunikationsstärke. Klingt im ersten Moment vielleicht ein wenig spießig und oldscool, aber so etwas spielt auch in der modernen Arbeitswelt noch immer eine wichtige Rolle.

Soziale Kompetenzen

Wie du sicher erahnen kannst, geht es bei den Sozialkompetenzen um den Umgang mit anderen Menschen. Wie steht es um deine Teamarbeit? Kannst du gut mit anderen zusammenarbeiten? Bist du höflich und freundlich? Kannst du mit Kritik umgehen? Wie sieht es mit deiner Kommunikationsfähigkeit aus? Solche „Social Skills“ sind wichtig für ein angenehmes Betriebsklima. Nicht nur zwischen dir und deinen Kollegen, sondern auch zwischen einzelnen Abteilungen.

Methodische Kompetenzen

Hier kannst du mit Verfahrensweisen, die du beherrscht und bei deiner Arbeit anwenden kannst, punkten. Bist du geschickt in der Selbstorganisation? Kannst du dir deine Zeit gut einteilen? Und wie gehst du an deine Aufgaben heran? Bist du zielorientiert und gehst systematisch vor? Bist du fähig, Informationen zu beschaffen und auch zu verarbeiten?

Persönliche Kompetenzen

Was macht dich aus und welche Eigenschaften lassen dich Ausbildung und Beruf erfolgreich bestehen? Darum dreht sich alles bei den Persönlichkeitskompetenzen. Klassische Beispiele dafür sind dein Selbstvertrauen und deine Zuverlässigkeit. Deinem zukünftigen Arbeitgeber wird es wichtig sein, dass er sich auf dich verlassen kann und darauf, dass du deine Aufgaben sorgfältig ausführst. Auch wenn es einmal nicht ganz so rund läuft, ist es wichtig, sich



nicht unterkriegen zu lassen. Vielleicht findest du einen anderen Lösungsweg. Denn auch das sind persönliche und für den Job gefragte Merkmale.

Soft Skills trainieren und punkten

Die meisten dieser Soft Skills wirst du bereits im Kindesalter erworben haben. Vielleicht hast du als Kind Mitleid mit der Fliege gehabt, wenn deine Eltern die Fliegenklatsche gezückt haben. Diese Empathie wird dir auch später als Azubi und in deinem Beruf zugutekommen, denn dann hast du vermutlich ein Talent dafür, dich in andere hineinzuzusetzen. In Bereichen mit viel Menschenkontakt kann dies sehr hilfreich sein.

Du kannst Soft Skills aber auch trainieren. Jeder hat eben seine Stärken und Schwächen. Du hast Schwierigkeiten, dich durchzusetzen oder vor einer Gruppe zu sprechen? Übe das an deinen Freunden oder deiner Familie. Es gibt auch Kurse und Seminare, die dich darin schulen können. Aber mach dir darüber nicht zu viele Gedanken. Viele deiner Kompetenzen entwickeln sich im Laufe der Zeit weiter.



Das Gegenteil der Soft Skills sind übrigens die Hard Skills. Sie umfassen alle messbaren Qualifikationen, wie zum Beispiel deinen Schulabschluss samt Zeugnisnoten oder absolvierte Praktika.



Bei Beck + Schubert stehen dir viele Wege offen!



Wir sind ein familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen, welches für Kundenzufriedenheit, motivierte Mitarbeiter und ein faires Miteinander steht. Deine Ausbildung wird garantiert spannend, abwechslungsreich und vielfältig!

Seit über 75 Jahren sind wir ein innovativer und moderner Mobilitätsdienstleister mit 30 Linien- und Reiseomnibussen und rund 50 Mitarbeitern im Ostalbkreis. Wir befördern unsere Kunden täglich sicher, kompetent und freundlich auf unseren Linienverkehren, im Bereich der Schülerbeförderung und bei individuellen Buscharterbedürfnissen. Außerdem sorgen wir mit unseren eigenveranstalteten Busreisen, welche in unserem jährlichen Reisekatalog mit rund 250 Reisetagen erscheinen, für erholsame und erlebnisreiche Tage. Und auch in unserem Reisebüro in der Aalener Innenstadt, in welchem wir sowohl Individual- als auch Pauschalreisen aller gängigen Reiseveranstalter anbieten, kümmern wir uns täglich für unsere Kunden um die schönste Zeit des Jahres: die Urlaubszeit!

Das Herz unseres Unternehmens sind unsere Mitarbeiter/innen. Wir freuen uns sehr über motivierte Azubis, die mit uns gemeinsam durchstarten möchten!

Drei Wege zum Durchstarten:

**Kauffrau/-mann
für Büromanagement** (m/w/d)

**Tourismuskauffrau/-mann/
Tourismusassistent/-in** (m/w/d)

**Fachkraft im
Fahrbetrieb (FiF)** (m/w/d)

Lust auf eine
spannende
Ausbildung?



BECK+SCHUBERT GmbH & Co. KG
Habsburger Str. 6 · 73432 Aalen-Ebnat
Tel.: (07367) 9609-0 · info@beckundschubert.de



[omnibus.beckundschubert](https://www.instagram.com/omnibus.beckundschubert)



Omnibusunternehmen
Beck+Schubert Aalen-Ebnat

BECK+SCHUBERT

Busreisen · Linienverkehr



www.digitaal.de

www.beckundschubert.de



DAS TEAM „JUGENDLICHE UNTER 25 JAHREN“ (U25) STELLT SICH VOR

Unser Team der Integrationsberater kümmert sich um Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren, die Leistungen nach dem SGB II erhalten.

- Wir beraten und informieren in persönlichen Einzelgesprächen über Möglichkeiten der Ausbildungs- und Arbeitssuche. Wir unterbreiten Ausbildungs- und Arbeitsplatzangebote.
- Wir bieten passgenaue Maßnahmen zur beruflichen Eingliederung an.
- Wir fördern die Berufs- und Arbeitssuche durch individuelle finanzielle Unterstützung.
- Wir vermitteln Angebote wie Schuldner-, Sucht- und Lebensberatung.

**NEHMEN SIE
KONTAKT
ZU UNS AUF!**

73430 Aalen
Hopfenstraße 65
Telefon 07361 980-0

73525 Schwäbisch Gmünd
Bahnhofplatz 1
Telefon 07171 1048-0

73479 Ellwangen
Rindelbacher Straße 2
Telefon 07961 5682-0

73441 Bopfingen
Jahnstraße 24
Telefon 07362 92398-0

Das sind unsere Auszubildenden und unsere Studentin



NINA

Public Management

Ich mache das Studium, weil ...
... es sehr vielseitig und abwechslungsreich ist.

Besonders gut finde ich, dass es sich um ein duales Studium handelt, bei dem man die theoretisch erlernten Grundlagen in der Praxis anwenden und vertiefen kann. Die Praxisphase bei der Stadt Aalen ist besonders, da es in einem größeren Rathaus viele verschiedene und auch untypische Ämter gibt, in denen man die Praxisphase absolvieren kann. Der Arbeitsalltag wird hier jedenfalls nie langweilig.

Nina Neher, 22 Jahre

4. bis 5. Semester, Vertiefungspraktikum, B.A. Public Management, Stadt Aalen



TIM

Fachinformatiker

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie eine perfekte Kombination aus technischer Herausforderung und gesellschaftlichem Engagement bietet.

Die Arbeit in der öffentlichen Verwaltung garantiert zudem eine hohe Arbeitsplatzsicherheit und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.

Tim Steuernagel, 27 Jahre

1. Lehrjahr, Fachinformatiker für Systemintegration, Stadt Aalen



ANNIE

Verwaltungsfachangestellte

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne am PC arbeite und zur Abwechslung auch gerne Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern habe.

Annie Häußer, 17 Jahre

1. Lehrjahr, Verwaltungsfachangestellte, Stadt Aalen

SOFIA



Verwaltungsfachangestellte

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die Vielfalt an interessanten Aufgaben und positiven Zukunftsaussichten sehr gefällt.

Sofia Hölldampf, 17 Jahre

1. Lehrjahr, Verwaltungsfachangestellte, Stadt Aalen



Nutzen Sie unser
Bewerberportal unter
www.aalen.de

Bewerbungen von Menschen
jeglichen Alters, Geschlechts,
aller Religionen, Ethnien
und Nationalitäten sind uns
willkommen.

Hier findet Ausbildung Stadt.

Verwalten, veranstalten & digitalisieren.

Ausbildungen in der Verwaltung, in
der IT und im Veranstaltungsbereich.

Voll sozial.

Erzieher, Jugend- und Heimerzieher.

Technisch, handwerklich & mit Pflanzen.

Gärtnern, pflanzen, sägen, schrauben,
vermessen, zeichnen, bauen.

Studium.

Bachelor of Arts BWL, Bachelor of Arts
Sozialwesen, Bachelor of Arts Public
Management, Bachelor of Engineering
Bauingenieurwesen.

Stadt Aalen, Hauptamt
Ausbildungsleiterin
Frau Muratoğlu
T 07361 52-1236


Aalen

HAUS- & LANDWIRTSCHAFT GESUNDHEIT & SOZIALES

Die Ausbildung in einer katholischen Kita ist zukunftsicher, sinngebend und abwechslungsreich.



**AZUBIS UND
STUDIERENDE
AUS DEM
BEREICH
HAUS- & LAND-
WIRTSCHAFT,
GESUNDHEIT &
SOZIALES SIND:**

Mutmacher
Lebensverbesserer
Teamplayer

Die Ausbildung in einer katholischen Kita



Das Engagement katholischer Kirchengemeinden im Bereich Kinderbetreuung und Erziehung hat eine lange Tradition. Dennoch ist die Ausbildung an einer der 43 katholischen Kitas in der Region weder altmodisch, langweilig oder schlecht bezahlt. Ganz im Gegenteil: Katholische Kitas sind immer vorn dabei – zum Beispiel mit der Etablierung der ersten Kinder- und Familienzentren sind die katholischen Kitas hier Vorreiter in der Region!

#sinnvoll

Katholische Träger bilden überdurchschnittlich viel aus in allen Formen von praxisintegriert (PIA) über schulisch im Rahmen des Anerkennungspraktikums bis zum Direkteinstieg. Entsprechend der Ausbildungskonzeption bekommen Auszubildende eine qualifizierte Anleitung von ausgebildeten Mentoren, auch der intensive Austausch unter den Auszubildenden der verschiedenen Kitas wird gefördert. Katholische Teams geben Halt, ein respektvoller Umgang ist selbstverständlich, die Stärken und Talente der Auszubildenden werden erkannt, geschätzt und natürlich auch entsprechend eingesetzt und gefördert.



Deine Ausbildung in einer katholischen Kita bereitet dich bestens auf deinen Job vor und ist sogar #sinnvoll.

#gehaltvoll

Eine Erzieherausbildung ist in vielerlei Hinsicht zukunftsorientiert. Egal an welchem Ort, gut ausgebildete Erzieherinnen und Erzieher finden überall einen Arbeitsplatz. Durch den Anstieg der Geburtenzahlen, den steigenden Bedarf an Plätzen für unter 3-Jährige und die sich ausdehnenden Betreuungszeiten werden Fachkräfte dringend gesucht. Ein Bereich, der boomt und auch in Zukunft krisensicher sein wird. Auch ohne Studium gibt es tolle Aufstiegschancen. Die Leitung einer Kita ist nur eine Möglichkeit von vielen.

Auch die Vergütung kann sich sehen lassen. Zum Beispiel verdient ein Azubi in der Erzieherausbildung im ersten PIA-Ausbildungsjahr 1.340 Euro, im letzten Jahr sind es schon 1.500 Euro. Im Rahmen der klassischen Ausbildung verdient man im Anerkennungsjahr 1.800 Euro. Nach erfolgreicher Ausbildung liegt das Gehalt im ersten Berufsjahr bei ca. 3.650 Euro. Es steigert sich im Laufe der Berufsjahre auf derzeit ca. 4.530 Euro.

#lebenswert

Den ganzen Tag vor dem Bildschirm zu sitzen – das braucht bei diesem Beruf niemand. Ganz im Gegenteil. Es wird keine Sekunde langweilig. Kita-Alltag bedeutet Trubel, Leben, Feiern, Lernen, Fördern, Mut machen, Anleiten und sich mit Herz, Glaube und Verstand ganz denen zu widmen, die uns anvertraut werden. Die Kinder von heute sind die Zukunft von morgen. Sie sind in ihrer Einzigartigkeit lebenswert und es ist lebenswert, sie ein Stück in ihrem Werden zu begleiten.

#getragen

Die Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (AVO-DRS) ist ein eigenständiges kirchliches Arbeitsrecht. Die Basis bildet der TVL Baden-Württemberg, es beinhaltet darüber hinaus eine Reihe von Eigenregelungen, z.B. eine ausgeprägte Familien- und Qualifizierungskomponente.



Ebenso wie gutes Essen, ist das Gehalt #gehaltvoll und nicht ganz irrelevant.



Wir bilden aus (m/w/d):

Erzieher
Anerkennungspraktikum
Praxisintegrierte
Ausbildung (PiA)

**Sozialpädagogische
Assistenten**
auch über den
Direkteinstieg Kita

BK/UK/OK
Praktikumsplätze



Die Arbeit mit Kindern schenkt Freude und macht den Alltag #lebenswert.



**Möchtest du an einem
der Standorte deine
Ausbildung machen?
Dann bewirb dich hier:**

**Katholisches
Verwaltungszentrum
Aalen**

**Eugen-Hafner-Straße 1
73431 Aalen
bewerbung.aalen@
kvz.drs.de**



Unsere Standorte:

- Aalen
- Wasseralfingen
- Hofen
- Dewangen
- Essingen
- Fachsenfeld
- Neresheim
- Oberkochen
- Unterkochen
- Ebnet
- Waldhausen
- Abtsgmünd
- Heuchlingen
- Leinzell
- Schechingen
- Bartholomä
- Böbingen
- Lautern
- Heubach
- Mögglingen

Das sind unsere Auszubildenden



ENYA

Erzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... es mir Freude bereitet, Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern und sie auf ihrem Lebensweg zu begleiten.

In meiner täglichen Arbeit lerne ich, wie wichtig es ist, ihnen einen sicheren Raum zu bieten, in dem sie sich ausprobieren können.

Enya Vogt, 19 Jahre

Anerkennungsjahr, schulische Ausbildung, KiTa St. Augustinus, Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen



LORAINE

Praxisintegrierte Ausbildung

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... diese es mir ermöglicht, in den verschiedensten Bereichen mit Kindern arbeiten zu können.

Loraine Hess, 30 Jahre

2. Lehrjahr, KiFaz St. Franziskus, Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen



LEA

Erzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Kinder in ihrer Entwicklung fördern möchte und ihnen etwas Positives auf ihrem Lebensweg mitgeben will.

Lea Speidel, 22 Jahre

Anerkennungsjahr, schulische Ausbildung, KiTa St. Maria, Kath. Kirchengemeinde Wasseralfingen



LOUISA

Praxisintegrierte Ausbildung

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie sehr abwechslungsreich ist.

Es macht Spaß, mit den Kindern zu arbeiten und man kann sich immer weiter entwickeln in diesem Beruf.

Louisa Häfele, 18 Jahre

2. Lehrjahr, KiTa St. Maria, Kath. Kirchengemeinde Ebnet



BETTINA

Sozialpädagogische Assistenz

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich Freude an der Arbeit mit Kindern habe und sie sehr abwechslungsreich ist.

Bettina Ben Ayed, 42 Jahre

Ausbildung sozialpädagogische Assistenz über den Direkteinstieg KiTa, KiTa St. Maria, Kath. Kirchengemeinde Wasseralfingen

Lust auf eine Ausbildung in einer Katholischen Kita?

Wir – das sind 43 vom KVZ Aalen betreute Katholische Kitas in der Region – bilden euch gerne aus!

#Bei uns könnt ihr (was) werden:

Erzieher (m/w/d)

Anerkennungspraktikum

Praxisintegrierte Ausbildung/PIA

Sozialpädagogische

Assistenten (m/w/d)

auch über Direkteinstieg Kita

Ausbildungs- und Stelleninserate unter der jeweiligen Kirchengemeinde in jobs.drs.de und auf der Homepage der Seelsorgeeinheit:

Aalen: www.katholische-kirche-aalen.de

Wasseralfingen, Hofen: www.se-wasseralfingen-hofen.drs.de

Dewangen, Essingen, Fachsenfeld: www.se-rem-s-welland.drs.de

Neresheim, Elchingen, Kösing:

www.seelsorgeeinheit-neresheim.de

Oberkochen, Unterkochen, Ebnat, Waldhausen:

www.se-haertsfeld-kochertal.de

Abtsgmünd: www.se-oberes-kochertal.drs.de

Heuchlingen, Leinzell, Schechingen:

www.se-leintal.drs.de

Bartholomä, Heubach, Lautern, Böbingen, Möggingen:

www.se-rosenstein.de

Bewerbungen mit Benennung der Wunschkita an:

bewerbung.aalen@kvz.drs.de

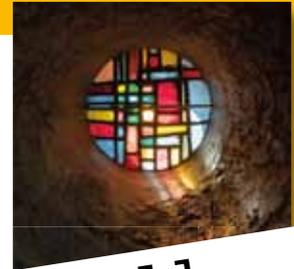
oder direkt

über das Portal

jobs.drs.de



Katholisches
Verwaltungszentrum
Aalen



#sinnvoll



#gehaltvoll



#lebenswert



Das sind unsere Auszubildenden

ANIKA



Sozialversicherungsfachangestellte

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mich das Lernen der kaufmännischen Grundlagen und des Sozialrechts sowie das Durchlaufen mehrerer Abteilungen persönlich weiterbringt.

Ich kann sagen, dass die Sofa-Ausbildung genau das Richtige für mich ist

Anika Geiger, 21 Jahre
 3. Lehrjahr,
 Sozialversicherungsfachangestellte,
 AOK Ostwürttemberg

CELINE



Sozialversicherungsfachangestellte

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon immer einmal im Gesundheitswesen tätig sein wollte.

Die Ausbildung ist sehr vielfältig und gibt mir die Chance auf eine tolle Zukunft, in einem tollen Beruf und Team. Nach fast drei Jahren Ausbildung habe ich ein breites Band an Wissen, welches ich erfolgreich und individuell in meinen Kundenberatungen einsetzen kann.

Celine Stegmaier, 21 Jahre
 3. Lehrjahr,
 Sozialversicherungsfachangestellte,
 AOK Ostwürttemberg

LUCA



Sozialversicherungsfachangestellter

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... sie vielseitig ist und man viel in Kontakt mit Menschen steht.

Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich. Ich war schon in verschiedenen Abteilungen und habe neue interessante Aspekte sammeln können. Die Anliegen des gegenüber Sitzenden lösen oder erfüllen zu können, macht diese Ausbildung so spannend.

Luca Molinari, 22 Jahre
 3. Lehrjahr,
 Sozialversicherungsfachangestellter,
 AOK Ostwürttemberg

„Gib immer dein Bestes. Was du jetzt pflanzt, wirst du später ernten.“

Foto: © Ирина Гутиряк – adobe.stock.com

AUGUSTINE „OG“ MANDINO (1923–1996)
 Amerikanischer Autor





Jetzt
bewerben!



Genau mein Ding: die AOK.

Du möchtest deine Talente entfalten, deine Stärken beweisen und deine Ideen einbringen? Dann herzlich willkommen bei der AOK. Als größte Krankenversicherung in Baden-Württemberg bereiten wir dich bestens auf einen spannenden Berufsweg vor.

Jetzt bei der AOK – Die Gesundheitskasse Ostwürttemberg online unter aok.de/bw/karriere bewerben.

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse Ostwürttemberg.

Das sind 4 unserer 250 Auszubildenden



MILDA

Milda Babu

1. Ausbildungsjahr, Pflegefachfrau,
Kliniken Ostalb gkAÖR

Pflegefachfrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich das Herz des Berufs erfassen will, in dem Wissen und Menschlichkeit verschmelzen.

Für mich ist Pflege mehr als eine Aufgabe; sie ist eine Brücke zwischen Menschen in schwierigen Momenten und dem Gefühl, gesehen und verstanden zu werden. Ich möchte lernen, wie man nicht nur mit Fachwissen, sondern mit Wärme und Verständnis hilft. In dieser Rolle sehe ich die Chance, Menschen nicht nur zu behandeln, sondern ihnen echte Momente der Würde und Zuversicht zu schenken.



JALOLIDIN

Pflegefachmann

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne für Menschen da bin und ihnen in schwierigen Situationen helfen möchte.

Es motiviert mich, Verantwortung zu übernehmen und etwas Sinnvolles zu tun. Außerdem finde ich die Arbeit im Team und die Vielseitigkeit des Berufs sehr spannend.

Jalolidin Hasanov

1. Ausbildungsjahr, Pflegefachmann,
Kliniken Ostalb gkAÖR



MIRIAM

Pflegefachfrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich diesen Beruf schon immer erlernen wollte.

Nach einem Jahr als FSJlerin auf der Frühchenstation im Ostalb-Klinikum Aalen hatte ich eine gute Einsicht in diesen Beruf. Die generalistische Ausbildung deckt alle Bereiche ab, sodass man sich danach entscheiden kann, in welche Richtung man geht. Dafür ist die Ausbildung besonders gut.

Miriam Jenssen

1. Ausbildungsjahr, Pflegefachfrau,
Kliniken Ostalb gkAÖR



CHRISTEENA

Pflegefachfrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich fest daran glaube, dass einfühlsame Pflege den Menschen in ihren schwächsten Momenten die Kraft gibt, nie aufzugeben.

Es erfüllt mich, Menschen durch schwere Zeiten zu begleiten und ihnen Halt zu geben, wenn sie es am meisten brauchen.

Christeena Joesph

1. Ausbildungsjahr, Pflegefachfrau,
Kliniken Ostalb gkAÖR

Wir bilden aus!



Aalen, Ellwangen, Schwäbisch Gmünd

*Deine Ausbildung
bei den Kliniken Ostalb*

Unsere Ausbildungsberufe:

- » Pflegefachmann / Pflegefachfrau
- » Gesundheits- und Krankenpflegehilfe
- » Anästhesietechnische Assistenz
- » Operationstechnische Assistenz
- » Medizinische/r Technologie/in für Radiologie
- » Medizinische/r Technologie/in für Laboratoriumsanalytik
- » Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r
- » Medizinische/r Fachangestellte/r
- » Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen
- » Fachinformatiker/in in Systemintegration
- » Koch / Köchin
- » Diätassistent

Unsere Studienangebote:

- » Duales Studium Angewandte Gesundheits- und Pflegewissenschaften B. Sc.
- » Duales Studium Angewandte Hebammenwissenschaften B. Sc.
- » Duales Studium Case Management im Sozial- und Gesundheitswesen B.A.
- » Pflegewissenschaften B.Sc. [Hochschule Schwäbisch Gmünd]
- » Physician Assistant B.Sc. [Hochschule Aalen]

Check it out:

- » Freiwilliges Soziales Jahr
- » Bundesfreiwilligendienst
- » Praktikum

Wir freuen uns
auf Dich



**Mehr
Infos
hier**

kliniken-ostalb.de



Kliniken Ostalb

Personalentwicklung
07361.55-3511

Das sind unsere Auszubildenden



VALERIA

Pflegefachfrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich meinen Horizont er-
weitern möchte.**

Die Arbeit als Pflegehelferin im SRH Fachkrankenhaus Neresheim hat mir gezeigt, dass ich gerne mit Menschen arbeite. Ich habe schon viele positive Rückmeldungen von den Patientinnen und Patienten, aber auch vom Pflege-team bekommen, das ist toll.

Valeria Sturm, 27 Jahre

2. Ausbildungsjahr, Pflegefachfrau,
SRH Fachkrankenhaus Neresheim



ALINA

Pflegefachfrau

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich Menschen bei ihrer
Genesung unterstützen
möchte.**

Schon mein Kindheitswunsch war, mit Menschen zu arbeiten. Die Arbeit im Krankenhaus ist sehr abwechslungsreich und es wird nie langweilig.

Alina Stutz, 22 Jahre

2. Ausbildungsjahr, Pflegefachfrau,
SRH Fachkrankenhaus Neresheim





Eine Chance für das Leben

WAS IST DAS SRH FACHKRANKENHAUS?

Wir sind ein Akutkrankenhaus der Frührehabilitation Phase B. Mit insgesamt 64 Betten, darunter 24 Intensivbetten, ist das SRH Fachkrankenhaus eine der größten Intensivversorgungseinheiten in Süddeutschland. Dank unserer jahrzehntelangen Erfahrung in der interdisziplinären Zusammenarbeit von Medizin, Therapie und Pflege sind wir in der Lage, die bestmögliche Behandlung für unsere Patientinnen und Patienten zu gewähr-

leisten. Wer bei uns seine Ausbildung absolviert, lernt Pflege in all ihren Facetten. Wenn Du auf der Suche nach einem Beruf bist, der Dich wirklich erfüllt und bei dem Du Menschen jeden Tag helfen kannst, dann solltest Du Dich auf einen unserer Ausbildungsplätze bewerben:

... **Pflegfachmann/-frau**
... **Pflegfachhilfe**



Falls Dein Interesse geweckt ist und Du Dir eine Karriere in der Pflege am SRH Fachkrankenhaus Neresheim vorstellen kannst, freuen wir uns auf Deine Bewerbung! Wenn Du Fragen hast, melde Dich gerne bei:

Pflege-Ausbildung.FKNe@srh.de
Telefon 07326 9608 303



DAS ERWARTET DICH BEI UNS:

- ... Ein junges, internationales Team
- ... Ein familiäres Verhältnis aufgrund der überschaubaren Größe
- ... Eine flache Kommunikationshierarchie
- ... Konstante Gewährleistung der Ausbildung nach gesetzlicher Vorgabe

DAS SOLLTEST DU MITBRINGEN:

- ... Einen qualifizierten Hauptschulabschluss, eine Mittlere Reife oder höher
- ... Interesse an medizinischen, pflegerischen und sozialen Aufgaben
- ... Die Motivation mit Menschen zu arbeiten



SRH Fachkrankenhaus Neresheim GmbH

**Kösinger Str. 11
73450 Neresheim
Tel. 07326 9608 303**

www.fachkrankenhaus-Neresheim.de

Keine Lust mehr auf 0-8-15?

DANN KOMM ZUR STIFTUNG HAUS LINDENHOF!

Du bist auf der Suche nach einem Beruf mit super Zukunftsperspektiven, tollen Aufstiegschancen und willst dabei gleich auch etwas Sinnvolles tun? Dann bist du bei der Stiftung Haus Lindenhof richtig! Wir suchen dich. Deine Kompetenzen und Fähigkeiten, deine Ideen und kreativen Einfälle. Vom Praktikum, einem Freiwilligen Sozialen Jahr bis hin zum Bundesfreiwilligendienst und einer Ausbildung kannst du bei uns in die Alten- und Behindertenhilfe einsteigen. Darüber hinaus bilden wir auch Bürokauffrauen/-männer und Hauswirtschafter/-innen aus und bieten Duale Studiengänge an. Du siehst: Die Tätigkeitsfelder in der Stiftung sind vielseitig und

abwechslungsreich – und werden ganz nebenbei gesagt auch noch super bezahlt!

Die Stiftung Haus Lindenhof ist Träger von Einrichtungen und Diensten in der Alten- und Behindertenhilfe und eines der größten und innovativsten Sozialunternehmen im Ostalbkreis sowie in den Kreisen Göppingen und Heidenheim. Rund 2100 Mitarbeitende pflegen und betreuen circa 2200 ältere Menschen und Menschen mit Behinderung. Wir freuen uns, wenn du Teil unseres Teams wirst!

Informiere dich unter:
www.haus-lindenhof.de/ausbildung
 oder kontaktiere uns!

Komm ins #teamlindenhof
www.haus-lindenhof.de/ausbildung



Wir bieten dir vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten

-  **Pflegefachfrau**
-  **Heilerziehungspfleger**
-  **Kauffrau für Büromanagement**
-  **FSJ/FÖJ/BFD**
-  **Duales Studium**

(jeweils m/w/d)

Wir sind die Stiftung
 Haus Lindenhof.
 Wir begleiten Menschen.





kwa.de/karriere

Wir bilden aus!

DEINE AUSBILDUNG, DEINE ZUKUNFT!

- Ausbildung Pflegefachmann/frau (m/w/d)
- Ausbildung Pflegehelfer, einjährig (m/w/d)
- Ausbildung Koch/in (m/w/d)
- Ausbildung Hauswirtschafter/in (m/w/d)

Jetzt bewerben:
karriere-albstift@kwa.de

KWA Albstift Aalen
Zochentalweg 17
73431 Aalen



Die Auszubildenden der Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb



SÜMEYYE

Arbeiterzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
ich Menschen mit Behinderung in ihrem Alltag und bei ihrer Arbeit begleite und unterstütze, das macht Spaß und ist erfüllend.

Ich bringe Leidenschaft für die soziale Arbeit zum Ausdruck und betone mein Engagement, Menschen bei Herausforderungen zu unterstützen.

Sümeyye Demirel, 30 Jahre

Anerkennungsjahr, Arbeiterzieherin,
Samariterstiftung Neresheim
Behindertenhilfe Ostalb



NINA

Heilerziehungspflegerin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... mir die Arbeit mit Menschen mit Behinderung Spaß macht und es ein sehr vielseitiger Beruf ist.

Es ist schön, die Menschen in ihrem Alltag zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern. Ebenso ist es eine gute Kombination aus Büro und aktiv sein. Man bekommt sehr viel Wertschätzung von den Menschen mit Behinderung, und auch von seinen Kollegen. Jeder Tag bringt eine neue Herausforderung oder einen neuen Erfolg mit sich, was die Ausbildung sehr abwechslungsreich gestaltet.

Nina Schirrotzki, 21 Jahre

1. Lehrjahr, Heilerziehungspflegerin,
Samariterstiftung Neresheim
Behindertenhilfe Ostalb

////////////////////////////////////
Du interessierst dich für einen sozialen Beruf?

Dann schau bei der Samariterstiftung vorbei, S. 2.

////////////////////////////////////



PATRICIA

Heilerziehungsassistentin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne mit lebensfrohen und offenen Menschen zusammen bin und gerne anderen Menschen helfe, ihre Lebensqualität zu verbessern.

Außerdem schätze ich die Abwechslung und die Beachtung aller Individuen sehr. Ebenso erfahre ich in meinem Arbeitsalltag sehr viel Wertschätzung und Anerkennung.

Patricia Barsi, 18 Jahre

2. Lehrjahr, Heilerziehungsassistentin,
Samariterstiftung Neresheim
Behindertenhilfe Ostalb

SAMARITER 
STIFTUNG
**BEHINDERTENHILFE
OSTALB**

Den Ausbildungsnachweis richtig führen



Während deiner Ausbildung führst du einen elektronischen oder schriftlichen Ausbildungsnachweis – auch Berichtsheft genannt. In diesem dokumentierst du sämtliche Inhalte, Fertigkeiten und Kenntnisse, die du im Betrieb und der Berufsschule vermittelt bekommst. Wir verraten dir, worauf du dabei achten solltest.

1. Elektronisch oder schriftlich

Welche Form der Ausbildungsnachweisführung für dich infrage kommt, sollte schon im Ausbildungsvertrag festgehalten sein. Bei der schriftlichen Form führst du dein Berichtsheft in handgeschriebener Form oder du schreibst es digital in einem Textverarbeitungsprogramm am Computer. Anschließend lässt du deine Dokumentation von deinem Ausbilder oder deiner Ausbilderin unterschreiben. Die elektronische Variante des Berichtsheftes wird über eine spezielle Online-Software geführt.

2. Regelmäßigkeit

Der Ausbildungsnachweis ist eine optimale Möglichkeit, die Vollständigkeit der Ausbildung zu planen und zu überwachen. Das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) empfiehlt daher, sich einmal wöchentlich, aber mindestens einmal im Monat dem Berichtsheft zu widmen und die Ausbildungsinhalte zu dokumentieren. Führst du den Ausbildungsnachweis regelmäßig und sorgfältig, hilft dir das auch selbst, einen Überblick über das bereits Erlernte zu haben und dieses Wissen zu festigen.

3. Form und Inhalt

Für gewöhnlich entscheidest du, wie du deinen Ausbildungsnachweis schreibst: als Fließtext oder in Stichpunkten. Beschreibe kurz und knapp, was du gelernt und gemacht und wie viel Zeit du in diese Tätigkeiten investiert hast. Auch Schulungen, Unterweisungen und alles, was du in der Berufsschule gelernt hast, gehören dazu. Am meisten empfiehlt sich daher eine Mischform aus beidem. Aber keine Sorge, du musst nicht zu sehr ins Detail gehen. Der Richtwert der IHK dazu ist etwa eine DIN-A4-Seite pro Woche. Achte zudem darauf, dass auf jeder Seite dein Name, dein Ausbildungsjahr und der Berichtszeitraum steht.

Das muss ins Berichtsheft:

- Deckblatt
- Ausbildungsordnung
- Tätigkeit im Betrieb
- Unterricht in der Berufsschule
- Notiz über Krankheit & Urlaub

The image shows three overlapping forms used for training documentation:

- Deckblatt (Cover Sheet):** A form with fields for Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Ausbildungsberuf, Fachrichtung / Schwerpunkt, Ausbildungsbetrieb, Verantwortlicher Ausbilder, Beginn der Ausbildung / Umschulung, and Ende der Ausbildung / Umschulung.
- Tagesbericht (Daily Report):** A form with a table for daily entries. The table has columns for 'Tag' (Monday to Friday) and 'Bericht' (Report). The header includes fields for Ausbildungsnummer, Name, Ausbildungswoche, Ausbildungsjahr, and Ausbildungsstelle.
- Wochenbericht (Weekly Report):** A form with a large text area for weekly entries. The header includes fields for Ausbildungsnummer, Name, Ausbildungswoche, Ausbildungsjahr, and Ausbildungsstelle. It also has a section for 'Berichtliche Tätigkeiten'.

TAGESBERICHT

DECKBLATT

WOCHENBERICHT

Übrigens ...

Das Schreiben deines Berichtsheftes fällt unter Arbeitszeit! Dein Ausbildungsbetrieb muss dir Gelegenheit geben, den Ausbildungsnachweis zu führen. Du musst dich also nicht daheim noch einmal an den Schreibtisch setzen.

Das sind unsere Auszubildenden



Freiwillige im FSJ

Ich mache das FSJ, weil ...
**... für mich früh feststand,
dass ich Lehramt studieren
möchte. Durch mein FSJ
konnte ich herausfinden:
Der Beruf passt zu mir.**

Felizia Holzinger, 17 Jahre

11 Monate im FSJ, Freiwillige im FSJ,
RSW-OWH



Sozialmanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich gerne im sozialen
Bereich arbeiten möchte,
um das Leben anderer
Menschen zu verbessern.**

Durch mein Duales Studium bekomme ich tolle Einblicke.

Lara Seeberger, 24 Jahre

4. Semester,
Sozialmanagement,
RSW-OWH



Freiwillige im FSJ

Ich mache das FSJ, weil ...
**... ich es sinnvoll finde,
sich sozial zu engagieren
und dadurch neue Pers-
pektiven zu entdecken.**

*Man entwickelt sich persönlich weiter
und es ist schön, wie dankbar die Kin-
der sind.*

Jule Stegmaier, 18 Jahre

11 Monate im FSJ, Freiwillige im FSJ,
RSW-OWH



Freiwillige im FSJ

Ich mache das FSJ, weil ...
**... ich zwischen zwei Be-
rufswünschen stand.**

*Ich habe mich für das FSJ im inklusiven
Schulkindergarten entschieden, um
zu sehen, ob die Arbeit mit Kindern
mir gefällt.*

Sandra Mutesi, 25 Jahre

11 Monate im FSJ, Freiwillige im FSJ,
RSW-OWH



Freiwillige im FSJ

Ich mache das FSJ, weil ...
**... ich für mein Studium
gerne noch Berufserfah-
rung sammeln und ganz
sicher sein wollte, dass
mir der soziale Bereich
auch wirklich liegt.**

**Johanna Schachameyer,
19 Jahre**

11 Monate im FSJ, Freiwillige im FSJ,
RSW-OWH

Nach dem FSJ war für Felizia klar: Ich mach mein Abitur und werde Lehrerin

Für Felizia war schon früh klar, dass sie Lehramt studieren möchte und das sogar noch bevor sie den eigentlichen Schulabschluss und die Qualifikation dafür hatte. Nach ihrem Realschulabschluss hat sie sich deshalb entschlossen ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu machen und kam so an die Konrad-Biesalski-Schule (KBS) in Wört. Ein Jahr lang arbeitete sie in einer 6. Klasse mit acht Schülerinnen und Schülern zusammen mit Fachlehrkräften und Assistenzkräften. Ein Jahr, das ihr gezeigt hat „Hier bin ich richtig. Ich will Lehrerin werden.“

An der KBS, einem Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum für Kinder und junge Erwachsene mit Körper- und Mehrfachbehinderung, haben junge Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr die Chance, mehr über sich selbst und ihre Fähigkeiten herauszufinden während sie ganz nebenbei erste Berufserfahrung sammeln. Die KBS gehört zum Träger Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH, zu dem unter anderem auch inklusive Schulkindergärten, Begleitetes Wohnen und ein Internat gehören – dort überall ist es auch möglich sein FSJ zu machen.



Felizia unterstützte ein Jahr lang bei ihrem FSJ Schülerinnen und Schüler im Schulalltag.

Felizia für dich war wahrscheinlich schnell klar, dass du in der Schule dein FSJ machen möchtest – glaubst du, man sollte ein FSJ auch machen, wenn es zunächst nur eine Notlösung ist?

Ich selbst habe schon lange den Wunsch Lehramt zu studieren beziehungsweise Fachlehrerin zu werden. Mit dem Freiwilligendienst im Schulbereich wollte ich aber nochmal sicher gehen, dass ich den richtigen Beruf wähle und auch dafür geeignet bin – dabei hat mir die Zeit im FSJ sehr geholfen. Ich glaube, dass ein Freiwilliges Soziales Jahr jedem helfen kann, auch wenn es zunächst nur ein Lückenfüller ist. Vielleicht entdeckt man dabei ja sogar seinen Traumberuf.

Zitat: „Ich will Lehramt studieren – das wusste ich schon früh. Mein FSJ in der Schule hat mich darin nur noch mehr bestärkt – ich weiß nun, das ist genau was ich machen will!“

Du bist dir in deiner Berufswahl nun jedenfalls sicher oder wie ist denn dein Fazit nach dem Jahr?

Ja, ich weiß nun sicher, dass ich Lehrerin werden möchte. Das Jahr war voller toller Eindrücke und ich konnte mich weiterentwickeln. Deswegen werde ich nun mein Abitur nachholen, um danach Lehramt, vielleicht sogar Sonderschulpädagogik, zu studieren.

Das ist toll. Gab es Highlights an die du dich besonders gern zurückerinnerst?

Da gab es unglaublich viele. Das Bewegendste für mich war zu sehen, wie schnell ich eine Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern aufgebaut hatte. Insbesondere zu der Schülerin, für die ich überwiegend zuständig war und gerade ja immer noch bin. Sie vertraut mir und wenn ich nicht da bin, dann fragt sie nach mir. Das hat mich total ergriffen und ich bin schon traurig, wenn ich nicht mehr da sein werde.

Ein weiteres Highlight waren die Seminar- und Bildungstage mit den anderen Freiwilligen von ganz Reha-Südwest. Zu sehen, dass es andere Gleichgesinnte gibt, mit denen man sich über seine Arbeit austauschen kann, war toll. Auch die vielen Gruppenaktivitäten wie Kanufahren, Spiele und Selbsterfahrungsexperimente werden mir in Erinnerung bleiben. Die Bildungstage waren toll. Ich konnte mich in Fotografie und tiergestützte Therapie weiterbilden.

Hast du einen Tipp für unsere neuen Freiwilligen? Kannst du ihnen etwas mit auf den Weg geben?

Mein bester Tipp an euch: Nicht aufgeben. In den ersten Tagen ist es eine große Umstellung von der Schule in die Arbeitswelt. Es gibt Dinge, die besonders am Anfang ein bisschen Überwindung kosten. Doch umso schöner ist es dann, wenn man merkt, dass einem die Schülerinnen und Schüler vertrauen und man mit seinen Aufgaben wachsen kann. Zudem stehen einem auch immer Fachkräfte zur Seite. Das Miteinander unter den Kolleginnen und Kollegen wird mir besonders in Erinnerung bleiben. Ich würde eigentlich jedem raten, einen Freiwilligendienst zu machen. Man lernt in diesem Jahr so unglaublich viel über sich selbst und kann sich weiterentwickeln. Das FSJ hat mich in allen Lebensbereichen weitergebracht – nicht nur in meiner Berufswahl.



Neben neuen Talenten und Fähigkeit lernt man im FSJ oftmals Freunde fürs Leben kennen.



Oder an unseren Außenstellen in:

- Aalen
- Abtsgmünd
- Fachsenfeld
- Kirchheim am Ries
- Schwäbisch-Gmünd
- Ellwangen
- Rindelbach
- Heidenheim
- Bopfingen
- Unterrombach
- Crailsheim
- Blaufelden
- Wasseralfingen
- Waldhausen

„Das mach' ich, an der Konrad-Biesalski-Schule in Wört!“

 **Reha-Südwest**
Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH

 **Dein Jahr bei uns!**

Engagiere Dich ganz in Deiner Nähe:

- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Jetzt bewerben! 07964 9004306, kbs.woert@reha-suedwest.de

Das sind unsere Auszubildenden

MIA

Jugend- und Heimerzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich gerne in einem
familiären Umfeld arbeite.**

In einer Wohngruppe ist jeder Tag anders und man hat die Möglichkeit, die Kinder und Jugendlichen ganz anders kennenzulernen. Durch die Tag- und Nachtdienste oder die Freizeitgestaltung verbringt man intensiv Zeit mit den Kindern und Jugendlichen, anders als z.B. im Arbeitsfeld Kindergarten oder in der Schule.

Mia Jettke, 22 Jahre

Letztes Ausbildungsjahr: Berufspraktikum, Jugend- und Heimerzieherin, Kinder- und Jugenddorf Marienpflege



AMELIE

Erzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich Freude dabei habe,
Kinder und Jugendliche
auf ihrem Weg zu begleiten
und zu unterstützen.**

Jeder Tag ist anders und man sammelt viele Erfahrungen. Durch verschiedene Möglichkeiten hat man die Chance, in vielfältige Bereiche hineinzuschauen und sich auszuprobieren.

Amelie Berschauer, 21 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Erzieherin, Kinder- und Jugenddorf Marienpflege

MISYEL

Jugend- und Heimerzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich schon seit der 9.
Klasse diesen Berufszweig
anstreben wollte.**

Mir war schon früh bewusst, in einem sozialen Beruf arbeiten zu wollen.

Misyl Sipahi, 23 Jahre

3. Ausbildungsjahr: Anerkennungsjahr, Jugend- und Heimerzieherin, Kinder- und Jugenddorf Marienpflege



SANDRA

Jugend- und Heimerzieherin

Ich mache die Ausbildung, weil ...
**... ich die soziale und
pädagogische Arbeit mit
Kindern und Jugendlichen
enorm wichtig finde.**

Die Arbeit mit Menschen macht mir Spaß und ich erlebe mich als wirksam.

Sandra Reberger, 22 Jahre

3. Lehrjahr (PiA), Jugend- und Heimerzieherin, Kinder- und Jugenddorf Marienpflege

Arbeiten Sie doch hier!

Freiwilligendienste

Erzieher*innen

Sozialpädagog*innen

Lehrer*innen

Sonderpädagog*innen

Hauswirtschaft

Kinder- und Jugenddorf Marienpflege



**MARIENPFLEGE
ELLWANGEN**
Kinder- und Jugenddorf
Zentrum für Jugendhilfe

Kinder- und Jugenddorf
Marienpflege
Dalkinger Straße 2
73479 Ellwangen
www.marienpflege.de

Ansprechspartnerin:
Bereichsleiterin
Jutta Geiß
Tel. 07961 884 117
j.geiss@marienpflege.de



jobs.marienpflege.de



BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Die Studierenden haben mit dem neuen WIN-Gebäude (Wirtschaft und Internationales) einen modernen Ort für ihr Studium bekommen.



**SCHÜLER,
AZUBIS UND
STUDIERENDE
AUS DEM
BEREICH
BILDUNGS-
EINRICHTUNGEN
SIND:**

Fachleute
Forschende
Gelehrte

Entdecke die Hochschule Aalen: Gemeinsam einzigartig!



Dein Weg in eine spannende Zukunft beginnt an der Hochschule Aalen. Hier erwartet dich ein breites Spektrum an Studienmöglichkeiten, die dich perfekt auf deine berufliche Zukunft vorbereiten. Mit über 40 Bachelor-Studienangeboten, aufgeteilt in fünf Interessensbereiche, findest du garantiert das Studium, das zu deinen Leidenschaften und Zielen passt.

Design | Kommunikation: Hier kannst du deine kreative Ader ausleben und lernen, wie du innovative Ideen visuell und textlich umsetzt. Studienangebote wie „Information Design“ oder „Digital Product Design and Development“ bereiten dich optimal auf eine Karriere im Kreativbereich vor.

Gesundheit | Naturwissenschaften: Wenn du dich für Mensch und Wissenschaft begeisterst und einen Beitrag zur Gesundheit der Gesellschaft leisten möchtest, bist du in diesem Bereich genau richtig. Studienangebote wie „Digital Health Management“ oder „Biopharmazeutische Wissenschaften“ bieten dir spannende Einblicke und hervorragende Karrieremöglichkeiten.

Informatik | Künstliche Intelligenz: Für alle Technikbegeisterten, die die digitale Zukunft mitgestalten wollen, bietet die Hochschule Aalen moderne Studienangebote wie „Artificial Intelligence and Data Science“ oder „Wirtschaftsinformatik“ an. Hier lernst du, wie du mit den neuesten Technologien komplexe Probleme löst und innovative Softwarelösungen entwickelst.

Ingenieurwissenschaften | Zukunftstechnologien: Du bist fasziniert von Technik und willst die Welt von morgen mitgestalten? Dann sind Studienangebote wie „Robotik“ oder „Digital Processes and Systems Innovation“ genau das Richtige für dich. Hier wirst du in den Bereichen zukunftsweisender Technologien und Ingenieurdisziplinen ausgebildet.

Wirtschaft | Management: Wenn du eine Karriere im Management anstrebst oder dein eigenes Unternehmen gründen möchtest, findest du hier vielseitige Studienangebote wie „International Sales and New Technologies“ oder „Wirtschaftspsychologie“. Du lernst, wie du Unternehmen erfolgreich führst und wirtschaftliche Herausforderungen meisterst.



**Hochschule Aalen –
Technik
und Wirtschaft**

**Beethovenstraße 1
73430 Aalen
info@hs-aalen.de
www.hs-aalen.de**



Foto: © Hochschule Aalen | Sven Döring



Die Hochschule Aalen ist Teil einer innovativen Hochschullandschaft und bietet Studierenden zahlreiche Möglichkeiten.

Warum die Hochschule Aalen?

1. Enge Verzahnung mit der Industrie

Dank der zahlreichen Kooperationen mit regionalen und internationalen Unternehmen hast du hervorragende Chancen auf Praktika, Werkstudentenjobs und einen reibungslosen Berufseinstieg nach dem Studium. Die Hochschule Aalen pflegt enge Kontakte zur Industrie und bietet dir so ein praxisnahes Studium.

2. Lernräume zum Wohlfühlen und Förderung der Persönlichkeit

An der Hochschule Aalen kannst du in angenehmer Atmosphäre lernen und deine Persönlichkeit weiterentwickeln. Neben dem Fachwissen fördert die Hochschule auch deine sozialen und unternehmerischen Fähigkeiten. Unsere Gemeinschaft ist stark und unterstützt dich auf deinem Weg.

3. Innovative Bildungsmodelle und ausgezeichnete Lehrende

Die Hochschule Aalen setzt auf moderne Lehrmethoden. Du lernst von erfahrenen Professorinnen und Professoren, die dir nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch wertvolle Praxiserfahrungen ver-

mitteln. Du hast die Möglichkeit, an Forschungsprojekten mitzuwirken und in hochmodernen Laboren mitzuarbeiten.

Die Hochschule Aalen bietet dir alles, was du für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben brauchst: ein breites Studienangebot, eine moderne Ausstattung, exzellente Lehrende und viele Möglichkeiten, dich weiterzuentwickeln.

Die Hochschule Aalen ist in fünf Fakultäten unterteilt, die dir ein breites und spezialisiertes Studienangebot bieten:

- Fakultät Chemie
- Fakultät Elektronik und Informatik
- Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik
- Fakultät Optik und Mechatronik
- Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Das sind unsere Studierenden



ABIGAIL

Biopharmazeutische Wissenschaften

Ich studiere an der Hochschule Aalen, weil ...
... der Studiengang Biopharmazeutische Wissenschaften mir die Möglichkeit bietet, an innovativen Lösungen für gesundheitliche Herausforderungen zu arbeiten.

Abigail Poka

6. Semester, Biopharmazeutische Wissenschaften, Fakultät Chemie

Foto: © Hochschule Aalen | Reiner Pfisterer



FELIX

International Sales Management and New Technologies

Ich studiere an der Hochschule Aalen, weil ...

... mir das Studium die perfekte Kombination aus kaufmännischen Kenntnissen und ingenieurwissenschaftlichen Fähigkeiten im internationalen Kontext bietet.

Genau das, ist in der globalen Wirtschaft von heute gefragt.

Felix Kaiser

6. Semester, International Sales Management and New Technologies, Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik

Foto: © Privat



LILLY

Lilly Hypko

4. Semester, Audiologie und Hörakustik, Fakultät Optik und Mechatronik

Foto: © Hochschule Aalen | Tanja Betzler

Audiologie und Hörakustik

Ich studiere an der Hochschule Aalen, weil ...

... ich meine Leidenschaft für Gesundheit und Technik verbinden möchte.

Die praxisnahe Ausbildung und die starken Industriekontakte bieten mir die besten Voraussetzungen, um später im Gesundheitswesen einen echten Unterschied zu machen.



MAJA

Technische Informatik

Ich studiere an der Hochschule Aalen, weil ...

... ich durch die kompetente Betreuung und die vielfältigen Möglichkeiten für praktische Anwendungen unterstützt werde, meiner Begeisterung für die Technische Informatik nachzugehen.

Maja Tepass

3. Semester, Technische Informatik, Fakultät Elektronik und Informatik

Foto: © Hochschule Aalen | Reiner Pfisterer



CHRISTOPH

Wirtschaftsinformatik

Ich studiere an der Hochschule Aalen, weil ...

... sich hier meine Leidenschaften für Programmierung und Geschäftsprozesse vereinen.

Das Studium bietet mir die Chance, meine Fähigkeiten weiterzuentwickeln und an spannenden Projekten zu arbeiten.

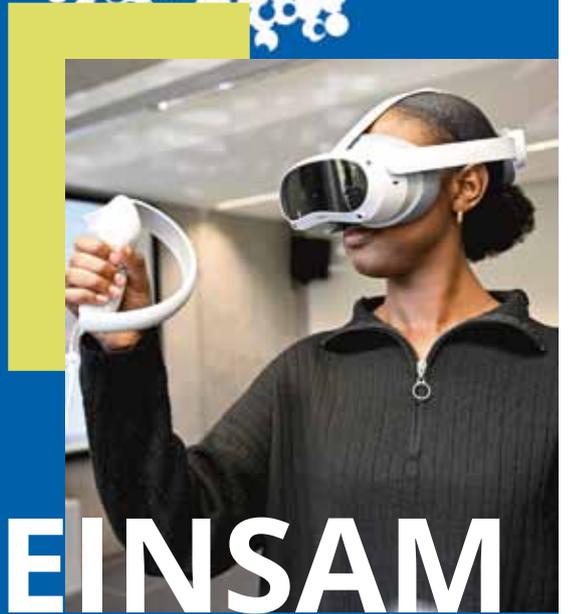
Christoph Schwarz

8. Semester, Wirtschaftsinformatik, Fakultät Wirtschaftswissenschaften

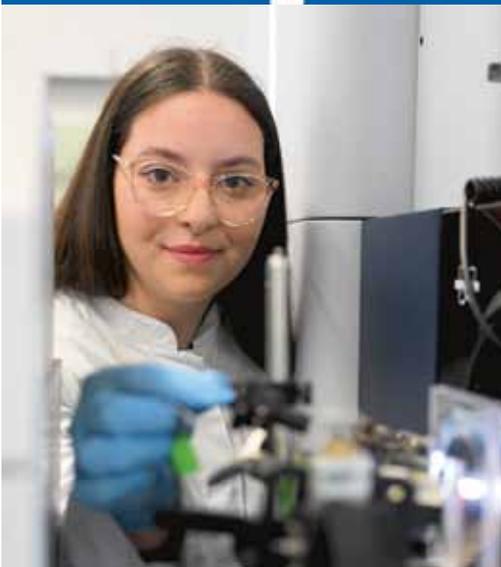
Foto: © Hochschule Aalen | Tanja Betzler

Studiere an der

 **Hochschule Aalen**



**GEMEINSAM
EINZIGARTIG**



SCANNE MICH!

#SEIDABEI



Folge uns auf Instagram
@hochschuleaalen

www.hs-aalen.de/studienangebot_aa

Das sind unsere Auszubildenden

LISA



Kauffrau für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich nach der Schule unabhängiger und selbstständiger leben wollte.

Da ich mich schon immer für die Organisation von Büroabläufen, das Management von Geschäftsprozessen und den Umgang mit betriebswirtschaftlichen Aufgaben interessiert habe, ist die Ausbildung perfekt für mich.

Lisa Wycisk, 18 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Kauffrau für Büromanagement, IHK Ostwürttemberg



MICHELLE

Kauffrau für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich schon im frühen Alter Interesse an wirtschaftlichen und kaufmännischen Themen zeigte und direkt wusste: Genau diesen Beruf möchte ich erlernen.

Mit einer abgeschlossenen Ausbildung erhalte ich bessere Karriere-chancen und Möglichkeiten, um auf dem Arbeitsmarkt konkurrenzfähig zu sein. Durch die Kenntnisse und Fähigkeiten, die ich erlerne, wird mir im Privatleben ebenfalls einiges erleichtert. Ein weiterer Grund, wieso ich diese Ausbildung absolviere, ist, dass ich mich weiterentwickeln möchte. Fachlich als auch sozial ist es wichtig, sich zu entwickeln. Ich habe eine klare Vision von meiner beruflichen Zukunft. Diese Ausbildung hilft mir dabei, sie zu verwirklichen.

Michelle Reinhardt, 19 Jahre

3. Ausbildungsjahr, Kauffrau für Büromanagement, IHK Ostwürttemberg



MARTA

Kauffrau für Büromanagement

Ich mache die Ausbildung, weil ...
... ich gerne im Team arbeite und mich Geschäftsprozesse interessieren.

Da ich große Freude daran habe, in einem Team zu arbeiten, organisatorische Aufgaben zu übernehmen und mich für die Abläufe im Büro sowie Geschäftsprozesse interessiere, ist dieser Beruf ideal für mich gewählt.

Marta Macovei Heisu, 18 Jahre

2. Ausbildungsjahr, Kauffrau für Büromanagement, IHK Ostwürttemberg

EBENFALLS IM 2. AUSBILDUNGSJAHR ...

... zum Kaufmann für Büromanagement ist Alexander Kerbel (25).

Neu seit September 2024 sind im ersten Ausbildungsjahr dabei:

Aleyna Daler (18; Kauffrau für Büromanagement)

sowie Leon Baur (18; Fachinformatiker für Systemintegration).



Industrie- und Handelskammer
Ostwürttemberg

DIESE JUGEND VON HEUTE: GANZ SCHÖN AUSGEBILDET.

JETZT
#KÖNNENLERNEN

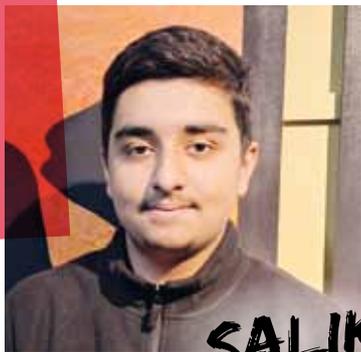


Jeder kann etwas. Oder zumindest kann jeder lernen, etwas zu können. Wo das am besten geht?

Die IHK Ostwürttemberg betreut über 4500 Ausbildungsverhältnisse in rund 120 Berufen, davon 75 im gewerblich-technischen Bereich. Wir organisieren alle Prüfungen und ehren jährlich die besten Azubis.



**Ausbildung
macht mehr
aus uns**



SALIK

Schüler

Ich habe mich für das Technische Gymnasium entschieden, weil...
... ich mich für die Technik interessiere und schon immer wissen wollte, wie man programmiert.

Mein Traum nach der Schule ist ein Studium an einer Universität, was mir durch ein Abitur am TG ermöglicht wird.

Salik Ateeq
 Schüler, Technisches Gymnasium, TS Aalen

Das sind unsere Schülerinnen und Schüler



MORITZ

Schüler

Ich habe mich für die 2BF Metalltechnik entschieden, weil...
... ich dort meinen Real-schulabschluss machen und später eine Ausbildung im Metallbereich absolvieren möchte.

Moritz Haas
 Schüler, zweijährige Berufsfachschule, TS Aalen



ZOE

Schülerin

Ich habe mich für das Technische Gymnasium entschieden, weil...
... ich am Informations-abend das Fach Gestaltungs- und Medientechnik kennenlernte und mir dieses gefallen hat.

Ich arbeite gerne im kreativen Bereich und möchte nach dem Abitur einen technischen Beruf ausüben. Das TG bot sich dafür sehr gut an.

Zoe Baumhammer
 Schülerin, Technisches Gymnasium, TS Aalen



MELIH

Schüler

Ich habe mich für das BKI entschieden, weil ...
... mich die Themen rund um den Computer von klein auf interessieren.

Innerhalb von zwei Jahren absolviere ich hier eine vollschulische Berufsausbildung..

Melih Aksoy
 Schüler, zweijähriges Berufskolleg Informationstechnik, TS Aalen



PAUL

Schüler

Ich habe mich für das Technische Gymnasium entschieden, weil...
... man die Gelegenheit hat, Technik und betriebswirtschaftliche Inhalte gleichermaßen kennenzulernen.

Mit dem Abitur in der Tasche habe ich dann die Möglichkeit, meinen Wunschberuf zu erlernen.

Paul Weber
 Schüler, Technisches Gymnasium, TS Aalen



**TECHNISCHE
SCHULE**
AALEN

Deine
**Bildung
Technik
Zukunft**
bei uns.

Technisches Gymnasium

- 3-jährig
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Profile: Mechatronik, Technik und Management, Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik
- Voraussetzung: mittlere Reife

Technische Oberschule

- 2-jährig
- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Fachgebundene Hochschulreife (Abitur ohne 2.Fremdsprache)
- Voraussetzung: Berufsausbildung im gewerblich technischen Bereich und mittlere Reife

Berufskolleg Fachhochschulreife

- 1-jährig
- Fachhochschulreife
- Voraussetzung: Berufsausbildung im gewerblich technischen Bereich und mittlere Reife

Berufskolleg Informationstechnik

- 2-jährig
- vollschulische IT-Berufsausbildung
- mit Zusatzunterricht Fachhochschulreife
- Voraussetzung: mittlere Reife

Zweijährige Berufsfachschule

- 2-jährig
- Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss)
Grundausbildung in Metalltechnik oder Elektrotechnik
- Voraussetzung: Hauptschulabschluss

Firmenverzeichnis A – Z

	Seite
3E Datentechnik GmbH	82, 83
ADK Modulraum GmbH	42
Agentur für Arbeit Aalen	6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 158, 159
AOK Ostwürttemberg	172, 173
Apex Tool Group GmbH	84, 85
Arnulf Betzold GmbH	130, 131
August Mössner GmbH + Co. KG	68, 69
Aurnhammer GmbH	102
Auto Bierschneider Aalen GmbH	141
Auto-Center W & B GmbH	110, 111
Autohaus Bruno Widmann GmbH & Co. KG	128, 129
Autohaus Walter Mulfinger GmbH	43
Beck+Schubert GmbH & Co. KG	164
Bortolazzi Straßenbau GmbH	48
Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg	152, 153, 154
elke TECHNIK Wärme- und Verbindungssysteme GmbH	118, 119
ELWEMA Automotive GmbH	86
EnBW Ostwürttemberg DonauRies AG	74, 75, 76
Fehrle-Stauden GmbH	40, 41
FNT GmbH	88, 89
Franke GmbH	94, 95
Franz Traub GmbH & Co. KG	44, 45
GABO STAHL GmbH	138, 139
Gebr. Rieger GmbH + Co. KG	72, 73
Geiger GmbH & Co. KG	122, 123
Georg Jos. Kaes GmbH	144, 145
GOA - Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallwirtschaft mbH	64, 65
Günther + Schramm GmbH	143
Heldele GmbH	195
HENSOLDT Optronics GmbH	115
Hochschule Aalen	186, 187, 188, 189
IHK Ostwürttemberg	190, 191
INNEO Solutions GmbH	70, 71
Ivoclar Vivadent GmbH	132, 133
J. Rettenmaier & Söhne GmbH + Co. KG	90, 91
Kath. Gesamtkirchengemeinde Aalen	168, 169, 170, 171
Kaufmännische Schule Aalen	150, 151
Kessler & Co. GmbH & Co. KG	54, 55
Kliniken Ostalb gkAöR	174, 175
Kreishandwerkerschaft Ostalb	34, 35
Kreissparkasse Ostalb	134, 135, 136
KWA Kuratorium Wohnen im Alter gAG	179
Ladenburger GmbH	50, 51, 52, 53
Landratsamt Ostalbkreis	156, 157, 165
Leitz GmbH & Co. KG	80, 81
MAPAL Dr. Kress KG	96, 97, 98
Maschinenfabrik ALFING Kessler GmbH	120, 121
Munksjö Unterkochen GmbH	92, 93
Newerkla GmbH & Co. KG	148, 149
Omega Sorg GmbH	124, 125, 126, 127
OVA - Omnibus-Verkehr Aalen Dipl. Ing. Rau GmbH + Co. KG	155
Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG	104, 105
R+V Allgemeine Versicherung AG	140

	Seite
Radio Ton	196
Reha-Südwest Ostwürttemberg-Hohenlohe gGmbH	182, 183
REICH Thermoprozesstechnik GmbH	28, 29, 30, 31, 32
Robert Bosch Automotive Steering GmbH	78, 79
ropa GmbH	160, 161, 162
Rossaro Bauunternehmung GmbH u. Co. KG	58, 59
RUD Ketten Rieger & Dietz GmbH u. Co. KG	66, 67
Samariterstiftung Behindertenhilfe Ostalb	2, 180
Scholz Recycling GmbH	146, 147
Seydelmann Maschinenfabrik KG	116, 117
SHW Powder Systems GmbH	112, 113
SHW Storage & Handling Solutions GmbH	63
SHW Werkzeugmaschinen GmbH	103
Spedition Brucker GmbH	61
SRH Fachkrankenhaus Neresheim	176, 177
Stadt Aalen	166, 167
Stadtwerke Aalen GmbH	87
Starz Metallbau GmbH & Co. KG	49
Stiftung Haus Lindenhof	178
Stiftung Kinder- und Jugenddorf Marienpflege Ellwangen	184, 185
Syntegon Technology GmbH	106, 107
TE Connectivity Germany GmbH	36, 37
Technische Schule Aalen	192, 193
Telenot Electronic GmbH	109
Umicore Galvanotechnik GmbH	62
VAF GmbH	38, 39
voestalpine Automotive Components Schwäbisch Gmünd GmbH & Co. KG	56, 57
WP Lebensmitteltechnik RIEHLE GmbH	100, 101
Xaver Bullinger GmbH & Co. KG	47
Zweckverband Landeswasserversorgung	108

Impressum

Herausgeber

SDZ Druck und Medien GmbH
Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen
Telefon: 073 61/5 94-239
Geschäftsführung: Dr. Constanze van Overdam, Bernd Sievers

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ostalbkreis, der Agentur für Arbeit Aalen und der Stadt Aalen.

Redaktion und Grafik

SDZ Media GmbH
Bahnhofstraße 65, 73430 Aalen
Redaktionsleitung: Anja Deininger (v.i.S.d.P.)
Redaktion: Marisa Herzer
Autoren: Veranstalter, Unternehmen
Grafik: Harald Sayffaerth

Produktmanagement und Vermarktung

SDZ Media Service Ostalb GmbH
Telefon: 073 61/594-239
Produktmanagement: Laura Oppedisano
Anzeigen: Marc Haselbach (verantwort.)
Verkauf: Tanja Pinkow, Lisa Schicht

Druck

Aumüller Druck GmbH & Co. KG
Weidener Straße 2, 93057 Regensburg

Fotos und Bilder

Veranstalter, Unternehmen, Adobe Stock, Shutterstock, Dreamstime
Titelfoto: © NetVideo – shutterstock
Titelgestaltung: SDZ Media GmbH

Erscheinungstermin: Januar 2025

Datenschutzbeauftragter:
datenschutz@sdz-medien.de

STARTit!® ist eine eingetragene Wort-/Bildmarke und durch den entsprechenden Eintrag geschützt.

HELDELEN
HELDELE

AUSBILDUNG 2025 WIR SUCHEN DICH!

📍 Aalen 📍 Ellwangen 📍 Schwäbisch Gmünd

› Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

› Informationselektroniker (m/w/d)

› Technischer Systemplaner Elektrotechnik (m/w/d)

› Kaufmann/frau für Büromanagement (m/w/d)

Jetzt bewerben:

www.heldele-aalen.de

personal@heldele-aalen.de

HELDELE Aalen GmbH

Heinrich-Rieger-Str. 1 | 73430 Aalen

HELDELE



Lang leben
die 80er.

Jetzt reinhören!